Canon

MULTIMEDIA-PROJEKTOR

SX6/SX60/X600

Bedienungsanleitung

Sicherheitsanweisungen

Vor Inbetriebnahme

Aufstellen des Projektors

Projizieren eines Computerbildes

Projizieren eines Bildes von einem AV-Gerät

Nützliche Funktionen während einer Präsentation

Einrichten der Menüfunktionen

Wartung

Fehlerbehebung

Anhang

Index

GER

AISYS
Aspectual Illumination System

Kurzanleitung – Projektion starten

Computer

1. Stellen Sie den Projektor auf. S. 28-29

- Stellen Sie den Projektor im gewünschten Abstand von der Leinwand auf.
- Setzen Sie die Batterien in die Fernbedienung ein. (S. 26)

2. Schließen Sie den Projektor an. S. 32-34

- Schließen Sie den Projektor mit einem Kabel am Computer an.

3. Schalten Sie den Projektor ein. S. 35-38

- Schließen Sie das Netzkabel an, und schalten Sie den Projektor ein.
- Passen Sie die Höhe des Projektionsbildes an (S. 38).
- Wenn Sie den Projektor zum ersten Mal in Betrieb nehmen, wählen Sie die Anzeigesprache aus (S. 36).

4. Richten Sie den Computer ein. S. 39-40

- Schalten Sie den Computer ein, und stellen Sie die Auflösung ein.

5. Wählen Sie das Eingangssignals durch Drücken der Taste INPUT. S. 43-45

- Wählen Sie das geeignete Eingangssignal in Abhängigkeit vom Computersignal aus.

6. Drücken Sie die Taste AUTO SET. S. 41

- Passen Sie u. a. das Eingangssignal, die Schärfe und die Trapezverzerrung automatisch mit der Auto-Setup-Funktion an.

7. Drücken Sie die Taste AUTO PC. S. 49

- Optimieren Sie das Eingangssignal mit der Auto-PC-Funktion. (Überspringen Sie diesen Schritt, wenn die projizierten Bilder korrekt angezeigt werden.)

8. Wählen Sie den Bildmodus durch Drücken der Taste IMAGE aus. S. 50-51

- Wählen Sie einen für die Projektion geeigneten Bildmodus aus.
- Geben Sie das Bildseitenverhältnis oder den Anzeigebereich wie erforderlich im Menü [Bildseitenverhältnis] an (S. 52, 78).

9. Starten Sie die Präsentation. S. 66-71

- Wählen Sie die nützlichen Funktionen, die während der Präsentation verfügbar sind, mit der Fernbedienung aus.

Schließen Sie die Projektion ab.

Schalten Sie den Projektor aus. S. 53-54

- Schalten Sie den Projektor aus, und ziehen Sie das Netzkabel ab.

AV-Gerät

1. Stellen Sie den Projektor auf. S. 28-29

- Stellen Sie den Projektor im gewünschten Abstand von der Leinwand auf.
- Setzen Sie die Batterien in die Fernbedienung ein. (S. 26)

2. Schließen Sie den Projektor an. S. 56-58

- Schließen Sie den Projektor mit einem Kabel am AV-Gerät an (siehe S. 34 für eine Anleitung zum Anschließen eines Audio-Kabels).

3. Schalten Sie den Projektor ein. S. 35-38

- Schließen Sie das Netzkabel an, und schalten Sie den Projektor ein.
- Passen Sie die Höhe des Projektionsbildes an (S. 38).
- Wenn Sie den Projektor zum ersten Mal in Betrieb nehmen, wählen Sie die Anzeigesprache aus (S. 36).

4. Richten Sie das AV-Gerät ein.

- Schalten Sie das AV-Gerät ein, und zeigen Sie das Videobild an.

5. Wählen Sie das Eingangssignals durch Drücken der Taste INPUT aus. S. 61-63

- Wählen Sie "Digital Video" als Eingangssignal für ein digitales Videobild aus. Fahren Sie für ein anderes Videobild mit Schritt 6 fort.

6. Drücken Sie die Taste AUTO SET. S. 60

- Passen Sie u. a. das Eingangssignal, die Schärfe und die Trapezverzerrung automatisch mit der Auto-Setup-Funktion an.

7. Wählen Sie den Bildmodus durch Drücken der Taste IMAGE aus. S. 50-51

- Wählen Sie einen für die Projektion geeigneten Bildmodus aus.
- Geben Sie das Bildseitenverhältnis oder den Anzeigebereich wie erforderlich im Menü [Bildseitenverhältnis] an (S. 64, 78, 79).

Schließen Sie die Projektion ab.

Schalten Sie den Projektor aus. S. 53-54

- Schalten Sie den Projektor aus, und ziehen Sie das Netzkabel ab.

*1 Schließen Sie den Projektor mit einem HDMI/DVI-Kabel am AV-Gerät an, um ein digitales Videobild zu projizieren.

Funktionen des Multimedia-Projektoren SX6/SX60/X600

Vielen Dank für den Erwerb eines Canon-Projektors.
Die MULTIMEDIA-PROJEKTOREN SX6/SX60/X600 sind Hochleistungsprojektoren, mit denen Daten vom Computer und bewegte Bilder vom DVD-Player auf einer Leinwand wiedergegeben werden können.

Hauptmerkmale

Ausgezeichnete Bildqualität

Durch die Integration von AISYS, der einzigartigen optischen Einheit von Canon, und LCOS (Liquid Crystal On Silicon, Flüssigkristall-Display) werden eine hervorragende Helligkeit, ein hoher Kontrast und rasterfreie Bilder von ausgezeichneter Qualität erzielt.

Hohe Helligkeit mit 3.500 Lumen (SX6/X600)

Dieser Projektor bietet eine hohe Helligkeit mit 3.500 Lumen und ist damit der Beste in seiner Klasse*.
* Tragbare Projektoren mit weniger als 5 kg.

Äußerst leiser Betrieb mit 27 dB* (SX60)

Dieser Projektor ist mit 27 dB* extrem leise, so dass eine angenehme Atmospäre erzeugt wird, in der Sie sich auf den Film konzentrieren können.
* Im Silent-Modus.

Native SXGA+ Auflösung (SX6/SX60)

Die native SXGA+ Auflösung (1400 x 1050) ermöglicht die Projektion qualitativ hochwertiger Bilder auf einer großen Projektionsfläche mit einer großen Auflösung.
* X600 unterstützt die native XGA-Auflösung (1024 x 768).

Leistungsstarkes 1,7fach-Zoomobjektiv

Das asphärische 1,7fach-Zoomobjektiv kann 100-Zoll-Bilder aus einem Abstand von 3 bis 4,9 m projizieren.

"Auto-Setup-Funktion" für einfache Einrichtung

Mit der "Auto-Setup-Funktion" können Sie den Projektor problemlos einrichten, indem Sie automatisch die Schärfe und die Trapezverzerrung anpassen.

Mit dem Adobe®RGB-Farbraum kompatibel (SX6)

Durch die Kompatibilität mit dem AdobeRGB-Farbraum wird eine originalgetreue Farbwiedergabe erzielt.

"Heimkino"-Modus für Kinoatmosphäre zuhause (SX60)

Sie können zuhause die Atmosphäre eines Großbildkinos schaffen, indem Sie den Bildmodus "Heimkino" auswählen.

"Off and Go"-Funktion für Transport direkt nach dem Ausschalten

Sie können den Projektor sofort nach seiner Verwendung transportieren, da der Lüfter weiterläuft, auch wenn das Netzkabel abgezogen ist.

Kleine und bedienerfreundliche kabellose Fernbedienung

Zum Lieferumfang des Projektors gehört eine kabellose Fernbedienung, mit der Sie alle Funktionen des Projektors steuern können.

Mitgelieferte Anleitungen und darin verwendete Symbole

Mitgelieferte Anleitungen

Bedienungsanleitung (dieses Dokument)

Dies ist eine universelle Anleitung, die für die Projektoren SX6, SX60 und X600 gilt. Sie vermittelt detaillierte Informationen zum Betrieb der Projektoren. Lesen Sie diese Anleitung sorgfältig, um einen optimalen und sicheren Betrieb des Projektors zu gewährleisten.

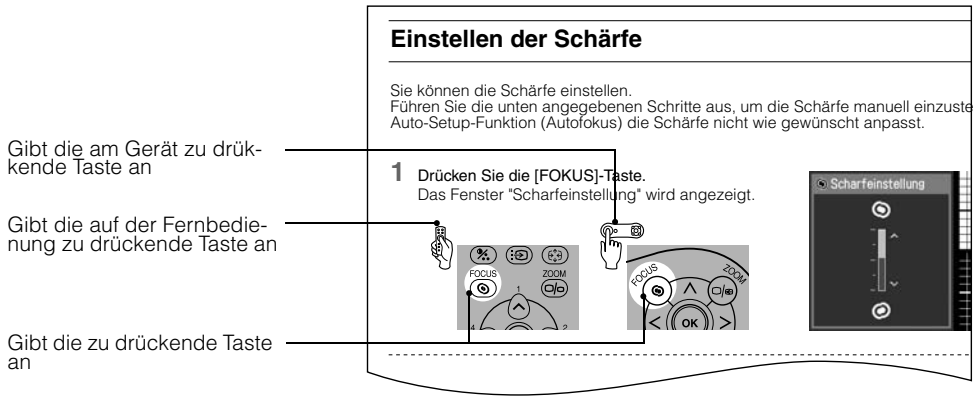
Kurzanleitung (anderes Dokument)

In dieser Anleitung ist in einem Ablaufplan dargestellt, welche Schritte zum Starten, Anpassen und Ausschalten des Projektors erforderlich sind.

Tastensymbole

Dieser Projektor kann durch Drücken der Tasten auf der Fernbedienung oder der Tasten am Gerät bedient werden. Die Fernbedienung ermöglicht den Zugriff auf alle Funktionen des Projektors.

In dieser Anleitung wird die Verwendung der Tasten wie unten gezeigt dargestellt.



In dieser Anleitung verwendete Symbole

Die in dieser Anleitung verwendeten Symbole weisen die folgende Bedeutung auf:

	Kennzeichnet eine Warnung bezüglich der Bedienung oder eine Einschränkung
	Kennzeichnet einen wichtigen Hinweis, der vor der Inbetriebnahme zu beachten ist, oder einen nützlichen Tipp.

COPYRIGHT-VERMERKE

- Microsoft, Windows, Windows Me, Windows 2000 und Windows XP sind in den USA und anderen Ländern eingetragene Warenzeichen der Microsoft Corporation.
- XGA, SXGA, SXGA+ und UXGA sind in den USA eingetragene Warenzeichen der IBM Corporation.
- Macintosh ist ein in den USA und anderen Ländern eingetragenes Warenzeichen von Apple Computer, Inc.
- Adobe ist ein Warenzeichen von Adobe Systems Incorporated.
- Alle anderen Firmen- und Produktbezeichnungen sind eingetragene Warenzeichen oder Warenzeichen der jeweiligen Firmen.
- Das Logo "HD Ready" ist ein Warenzeichen der EICTA.

SICHERHEITSANWEISUNGEN

Lesen Sie bitte zur Vermeidung von Fehlbedienungen vor der Inbetriebnahme dieses Projektors diese Bedienungsanleitung sorgfältig durch.
Dieser Projektor bietet zahlreiche nützliche Funktionen. Durch eine richtige Bedienung lassen sich die Funktionen optimal verwenden, und außerdem wird die Lebensdauer des Projektors erhöht.
Durch Bedienungsfehler wird nicht nur die Lebensdauer des Projektors verkürzt, sondern es können Störungen auftreten, die eine Brand- oder Unfallgefahr mit sich führen können.
Nehmen Sie bei auftretenden Betriebsstörungen diese Bedienungsanleitung zur Hand, überprüfen Sie die Bedienung und die Kabelanschlüsse und versuchen Sie, die Störung wie im Abschnitt "Fehlersuche" am Ende dieser Anleitung beschrieben zu beheben. Falls sich die Störung nicht beheben lässt, wenden Sie sich an den Kundendienst oder das Verkaufsgeschäft.

VORSICHT

GEFAHR EINES ELEKTRISCHEN SCHLAGS-NICHT ÖFFNEN

VORSICHT: ZUR VERMINDERUNG DER GEFAHR EINES ELEKTRISCHEN SCHLAGS DARF DIE ABDECKUNG (RÜCKSEITE) NICHT ENTFERNT WERDEN. IM INNEREN BEFINDEN SICH KEINE TEILE, DIE GEWARTET WERDEN MÜSSEN, MIT AUSNAHME VON LAMPEN. DAS GERÄT DARF NUR VON EINEM QUALIFIZIERTEN FACHMANN REPARIERT WERDEN.

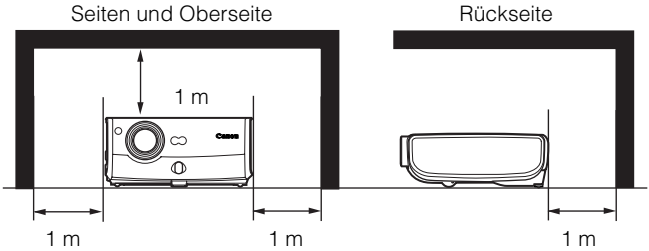
DIESES SYMBOL BEDEUTET, DASS IM INNEREN GEFÄHRLICHE SPANNUNGEN VORHANDEN SIND, DIE ZU EINEM ELEKTRISCHEN SCHLAG FÜHREN KÖNNEN.

DIESES SYMBOL BEDEUTET, DASS SICH IN DER BEDIENUNGSANLEITUNG WICHTIGE HINWEISE ZUR BEDIENUNG UND WARTUNG DES GERÄTS BEFINDEN.

⚠ Sicherheitsmaßnahmen

WARNUNG: UM FEUERGEFAHR UND DIE GEFAHR EINES ELEKTRISCHEN SCHLAGES ZU VERMEIDEN, DARF DAS GERÄT WEDER NÄSSE NOCH FEUCHTIGKEIT AUSGESETZT WERDEN.

- Blicken Sie während des Betriebes nicht direkt in das Projektionsobjektiv. Das intensive Licht kann zu Augenschäden führen. Achten Sie diesbezüglich bitte auch auf Kinder im Projektionsraum.
- Stellen Sie den Projektor an einem geeigneten Ort auf. An einem ungeeigneten Ort besteht die Gefahr eines Brandausbruchs.
- Der Projektor muss so aufgestellt werden, dass oben, seitlich und hinten ausreichend Platz für kühlende Luftzirkulation verbleibt. Bei der Aufstellung des Projektors in einem Schrank oder Regal müssen unbedingt die Mindestabstände eingehalten werden, damit eine ausreichende Belüftung für die Kühlung des Projektors gewährleistet ist. Die Belüftungsöffnungen des Projektors dürfen nicht abgedeckt werden, weil durch einen Wärmestau die Lebensdauer herabgesetzt werden kann und andere Gefahren auftreten können.



- Leicht entzündbare Gegenstände oder Sprays dürfen nicht in der Nähe der Luftauslassöffnungen des Projektors aufgestellt werden, da die heiße Luft, die durch die Luftauslassöffnungen austritt, andernfalls eine Explosion verursachen kann.
- Falls Sie den Projektor voraussichtlich längere Zeit nicht brauchen, sollten Sie den Netzstecker aus der Steckdose ziehen.

LESEN SIE DIESE BEDIENUNGSANLEITUNG UND BEWAHREN SIE SIE ZUM SPÄTEREN NACHSCHLAGEN GUT AUF.

Lesen Sie vor der Inbetriebnahme dieses Gerätes alle Sicherheits- und Bedienungsanweisungen sorgfältig durch.

Bewahren Sie die Bedienungsanleitung zum späteren Nachschlagen auf. Für die Reinigung des Projektors müssen Sie den Netzstecker aus der Steckdose ziehen. Verwenden Sie zum Reinigen des Projektors keine Flüssig- oder Sprayreinigungsmittel. Verwenden Sie lediglich ein angefeuchtetes Tuch.

Beachten Sie alle Hinweis- und Warnschilder, die am Projektor angebracht sind.

Ziehen Sie zum Schutz des Projektors den Netzstecker, wenn ein Gewitter aufzieht oder der Projektor voraussichtlich längere Zeit nicht gebraucht wird (Urlaub usw.). Hierdurch vermeiden Sie Schäden durch Blitzschlag oder Spannungsstöße.

Das Gerät darf keinem Regen oder Nässe ausgesetzt werden, wie z.B. in einem feuchten Keller, in der Nähe eines Swimmingpools usw.

Zubehör, das nicht vom Hersteller empfohlen wird, kann sich als gefährlich erweisen und darf nicht verwendet werden.

Stellen Sie den Projektor nicht auf eine instabile(n) Unterlage, Ständer oder Tisch. Der Projektor könnte herunterfallen und Verletzungen verursachen und schwer beschädigt werden. Verwenden Sie nur vom Hersteller zugelassene Projektionsständer. Für die Installation an einer Wand oder in einem Gestell müssen der vom Hersteller zugelassene Installationssatz verwendet und die entsprechenden Anweisungen des Herstellers genau befolgt werden.
Bewegen Sie den Ständer mit darauf stehendem Projektor vorsichtig.
Schnelle Bewegungen, übermäßige Kraftanwendung und Bodenunebenheiten können dazu führen, dass der Projektor herunterfällt.

Nur Europäische Union (und EWR).
Dieses Symbol weist darauf hin, dass dieses Produkt gemäß Richtlinie über Elektro- und Elektronik-Altgeräte (2002/96/EG) und nationalen Gesetzen nicht über den Hausmüll entsorgt werden darf. Dieses Produkt muss bei einer dafür vorgesehenen Sammelstelle abgegeben werden. Dies kann z. B. durch Rückgabe beim Kauf eines ähnlichen Produkts oder durch Abgabe bei einer autorisierten Sammelstelle für die Wiederaufbereitung von Elektro- und Elektronik-Altgeräten geschehen. Der unsachgemäße Umgang mit Altgeräten kann aufgrund potentiell gefährlicher Stoffe, die häufig in Elektro- und Elektronik-Altgeräte enthalten sind, negative Auswirkungen auf die Umwelt und die menschliche Gesundheit haben. Durch die sachgemäße Entsorgung dieses Produkts tragen außerdem Sie zu einer effektiven Nutzung natürlicher Ressourcen bei. Informationen zu Sammelstellen für Altgeräte erhalten Sie bei Ihrer Stadtverwaltung, dem öffentlich-rechtlichen Entsorgungsträger, einer autorisierten Stelle für die Entsorgung von Elektro- und Elektronik-Altgeräten oder Ihrer Müllabfuhr. Weitere Informationen zur Rückgabe und Entsorgung von Elektro- und Elektronik-Altgeräten finden Sie unter www.canon-europe.com/environment.

(EWR: Norwegen, Island und Liechtenstein)

An der Rückseite und an der Unterseite des Gehäuses sind Lüftungsöffnungen für die Luftzufuhr vorhanden, um einen zuverlässigen Betrieb zu gewährleisten und das Gerät vor Überhitzung zu schützen.

Die Lüftungsöffnungen dürfen niemals mit Stoffen oder anderen Gegenständen abgedeckt werden. Der Projektor darf auch nicht auf einer weichen Unterlage, wie z.B. auf einem Sofa oder einem Teppich aufgestellt werden, weil die Lüftungsöffnungen an der Unterseite blockiert werden könnten. Außerdem darf der Projektor nicht in der Nähe oder über einem Heizkörper aufgestellt werden.

Der Projektor sollte nicht in einem Wandregal oder einem Schrank betrieben werden, wenn keine ausreichende Belüftung sichergestellt ist.

Stecken Sie keine Gegenstände in die Gehäuseöffnungen, weil durch einen Kurzschluss ein Feuer oder ein elektrischer Schlag verursacht werden kann.Verschütten Sie keine Flüssigkeiten auf dem Projektor.

Der Projektor darf nicht in der Nähe des Luftauslasses einer Klimaanlage aufgestellt werden.

Beachten Sie unbedingt die Angaben zur Stromversorgung auf dem Schild. Wenden Sie sich an einen autorisierten Händler oder an das örtliche Energieversorgungsunternehmen, falls Sie im Zweifel sind, ob Sie die richtige Stromversorgung zur Verfügung haben.

Schließen Sie nicht zu viele Geräte an die gleiche Steckdose oder an das gleiche Verlängerungskabel an, weil wegen Überlastung die Gefahr eines Feuerausbruchs oder eines elektrischen Schlages vorhanden ist. Stellen Sie keine Gegenstände auf das Netzkabel und achten Sie darauf, dass niemand auf das Kabel tritt oder darüber stolpern kann.

Versuchen Sie niemals, am Projektor irgendwelche Reparaturen vorzunehmen, und entfernen Sie die Gehäuseabdeckungen nicht, weil Sie gefährlicher Hochspannung ausgesetzt werden können. Reparaturen sollten immer von einem qualifizierten Fachmann ausgeführt werden.

Bei folgenden Situationen müssen Sie das Netzkabel unverzüglich aus der Steckdose ziehen und einen qualifizierten Fachmann benachrichtigen:

a. Wenn das Netzkabel oder der Netzstecker beschädigt ist.
b. Wenn Flüssigkeit in das Innere des Gerätes gedrungen ist.
c. Wenn der Projektor Regen oder Wasser ausgesetzt war.
d. Wenn der Projektor nicht einwandfrei funktioniert, obwohl er den Anweisungen in der Bedienungsanleitung gemäß bedient wird. Bedienen Sie nur die in dieser Bedienungsanleitung beschriebenen Regler zum Einstellen, weil sonst die Gefahr einer Gerätebeschädigung vorhanden ist und umfangreiche Reparaturen durch einen qualifizierten Fachmann erforderlich werden können, um den Projektor wieder in seinen normalen Betriebszustand zu versetzen.

e. Wenn der Projektor fallen gelassen wurde oder das Gehäuse beschädigt ist.
f. Wenn sich die Leistung des Projektors stark verändert. Dies deutet darauf hin, dass eine Wartung durch einen Fachmann erforderlich ist.

Sollten Ersatzteile für den Projektor benötigt werden, müssen Sie sich vergewissern, dass nur Originalteile oder vom Hersteller zugelassenen gleichwertige Teile eingebaut werden, weil sonst die Gewährleistungspflicht erlischt. Durch den Einbau unzulässiger Teile kann ein Feuer oder ein elektrischer Schlag verursacht werden.

Lassen Sie nach jeder Reparatur eine Funktionsprüfung durch den Servicetechniker ausführen, um die Betriebsfähigkeit des Projektors sicherzustellen.

Hinweise für Deutschland

Batterien und Akkumulatoren gehören nicht in den Hausmüll!
Im Interesse des Umweltschutzes sind Sie als Endverbraucher gesetzlich verpflichet (Batterieverordnung) alte und gebrauchte Batterien und Akkumulatoren zurückzugeben. Sie können die gebrauchten Batterien an den Sammelstellen der öffentlich-rechtlichen Entsorgungsträger in Ihrer Gemeinde oder überall dort abgeben, wo Batterien der betreffenden Art verkauft werden. Die Batterien werden unentgeltlich für den Verbraucher zurückgenommen.

Verwendung in Deutschland
Dieses Gerät ist für den Betrieb in Wohn-, Gewerbe- und Leichtindustriegebieten vorgesehen.

Netzkabelanforderungen

Das mit diesem Projektor mitgelieferte Netzkabel erfüllt die Verwendungsanforderungen des Landes in dem das Gerät gekauft wurde.

DIE VERWENDETE STECKDOSE MUSS SICH IN DER NÄHE DES GERÄTES BEFINDEN UND GUT ZUGÄNGLICH SEIN.

⚠ Vorsichtshinweise für die Handhabung der Lampe

Dieser Projektor arbeitet mit einer Hochdruck-Quecksilberlampe, die vorsichtig behandelt werden muss, wie nachfolgend beschrieben wird.

- Lampen können mit einem lauten Knall platzen oder durchbrennen, wenn sie angestoßen oder verkratzt werden oder das Ende ihrer Lebensdauer erreicht wird.
- Die Lebensdauer kann von Lampe zu Lampe und je nach Einsatzumgebung unterschiedlich sein. Es kann nicht davon ausgegangen werden, dass alle Lampen dieselbe Lebensdauer aufweisen. Einige Lampen können nach einer im Vergleich zu anderen Lampen relativ kurzen Lebensdauer ausfallen.
- Die Helligkeit der Lampe nimmt im Verlauf ihrer Nutzung allmählich ab.
- Wenn der Projektor einen fälligen Lampenwechsel anzeigt (LAMP REPLACE-Anzeige leuchtet zweimal auf), besteht erhöhte Gefahr, dass die Lampe platzt. Ersetzen Sie die Lampe in diesem Fall sofort durch eine neue.
- Bringen Sie das Gesicht nicht in die Nähe des Luftauslasses, um Verletzungen durch das Gas und Glassplitter der Lampe zu vermeiden.

⚠ **Vorgehensweise nach dem Platzen einer Lampe**

Wenn eine Lampe platzt, werden das Gas und Glassplitter im Projektor verstreut und können aus dem Luftauslass austreten. Das Gas enthält giftiges Quecksilber. Öffnen Sie deshalb zur Entlüftung sofort Fenster und Türen. Sollte Gas oder Glasstaub der geplatzten Lampe eingeatmet werden, unverzüglich einen Arzt aufsuchen.

Auch die im Projektor verstreuten Glassplitter müssen entfernt werden. Bitten Sie den Canon-Kundendienst, das Geräteinnere zu überprüfen bzw. zu säubern und die Lampe durch eine neue zu ersetzen.

⚠ **Entsorgung verbrauchter Lampen**

Quecksilberlampen sind wie Leuchtstofflampen den örtlichen Vorschriften gemäß zu entsorgen.

Tragen/Transportieren des Projektors

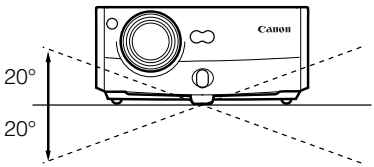
- Dieser Projektor ist ein Präzisionsgerät. Schützen Sie ihn vor starken Stößen, und stellen Sie ihn nicht auf den Kopf.
- Setzen Sie den Objektivdeckel auf, um das Objektiv zu schützen. Die zum Lieferumfang gehörende Tragetasche ist zum Schutz gegen Staubeintritt und Kratzer am Gehäuse vorgesehen.
- Stellen Sie den Projektor nicht in die Tragetasche, solange der Lüfter in Betrieb ist. Andernfalls kann er aufgrund eines Wärmestaus beschädigt werden.
- Die Tragetasche kann den Projektor nicht vor äußeren Krafteinwirkungen schützen. Legen Sie den Projektor zum Mitführen in die Tragetasche, und achten Sie darauf, dass er vor Stoß und Fall geschützt ist und keine anderen Gegenstände auf ihm abgelegt werden. Dies kann eine Beschädigung des Projektors zur Folge haben.
- Verwenden Sie die Tragetasche nicht, um den Projektor mit einem Transportdienst zu verschicken. Verpacken Sie den Projektor hierfür in einem stoßbeständigen Transportbehälter.

Vorsichtshinweise zur Aufstellung

Achten Sie beim Aufstellen des Projektors darauf, dass links, rechts, oben und hinten mindestens 1 m Freiraum zwischen dem Gerät und dem nächsten Gegenstand (z. B. Wand) verbleibt.

Aufstellen

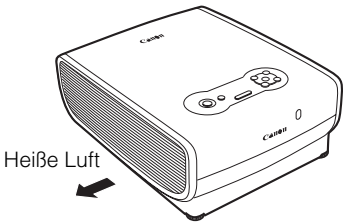
Stellen Sie den Projektor vorschriftsmäßig auf. Fehler bei der Aufstellung können Funktionsstörungen und Unfälle zur Folge haben.



- Der Projektor darf nicht um mehr als 20 Grad nach oben oder unten geneigt stehen.
- Der Projektor darf nicht nach oben oder unten zeigen.
- Der Projektor darf nicht vertikal aufgestellt werden.

- Der Projektor kann beschädigt werden, wenn er um mehr als 20 Grad nach oben oder unten geneigt steht.

Heiße Luft aus Luftauslass



- Über den Luftauslass wird heiße Luft ausgeblasen. Stellen Sie keine Gegenstände in der Nähe des Luftauslasses auf.
  - Stellen Sie keine Spraydosen in der Nähe des Luftauslasses auf. Der Druck in der Dose kann durch die einwirkende Wärme stark zunehmen, was eine Explosion verursachen kann.
  - Stellen Sie keine Metallgegenstände in der Nähe des Projektors auf. Sie können sich erhitzen und einen Unfall oder eine Verletzung verursachen.
  - Stellen Sie keine Blumentöpfe oder ähnliches in der Nähe des Luftauslasses auf.
  - Stellen Sie keine Gegenstände in der Nähe des Luftauslasses auf, die sich bei Hitzeeinwirkung verformen oder verfärben.
  - Stellen Sie keine Stühle für Zuschauer in der Nähe des Luftauslasses auf.
- Der Bereich um den Luftauslass und der Gehäuseteil darüber werden sehr heiß. Vermeiden Sie ein Berühren dieser Bereiche, um Verbrennungen zu vermeiden. Halten Sie insbesondere Kinder von diesen Bereichen fern.
- Stellen Sie nichts auf den Projektor, was sich bei Hitzeeinwirkung verformen oder verfärben kann.

Nicht in den folgenden Umgebungen verwenden

- Stellen Sie den Projektor nicht an einem Ort auf, an dem er Feuchtigkeit, Staub, starken Öldünsten oder viel Zigarettenrauch ausgesetzt ist. Dies kann einen Beschlag auf Teilen der Optik (Linsen, Spiegel) verursachen, der die Bildqualität beeinträchtigt.
- Vermeiden Sie den Einsatz des Projektors an zu warmen oder kalten Orten.
  - Betriebstemperatur: +5° C bis 35° C
  - Umgebungstemperatur bei Lagerung: -10° C bis +60° C

Kondensation

- Wenn der Projektor aus einer kalten Umgebung an einen warmen Ort gebracht wird oder die Zimmertemperatur unvermittelt angehoben wird, kann sich Feuchtigkeit aus der Luft auf dem Objektiv und dem Spiegel niederschlagen, wodurch das Bild unscharf wird. Warten Sie, bis das Kondenswasser sich verflüchtig hat und das Bild wieder normal ist.

Inhaltsverzeichnis

Kurzanleitung – Projektion starten 2
Funktionen des Multimedia-Projektoren SX6/SX60/X600 4
Mitgelieferte Anleitungen und darin verwendete Symbole 5
Mitgelieferte Anleitungen 5
SICHERHEITSANWEISUNGEN 6
⚠ Sicherheitsmaßnahmen 7
Netzkabelanforderungen 11
⚠ Vorsichtshinweise für die Handhabung der Lampe 12
Vorsichtshinweise zur Aufstellung 13
Inhaltsverzeichnis 14
Vor Inbetriebnahme 18
Mitgeliefertes Zubehör 18
Teilebezeichnungen 20
Vorbereiten der Fernbedienung 26
Aufstellen des Projektors 28
Bestimmen des Abstands von der Leinwand 28
Bestimmen der richtigen Position 29
Projizieren eines Computerbildes 32
Anschließen des Projektors an einen Computer 32
Starten der Projektion 35
Einstellen des Bildes 37
Vorbereiten des Computers 39
Ausführen der Auto-Setup-Funktion 41
Einstellen der Schärfe 46
Korrigieren der Trapezverzerrung 47
Automatisches Einstellen des Computerbildschirms (AUTO PC) 49
Auswählen eines Bildmodus (IMAGE) 50
Auswählen eines Bildschirmmodus (Bildseitenverhältnis) 52
Ausschalten des Projektors 53
Projizieren eines Bildes von einem AV-Gerät 56
Anschließen des Projektors an ein AV-Gerät 56
Projizieren eines Videobildes von einem AV-Gerät 59
Ausführen der Auto-Setup-Funktion 60
Auswählen eines Bildschirmmodus (Bildseitenverhältnis) 64
Nützliche Funktionen während einer Präsentation 66
Vorübergehendes Ausblenden eines Bildes 66
Stummschalten des Tons 66
Einfrieren des Bildes 67
Einstellen der Lautstärke 67
Anzeigen der verstrichenen Zeit 68
Zeigen mit einem Spotlicht 68
Vergrößern/Verkleinern eines Bildes 69

Steuern des Mauszeigers mit der Fernbedienung 70
Seite nach oben oder nach unten 71
Einrichten der Menüfunktionen 74
Verwenden der Menüs 74
Einstellen des Anzeigestatus über das Menü "Display-Einstellungen" 78
Auswählen eines Bildschirmmodus (1) 78
Auswählen eines Bildschirmmodus (2) 78
Auswählen eines Bildschirmmodus (3) 79
Auswählen einer Eingangssignalart (1) 79
Auswählen einer Eingangssignalart (2) 80
Auswählen einer Eingangssignalart (3) 80
Einstellen der Gesamtanzahl an Punkten 81
Einstellen des Tracking 81
Einstellen der horizontalen Bildposition 82
Einstellen der vertikalen Bildposition 82
Einstellen der Anzahl an horizontalen Pixeln 83
Einstellen der Anzahl an vertikalen Pixeln 83
Ausführen der Progressiv-Verarbeitung 84
Auswählen einer Menüposition 84
Ausführen der Deckenmontage/Rückprojektion 85
Korrigieren der Bildschirmfarbe 86
Erfassen eines zu projizierenden Logos 86
Auswählen der Logo-Einblendposition 87
Anzeigen eines Logos (Kein Signalbildschirm) 87
Anzeigen eines Logos (NO SHOW) 88
Anzeigen eines Logos zu Beginn der Projektion 88
Einstellen der Bildqualität über das Bildeinstellungsmenü 89
Auswählen eines Bildmodus 89
Einstellen der Bildhelligkeit 90
Einstellen des Kontrastes 90
Einstellen der Konturenschärfe 91
Durchführen der Gamma-Korrektur 91
Vornehmen der Farbeinstellung (1) 92
Vornehmen der Farbeinstellung (2) 92
Vornehmen von erweiterten Farbeinstellungen (1) 93
Vornehmen von erweiterten Farbeinstellungen (2) 93
Vornehmen von erweiterten Farbeinstellungen (3) 94
Reduzieren der Lampenhelligkeit 94
Zurücksetzen der Bildeinstellungen 95
Einstellen von mehreren Funktionen mit dem Systemeinstellungsmenü 96
Einstellen der Auto-Setup-Funktion 96
Auswählen des Energieverwaltungsmodus 96
Überspringen der Betätigung der POWER-Taste 97
Aktivieren/Deaktivieren des Signaltons 97
Sperren der Projektor-Bedientasten 98

Auswählen der Anzeigesprache 98
Aktivieren/Deaktivieren von Anleitungen 99
Ein-/Ausschalten der LED-Beleuchtung 100
Einrichten der Fernbedienung 100
Einstellen des digitalen Videoeingangssignals 101
Einstellen eines Passworts 101
Registrieren eines Passworts 102
Zurücksetzen des Lampenzählers 102
Zurücksetzen der Werkseinstellungen 103

Wartung 106
Reinigen des Projektors 106
Reinigen und Ersetzen des Luftfilters 107
Ersetzen der Lampe 108

Fehlerbehebung 112
Blinkmuster der WARNING-Anzeige 112
Symptome und Lösungen 113

Anhang 118
Unterstützte Computer-Signalarten 118
Beziehung zwischen Projektionsbildgröße und Projektionsabstand 119
Glossar 120
Technische Daten 123

Index 125

Menükonfiguration 128

VOR INBETRIEB-NAHME

Sicherheitsanweisungen

Vor Inbetriebnahme

Aufstellen des Projektors

Projizieren eines Computerbildes

Projizieren eines Bildes von einem AV-Gerät

Nützliche Funktionen während einer Präsentation

Einrichten der Menüfunktionen

Wartung

Fehlerbehebung

Anhang

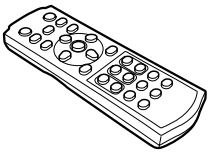
Index

Vor Inbetriebnahme

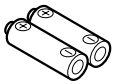
Mitgeliefertes Zubehör

Stellen Sie sicher, dass im Lieferumfang des Projektors das folgende Zubehör enthalten war.

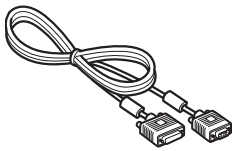
- Fernbedienung



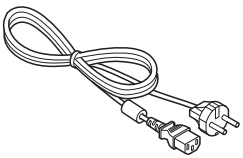
- Batterien (Typ AAA, zwei Stück) für Fernbedienung



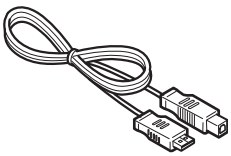
- Computer-Verbindungskabel (DVI/Mini D-sub, 15polig) (1,8 m)



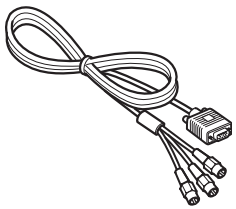
- Netzkabel (2 m)



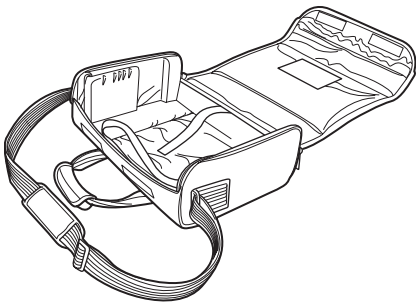
- USB-Kabel (1,8 m)



- Komponentenkabel (RCA/Mini D-sub, 15polig) (0,4 m)



- Tragetasche



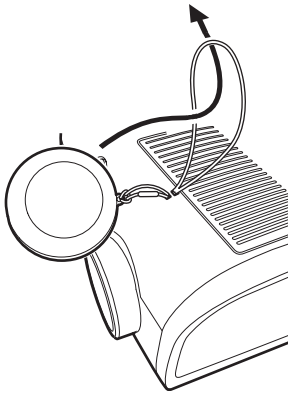
- Objektivdeckel

- Objektivdeckelschnur

- Bedienungsanleitung
- Kurzanleitung
- Garantiekarte

Aufsetzen des Objektivdeckels

Führen Sie die Objektivdeckelschnur wie in der Abbildung rechts gezeigt durch die Öffnung im Objektivdeckel und anschließend durch die Befestigungsöffnung am Gerät.



- Wenn der Projektor nicht in Betrieb ist, setzen Sie den Deckel auf das Objektiv, um es vor Staub und anderen Fremdkörpern zu schützen.

Stellen des Projektors in die Tragetasche

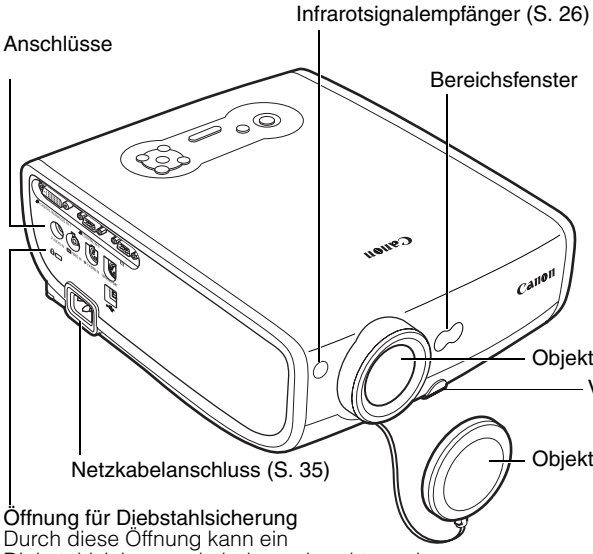
Stellen Sie den Projektor so in die Tragetasche, dass das Objektiv wie in der Abbildung gezeigt zur Seite zeigt.

- Das Objektiv kann beschädigt werden oder Funktionen wie Zoomen und Fokussierung können gestört werden.

Teilebezeichnungen

Haupteinheit des Projektors

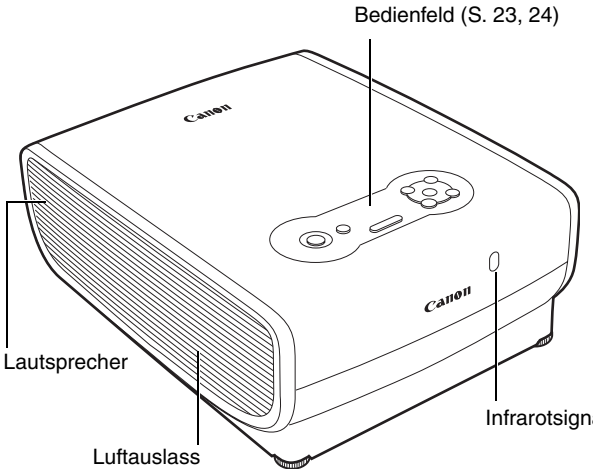
Vorderseite



Platzieren Sie keine Gegenstände zwischen Projektor und Leinwand, da die Autofokus-Funktion ansonsten nicht korrekt funktioniert.

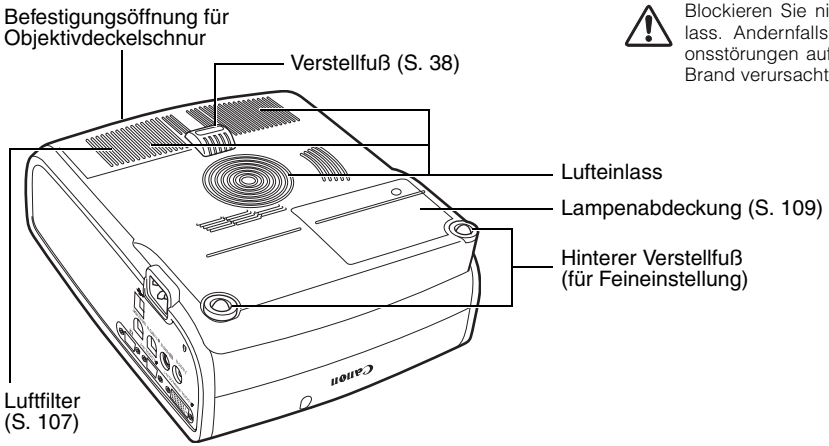
Stellen Sie sicher, dass Sie während der Projektion den Objektivdeckel entfernen. Andernfalls kann sich der Deckel verformen sowie ein Brand verursacht werden.

Rückseite



Blockieren Sie nicht den Luftauslass. Andernfalls können Funktionsstörungen auftreten sowie ein Brand verursacht werden.

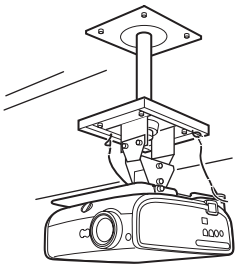
Unterseite



Blockieren Sie nicht den Lufteinlass. Andernfalls können Funktionsstörungen auftreten sowie ein Brand verursacht werden.

Deckenmontage

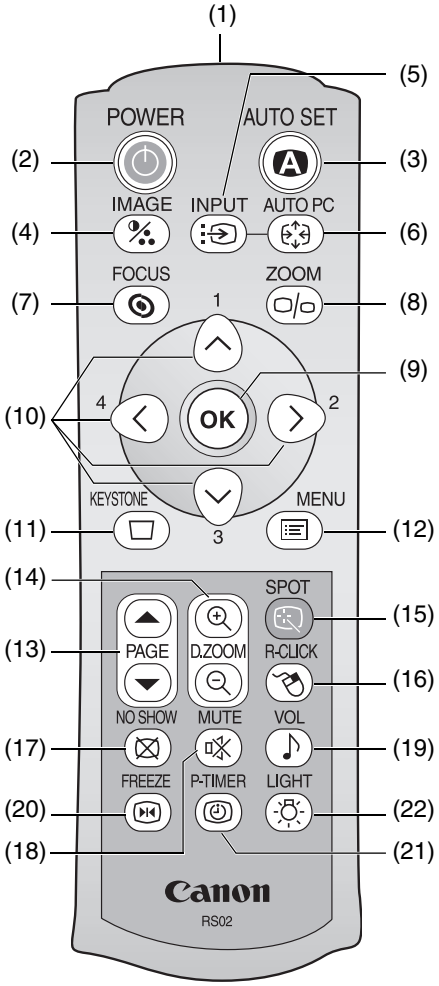
Sie können den Projektor auch unter einer Decke montieren.
Hierfür benötigen Sie eine optionale Halterung (Teilenummer: RS-CL06).
Wenden Sie sich für weitere Informationen hierzu an den Händler, bei dem Sie den Projektor erworben haben.



- Wenn Sie den Projektor an der Decke befestigen, müssen Sie das projizierte Bild invertieren, indem Sie im Menü die Option [Bild klappen H/V] auswählen (S. 85).

Tasten auf der Fernbedienung und auf dem Bedienfeld

Fernbedienung



Dieser Projektor kann durch Drücken der Tasten auf der Fernbedienung oder der Tasten am Gerät bedient werden.
Die Fernbedienung ermöglicht den Zugriff auf alle Funktionen des Projektors.

(1) Infrarotsignalgeber
Sendet ein Signal an den Infrarotsignalempfänger des Hauptgeräts.

(2) POWER-Taste (S. 35, 53)
Zum Ein- und Ausschalten des Projektors.

(3) AUTO SET-Taste (S. 41, 60)
Zum Anpassen der Schärfe, Trapezverzerrung, Bildschirmfarbe usw. (Auto-Setup-Funktion).

(4) IMAGE-Taste (S. 50)
Zum Umschalten zwischen den Bildschirmmodi (Bildqualität).

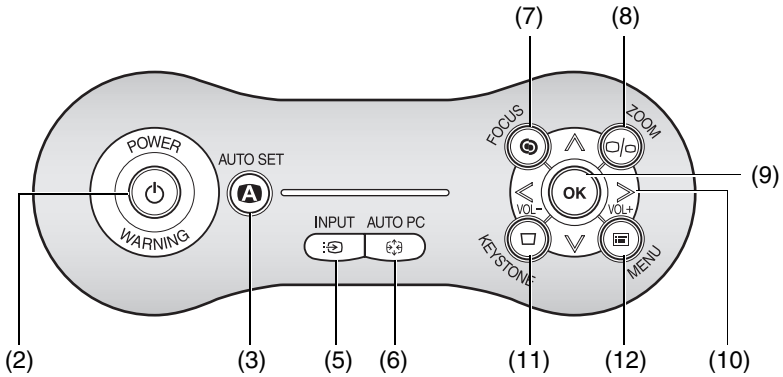
(5) INPUT-Taste (S. 43, 45, 61)
Zum Umschalten zwischen den Eingangssignalen.

(6) AUTO PC-Taste (S. 49)
Zum automatischen Einstellen des Trackings usw. in Übereinstimmung mit dem Signal vom Computer, wenn "Analog PC-1" oder "Analog PC-2" ausgewählt ist.

(7) FOCUS-Taste (S. 46)
Zum Einstellen der Schärfe.

(8) ZOOM-Taste (S. 37)
Zum Einstellen der Bildgröße.

Bedienfeld



(9) OK-Taste (S. 77)
Zum Auswählen von Menüoptionen. Fungiert bei einer USB-Verbindung als linke Maustaste (S. 70).

(10) POINTER-Taste (S. 75)
Zum Auswählen der oberen, unteren, linken oder rechten Menüoption. Bei einer USB-Verbindung wird mit diesen Tasten der Mauszeiger bewegt.
Auf dem Bedienfeld wird mit den Tasten [<] und [>] auch die Lautstärke eingestellt (S. 67).

(11) KEYSTONE-Taste (S. 47)
Zum Korrigieren der Trapezverzerrung.

(12) MENU-Taste (S. 75)
Zum Anzeigen des Menüs auf dem Bildschirm.

(13) PAGE-Taste (S. 71)
Hat dieselbe Funktion wie die Bild-Tasten auf einer Computertastatur (USB-Verbindung).
Durch Drücken von ⊛ wird die vorherigen Seite angezeigt und durch Drükken von ⊛ die nächste Seite.

(14) D.ZOOM-Taste (S. 69)
Vergrößert bzw. verkleinert das Bild digital. Durch Drücken von ⊛ wird das Bild vergrößert und durch Drükken von ⊛ verkleinert.

(15) SPOT-Taste (S. 68)
Zum Ausführen der Spotlicht-Funktion.

(16) R-CLICK-Taste (S. 70)
Fungiert bei einer USB-Verbindung als rechte Maustaste.

(17) NO SHOW-Taste (S. 66)
Zum Ausblenden des angezeigten Bildes.

(18) MUTE-Taste (S. 66)
Zum Stummschalten des Tons.

(19) VOL-Taste (S. 67)
Zum Einstellen der Lautstärke.

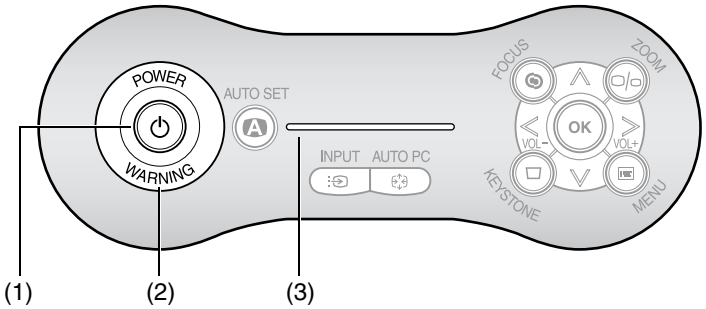
(20) FREEZE-Taste (S. 67)
Zum Einfrieren des projizierten Bildes.

(21) P-TIMER-Taste (S. 68)
Zum Anzeigen der Zeit, die vergangen ist, seitdem diese Taste gedrückt wurde.

(22) LIGHT-Taste (S. 26)
Zum Ein- und Ausschalten der Tastenbeleuchtung an der Fernbedienung.

Anzeigen auf dem Bedienfeld

Bedienfeld



(1) POWER-Anzeige (S. 35, 53)
Gibt den Status des Projektors an.

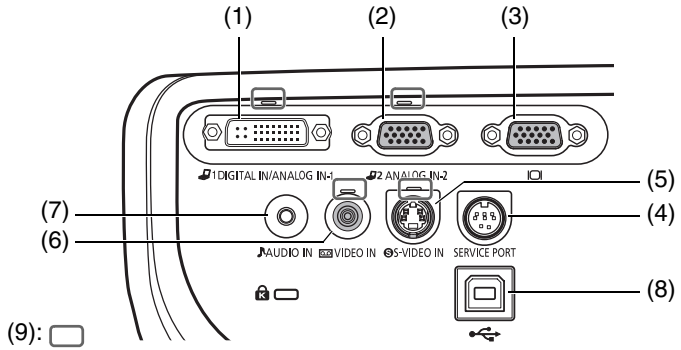
Rot:	Der Projektor kann eingeschaltet werden.
Rotes Blinken:	Der Projektor wurde ausgeschaltet und fährt herunter (die Lampe kühlt sich ab).
Grün:	Der Projektor ist eingeschaltet.
Grünes Blinken:	Der Projektor wurde eingeschaltet und fährt gerade hoch.
Rotes und grünes Blinken:	Der Projektor befindet sich im Energiesparmodus.

(2) WARNING-Lampe (S. 112)
Blinkt rot, wenn am Projektor ein Problem erkannt wurde.

(3) Beleuchtungs-LED (S. 100)
Gibt den Status des Projektors mit drei blauen LEDs an.

Blinken von links:	Der Projektor wurde gerade eingeschaltet und fährt hoch.
Blinken von rechts:	Der Projektor wurde gerade ausgeschaltet und fährt herunter.
Die linke und die rechte LED blinken langsam:	Das Bild wird ausgeblendet (NO SHOW).
Die mittlere LED blinkt langsam:	Das Bild wird eingefroren (FREEZE).

Buchsen am Hauptgerät



(1) Eingangsbuchse 1 (DIGITAL IN/ANALOG IN-1) (S. 32, 33, 57)
Empfängt ein digitales (Digital PC) und analoges PC-Signal (Analog PC-1).
Empfängt ein digitales Content-Bildsignal (Digital Video).

(2) Eingangsbuchse 2 (ANALOG IN-2) (S. 32, 33, 56)
Empfängt ein analoges PC-Signal (Analog PC-2).
Empfängt ein Komponenten- und ein SCART-Bildsignal (Komponenten/SCART).

(3) Monitorausgang (|▢|) (S. 34)
Gibt ein analoges PC-Signal für die Anzeige eines Bildes auf einem externen Monitor aus.

(4) SERVICE PORT-Buchse
Ist ausschließlich für die Verwendung durch Kundendienstmitarbeiter vorgesehen (im Normalfall nicht zu verwenden).

(5) S-VIDEO IN-Buchse (S. 57)
Empfängt S-Video-Signale von einem AV-Gerät.

(6) VIDEO IN-Buchse (S. 58)
Empfängt ein zusammengesetztes (composite) Videosignal von einem AV-Gerät.

(7) AUDIO IN-Buchse (S. 34)
Empfängt ein Audiosignal von einem Computer oder einem AV-Gerät.

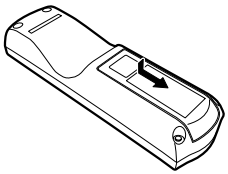
(8) USB-Anschluss (S. 70)
Wenn der Projektor mit einem USB-Kabel an einem Computer angeschlossen ist, fungiert die Fernbedienung als Maus für den Computer. (Sie können diesen Anschluss nicht für den Empfang von Videobildern verwenden.)

(9) Eingangsbuchsenanzeige (S. 43, 61)
Gibt den Status des Eingangssignals an.
Grün : Das Eingangssignal wird bestätigt, und ein Bild wird projiziert.
Grünes Blinken : Das Eingangssignal wird bestätigt, aber es wird kein Bild projiziert.
Aus : Es wird kein Eingangssignal empfangen (es ist kein Kabel angeschlossen).

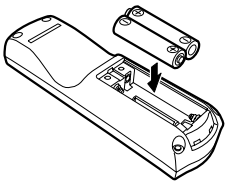
Vorbereiten der Fernbedienung

Einsetzen der Batterien in die Fernbedienung

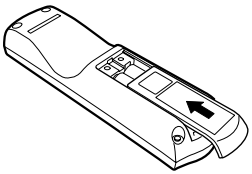
1 Öffnen Sie den Deckel des Batteriefachs.
Drücken Sie den Deckel nach unten, und schieben Sie ihn zur Seite.



2 Setzen Sie die Batterien ein.
Legen Sie zwei neue AAA-Batterien mit korrekt ausgerichteten Polen (+ und -) in das Batteriefach ein.



3 Schließen Sie das Batteriefach mit dem Deckel.

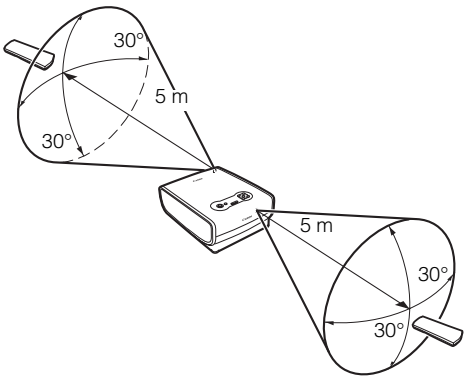


- Sie können den Ladezustand der Batterien in der Fernbedienung überprüfen, indem Sie die [LIGHT]-Taste drücken.
  Wenn beim Drücken der [LIGHT]-Taste die Tasten der Fernbedienung nicht aufleuchten oder eine Fernbedienung des Projektors nicht mehr möglich ist, ersetzen Sie die Batterien durch neue.
- Es wird empfohlen, den Ladezustand der Batterien vor einer Präsentation zu prüfen.

Betriebsbereich der Fernbedienung

Zeigen Sie mit der Fernbedienung auf den Infrarotsignalempfänger an der Vorder- oder Rückseite des Projektors, wenn Sie eine Taste drücken.

- Verwenden Sie die Fernbedienung in einem Abstand von rund 5 m vom Projektor.
- Verwenden Sie die Fernbedienung in einem Winkel von 30° in einer beliebigen Richtung vom Infrarotsignalempfänger.



Die Fernbedienung kann funktionsunfähig sein:
- wenn sich ein Gegenstand zwischen der Fernbedienung und dem Hauptgerät befindet.
- wenn der Infrarotsignalempfänger am Hauptgerät einfallendem Sonnenlicht oder anderen Lichtquellen direkt ausgesetzt ist.

- Die Fernbedienung verwendet Infrarotlicht.
- Wenn Sie gleichzeitig zwei Projektoren verwenden, können Sie die Kanaleinstellungen ändern, damit sich die beiden Fernbedienungen nicht gegenseitig stören (S. 100).

AUFSTELLEN DES PROJEKTORS

Sicherheitsanweisungen

Vor Inbetriebnahme

Aufstellen des Projektors

Projizieren eines Computerbildes

Projizieren eines Bildes von einem AV-Gerät

Nützliche Funktionen während einer Präsentation

Einrichten der Menüfunktionen

Wartung

Fehlerbehebung

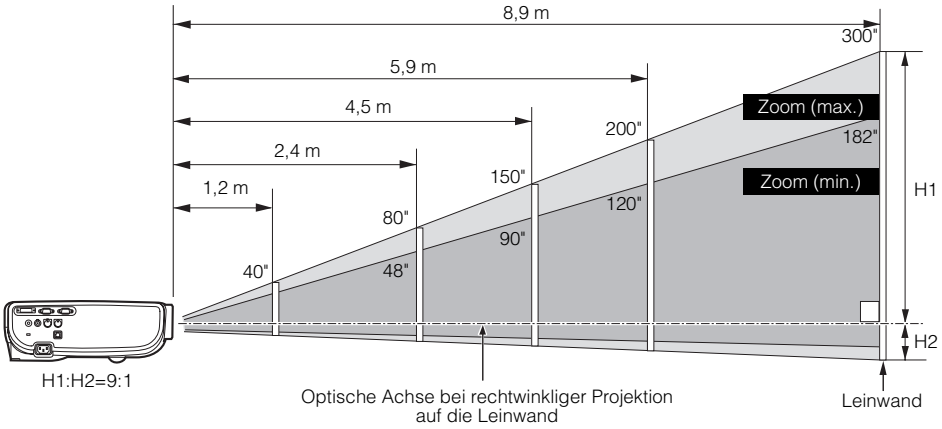
Anhang

Index

Aufstellen des Projektors

Bestimmen des Abstands von der Leinwand

Die Größe des projizierten Bildes wird durch den Abstand zwischen dem Projektorobjektiv und der Leinwand bestimmt. Wählen Sie für den Projektor entsprechend der folgenden Abbildung einen Stellplatz, bei dem die gewünschte Bildgröße erzielt wird.



Größe des Projektionsbildes (B x H) cm		40" 81 x 61	60" 122 x 91	80" 163 x 122	100" 203 x 152	150" 305 x 229	182" 370 x 277	200" 406 x 305	250" 508 x 381	300" 610 x 457
Projektionsabstand	Zoom (max)	1,2 m	1,8 m	2,4 m	3,0 m	4,5 m	5,4 m	5,9 m	7,4 m	8,9 m
	Zoom (min)	2,0 m	2,9 m	3,9 m	4,9 m	7,4 m	9,0 m	–	–	–
H1		55 cm	82 cm	110 cm	137 cm	206 cm	250 cm	274 cm	343 cm	411 cm
H2		6 cm	9 cm	12 cm	15 cm	23 cm	28 cm	30 cm	38 cm	46 cm

H1 und H2: Die Höhe des projizierten Bildes gemessen ab dem Schnittpunkt zwischen der optischen Achse und der Bildfläche, wenn ein Bild im rechten Winkel auf die Leinwand projiziert wird.

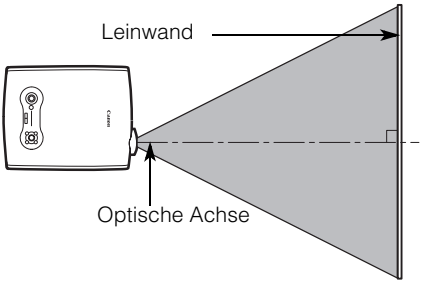
- Stellen Sie den Projektor so auf, dass der Projektionsabstand zwischen 1,2 m und 9 m beträgt. Bei zu geringem bzw. zu weitem Abstand ist das Bild unscharf bzw. dunkel.
- Die Größenangaben in der obigen Tabelle basieren auf dem Bildseitenverhältnis 4:3. Die tatsächliche Bildgröße kann je nach der Art des projizierten Bildes von diesen Angaben abweichen.

- Weitere Informationen zur Beziehung zwischen der Projektionsbildgröße und dem Projektionsabstand finden Sie in der Tabelle auf Seite 119.
- Sie können die Bildgröße auch mit der Zoom-Funktion anpassen (S. 37).

Bestimmen der richtigen Position

Positionieren vor der Leinwand

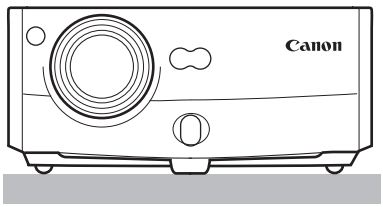
Platzieren Sie den Projektor so, dass er so senkrecht wie möglich zur Leinwand steht.



- Eine geringe Abweichung im Projektionswinkel kann mit der [KEYSTONE]-Taste korrigiert werden (S. 47).

Aufstellen auf einer ebenen Fläche

Stellen Sie den Projektor auf einer Fläche auf, die so eben wie möglich ist.

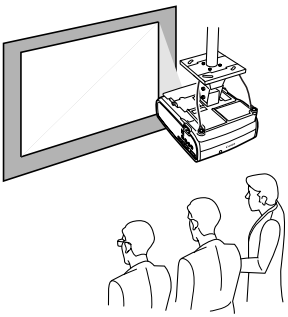


- Eine leichte Neigung kann mit dem hinteren Verstellfuß ausgeglichen werden (S. 38).
- Stellen Sie sicher, dass sich an dem Stellplatz keine Gegenstände befinden, durch die der Luftauslass (Lüfter) an der rechten Seite des Projektors oder der Lufteinlass (Luftfilter) an der Unterseite des Projektors blockiert wird.
- Das projizierte Bild sollte vor direkt einfallendem Sonnenlicht und anderen Lichtquellen geschützt sein. In einem hellen Raum empfiehlt es sich, das Licht abzudunkeln, um die Bildqualität zu verbessern.

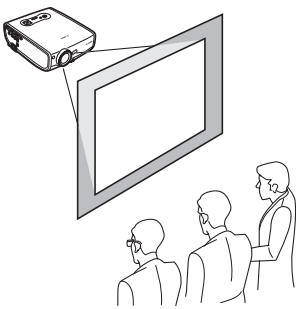
Deckenmontage oder Rückmontage

Sie können den Projektor auch auf dem Kopf stehend unter der Decke (Deckenmontage) montieren oder hinter der Leinwand (Rückmontage), wenn Sie eine transparente Leinwand verwenden.

Wenn Sie den Projektor unter der Decke montieren, müssen Sie das projizierte Bild invertieren (S. 85).



Deckenmontage



Rückmontage

PROJIZIEREN EINES COMPUTER-BILDES

Sicherheitsanweisungen

Vor Inbetriebnahme

Aufstellen des Projektors

Projizieren eines Computerbildes

Projizieren eines Bildes von einem AV-Gerät

Nützliche Funktionen während einer Präsentation

Einrichten der Menüfunktionen

Wartung

Fehlerbehebung

Anhang

Index

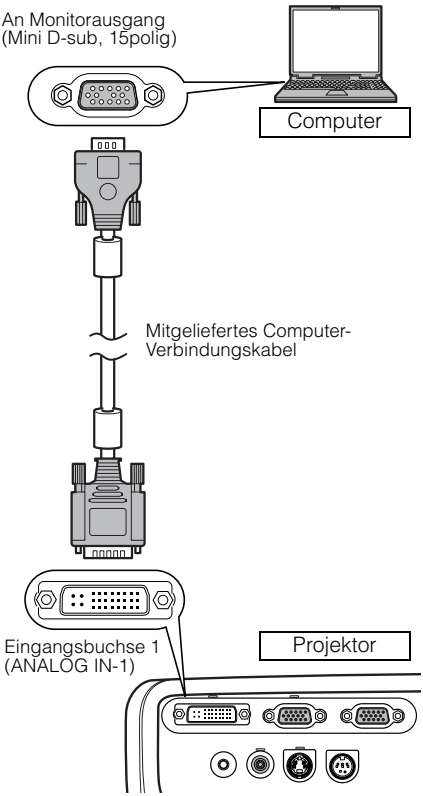
Projizieren eines Computerbildes

Anschließen des Projektors an einen Computer

Schließen Sie den Projektor an einen Computer an.

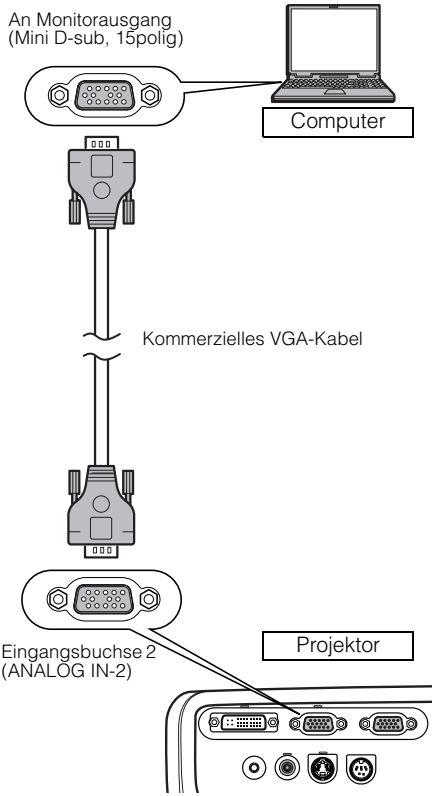
Anschließen an die Videobuchsen

Mitgeliefertes Computer-Verbindungskabel



Eingangssignal:
Wählen Sie [Analog PC-1] aus (S. 43).

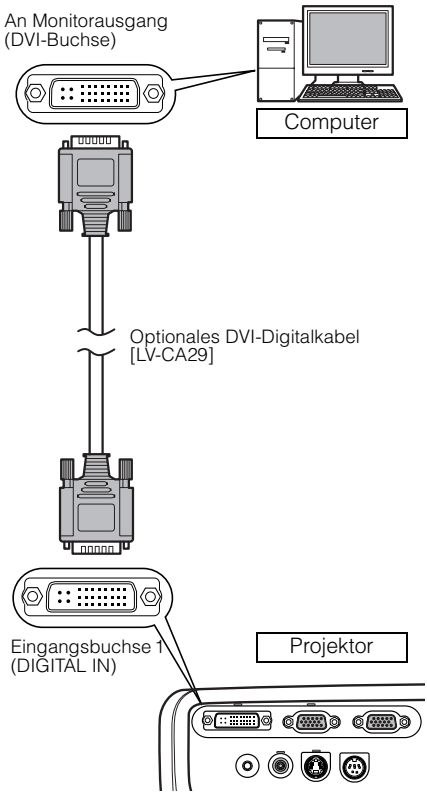
VGA-Kabel



Eingangssignal:
Wählen Sie [Analog PC-2] aus (S. 45).

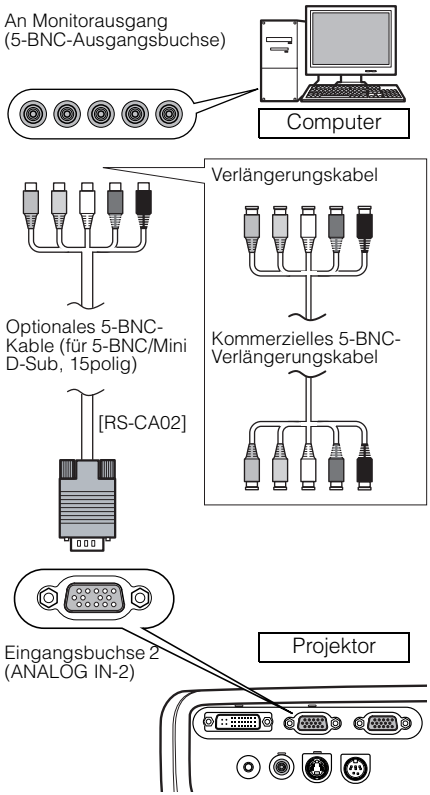
- Für die Projektion von qualitativ hochwertigen Bildern mit hoher Auflösung wird die Verwendung von leistungsstarken Kabeln empfohlen.
- Je nach Form des Computeranschlusses wird ggf. ein Adapter benötigt.
  Detailliertere Informationen können Sie der Bedienungsanleitung Ihres Computers entnehmen.

DVI-Kabel



Eingangssignal: Wählen Sie [Digital PC] oder [Analog PC-1] aus (S. 43).

5-BNC-Kabel

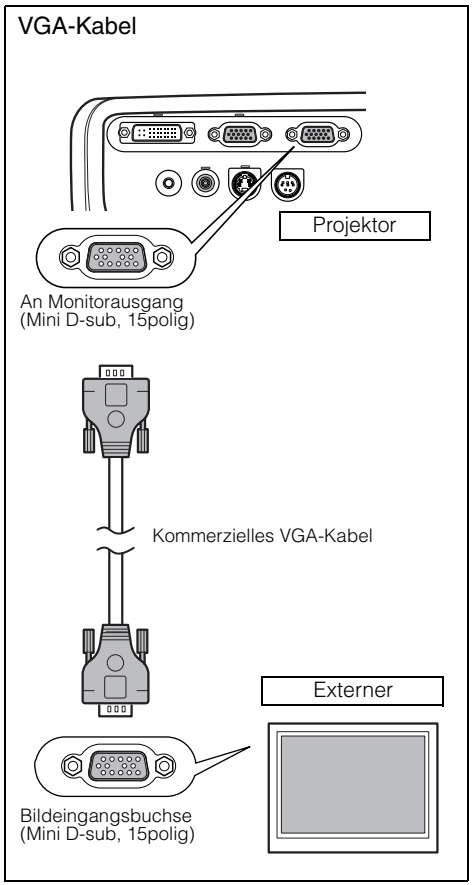


Eingangssignal:
Wählen Sie [Analog PC-2] aus (S. 45).

- Bevor Sie die Kabel anschließen, schalten Sie sowohl den Projektor als auch den Computer aus.
- In Abhängigkeit vom Typ des Computer- oder DVI-Kabels (SX6/SX60) erscheinen die projizierten Bilder fehlerhaft, wenn das digitale PC-Signal in 1280 x 1024 oder 1400 x 1050 projiziert wird.
- Der USB-Anschluss ermöglicht die Verwendung der Fernbedienung als Computermaus. Durch den einfachen Anschluss eines USB-Kabels können keine Bilder projiziert werden.

Anschließen eines externen Monitors

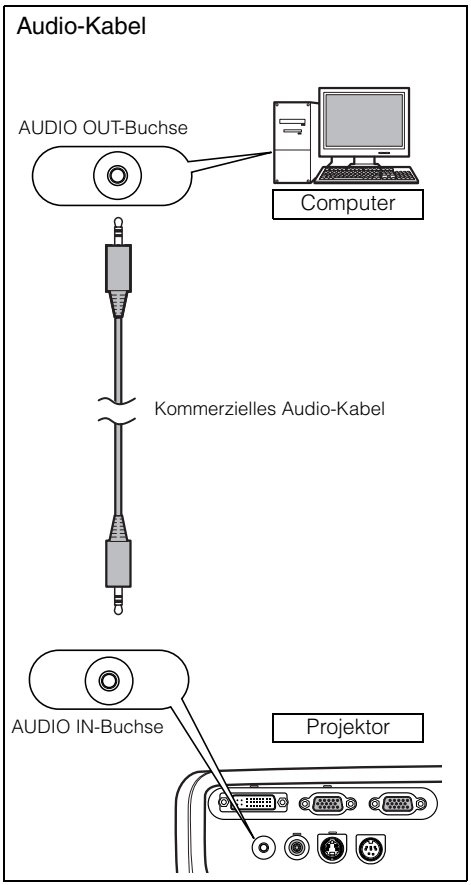
Sie können Bilder vom Projektor auf einem externen Monitor anzeigen.



- Sie können einen externen Monitor anschließen. Die Multi-Monitor-Anzeige wird nicht unterstützt.
- Das projizierte Bild wird auf dem externen Monitor angezeigt.

Anschließen an die Audiobuchsen

Schließen Sie ein Audio-Kabel zwischen dem Projektor und Computer an, wenn Sie die Lautsprecher des Projektors verwenden möchten.



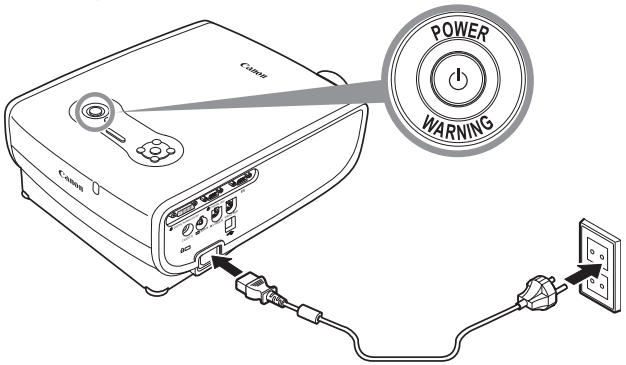
- Verwenden Sie ein Audio-Kabel ohne internem Widerstand. Durch die Verwendung eines Audio-Kabels mit internem Widerstand wird die Lautstärke verringert.
- Bei dem integrierten Lautsprecher handelt es sich um ein Monogerät.
- Über den Lautsprecher ist unabhängig vom Bildeingangssignal der Ton von dem Gerät zu hören, mit dem das Audio-Kabel verbunden ist.

Starten der Projektion

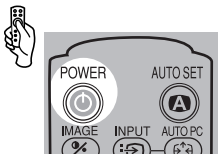
Schließen Sie das Netzkabel an, und schalten Sie den Projektor ein, um mit der Projektion zu beginnen.

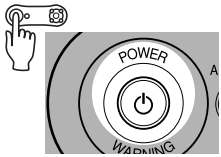
- Wenn Sie den Projektor ausschalten, können Sie ihn über einen längeren Zeitraum nicht wieder einschalten. Warten Sie, bis die Lampe abgekühlt ist und die [POWER]-Anzeige rot leuchtet.

1 Schließen Sie das Netzkabel an.
Setzen Sie den Netzkabelstecker fest in die Steckdose.
Die [POWER]-Anzeige blinkt rot.



2 Drücken Sie die [POWER]-Taste.
Die [POWER]-Anzeige blinkt grün und leuchtet dann grün.





Das Countdown-Fenster wird für rund 20 Sekunden angezeigt. Anschließend erscheint eine Meldung zur Verwendung der Auto-Setup-Funktion.
Die LED-Anzeige blinkt blau, bis mit der Projektion begonnen wird.
Drücken Sie die [OK]-Taste, um sofort mit der Projektion zu beginnen.

- Geben Sie ein Passwort ein, wenn Sie dazu in einem Eingabefenster aufgefordert werden (S. 101, 102).
- Sie können den Projektor ohne Drücken der [POWER]-Taste einschalten, indem Sie das Netzkabel anschließen (Direkteinschaltung) (S. 97).
- Im Countdown-Fenster können Sie ein bestimmtes Logo anzeigen (S. 88).
- Sie können festlegen, ob die LED-Anzeige aktiviert oder deaktiviert ist (S. 100).
- Sie können das Countdown-Fenster überspringen (S. 88).

Vorsicht

Anschließen der Massebuchse

Schließen Sie die Massebuchse des Netzsteckers an Masse an. Andernfalls kann der verwendete Computer durch die elektromagnetische Strahlung zu Schaden kommen und der TV- und Radioempfang kann gestört werden.

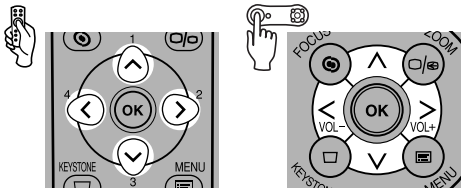
Ziehen Sie das Netzkabel ab, wenn der Projektor nicht verwendet wird.

Der Projektor verbraucht konstant rund 6 W, auch wenn er ausgeschaltet ist. Deshalb sollten Sie zur Gewährleistung eines sicheren Betriebs, Vermeidung von Störungen und Einsparung von Energie den Netzstecker aus der Steckdose ziehen, wenn der Projektor über einen längeren Zeitraum nicht verwendet wird.

Auswählen einer Sprache

Wenn der Projektor zum ersten Mal in Betrieb genommen wird, erscheint ein Fenster, in dem Sie die Sprache auswählen können, die vom Projektor für die angezeigten Menüs und Fenster verwendet wird. Wählen Sie Ihre Sprache wie unten gezeigt aus.

Verwenden Sie zum Auswählen der Sprache die POINTER-Tasten, und drücken Sie die [OK]-Taste.



Das orange hervorgehobene Element wird ausgewählt.

- Stellen Sie für das projizierte Bild die Schärfe ein, bevor Sie die Sprache auswählen, wenn es unscharf ist (S. 46).
- Sie können die Sprache auch zu einem späteren Zeitpunkt über das Menü ändern (S. 98).

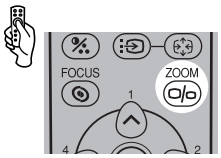
Einstellen des Bildes

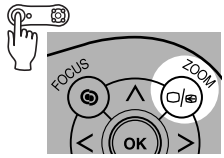
Einstellen der Bildgröße (ZOOM).

Stellen Sie die Bildgröße entsprechend der Leinwand ein.

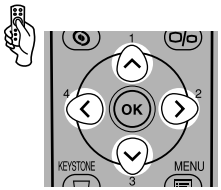
1 Drücken Sie die [ZOOM]-Taste.

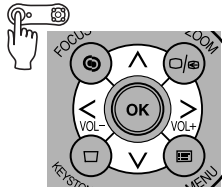
Das Fenster "Zoomeinstellung" wird angezeigt.





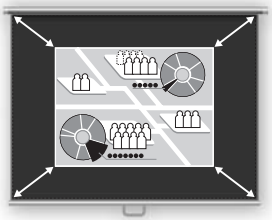
2 Stellen Sie die Bildgröße ein.



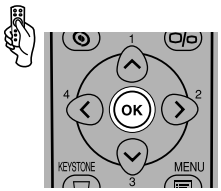


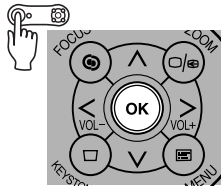
Vergrößern:
Drücken Sie [∧] für die Grobeinstellung.
Drücken Sie [>] für die Feineinstellung.

Verkleinern:
Drücken Sie [∨] für die Grobeinstellung.
Drücken Sie [<] für die Feineinstellung.



3 Drücken Sie die [OK]-Taste.





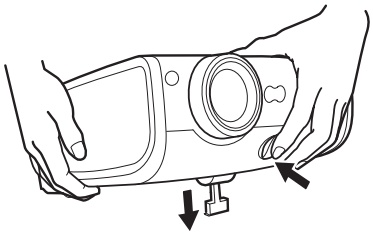
- Ändern Sie die Position des Projektors, wenn die Bildgröße zu groß bzw. zu klein ist, um mit der Zoom-Funktion angepasst werden zu können (S. 28).

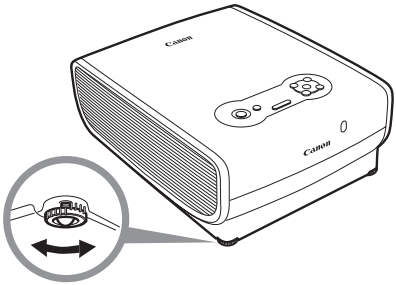
Einstellen des Projektionswinkels

Sie können den Projektionswinkel mit dem Verstellfuß anpassen.

1 Heben Sie die Vorderseite des Projektors an, und drücken Sie auf den Verstellfuß-Entriegelungsknopf.
Der Verstellfuß wird herausgefahren.

2 Stellen Sie den Projektionswinkel ein, während Sie auf den Verstellfuß-Entriegelungsknopf drücken, und lassen Sie den Entriegelungsknopf wieder los.
Dadurch wird der Verstellfuß fixiert.

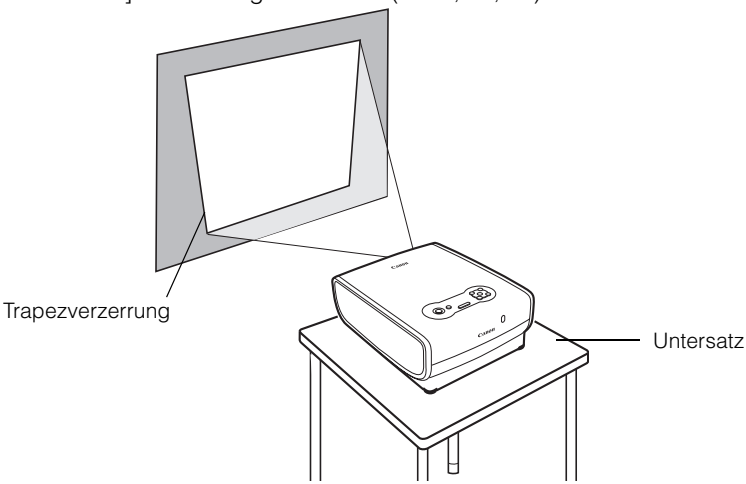




- Mit Hilfe des Verstellfußes kann der Projektionswinkel in einem Bereich von bis zu 10 Grad geändert werden.
- Wenn der Projektor in Längsrichtung geneigt ist, ändern Sie den Winkel mit Hilfe des hinteren Verstellfußes. Mit jedem Fuß können Sie die Neigung um bis zu 10 mm ändern.

Bei zu starker Trapezverzerrung

Bei weit ausgefahrenem Verstellfuß kann sich Trapezverzerrung bemerkbar machen. Wenn diese Verzerrung zu stark ist, stellen Sie den Projektor auf einen Untersatz.
Ansonsten kann die Trapezverzerrung mit der Auto-Keystone-Funktion oder durch Drükken der [KEYSTONE]-Taste korrigiert werden (S. 41, 47, 60).



Vorbereiten des Computers

Bestimmen der Ausgabeauflösung am Computer

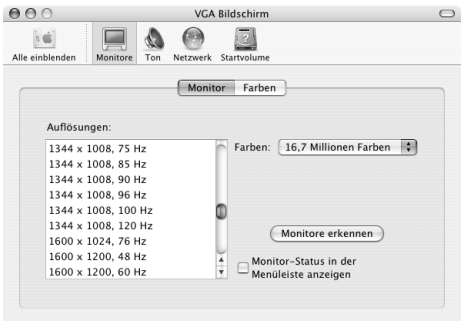
Für die optimale Anzeigeleistung des Projektors stellen Sie die Ausgabesignalauflösung des Computers auf den optimalen Wert ein.

Windows XP

1. Wählen Sie im [Start]-Menü die Option [Systemsteuerung].
2. Doppelklicken Sie im Fenster "Systemsteuerung" auf das Symbol [Anzeige]. Daraufhin wird das Fenster "Eigenschaften von Anzeige" angezeigt.
3. Wählen Sie die Registerkarte [Einstellungen] aus, und verschieben Sie den Schieberegler auf "1400 x 1050 Pixel" ("1024 x 768 Pixel" für X600). Wenn die Auflösung nicht verfügbar ist, wählen Sie die nächsthöchste Auflösung unter 1400 x 1050 Pixel (unter 1024 x 768 Pixel für X600).
4. Klicken Sie auf [OK].

Macintosh OSX

1. Öffnen Sie das Apple-Menü, und wählen Sie [Systemeinstellungen].
2. Klicken Sie im Fenster "Systemeinstellungen" auf das Symbol [Monitore], um das Monitorfenster aufzurufen.
3. Wählen Sie das Register [Monitor] und dann aus der Liste [Auflösungen] den Eintrag "1400 x 1050" ("1024 x 768" für X600).
   Wenn diese Einstellung nicht verfügbar ist, wählen Sie die nächsthöchste Auflösung unter "1400 x 1050".
   ("1024 x 768 Pixel" oder weniger für X600)
4. Schließen Sie das Fenster.

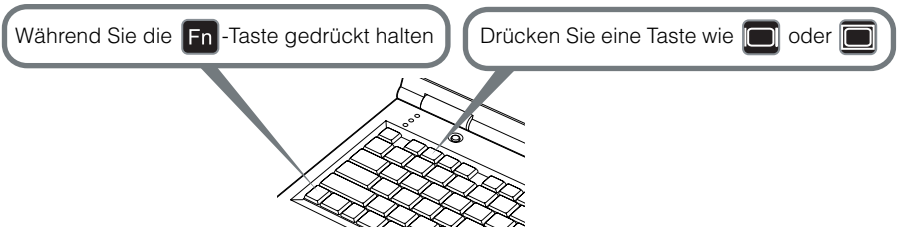


Für SX6/SX60

- Wenn die Anzeigeauflösung des Computers auf "SXGA" (1280 x 1024) oder "WXGA" (1280 x 768) eingestellt wird, sollte der Screen-Modus auf [Echte Größe] eingestellt werden (S. 78).

Projizieren eines Notebook-Bildes

Bei den meisten Notebook-Computern ist es erforderlich, die externe Monitorausgabe einzuschalten, um ein Bild projizieren zu können. Drücken Sie zum Einschalten der externen Monitorausgabe die [LCD]- oder [VGA]-Funktionstaste ([F1] bis [F10]) oder eine Taste mit dem Symbol für den externen Monitor, während Sie die [Fn]-Taste auf der Tastatur drücken.



In der folgenden Tabelle sind die Tastenkombinationen für die einzelnen PC-Hersteller aufgeführt.

DELL	[Fn]+[F8]
EPSON	[Fn]+[F8]
FUJITSU	[Fn]+[F10]
GATEWAY	[Fn]+[F3]
HITACHI	[Fn]+[F7]
HP	[Fn]+[F4]
IBM	[Fn]+[F7]

MITSUBISHI	[Fn]+[F5]
NEC	[Fn]+[F3]
Panasonic	[Fn]+[F3]
SHARP	[Fn]+[F5]
SONY	[Fn]+[F7]
SOTEC	[Fn]+[F3]
TOSHIBA	[Fn]+[F5]

- Wenn der Hersteller Ihres Computers nicht in dieser Tabelle aufgeführt ist, lesen Sie im Benutzerhandbuch des Computers nach.

Ausführen der Auto-Setup-Funktion

Mit der Auto-Setup-Funktion werden während der Projektion eines Computerbildes die folgenden Einstellungen automatisch geändert. Sie können die Projektion mit dieser Funktion nur starten, wenn das entsprechende Eingangssignal ausgewählt wurde.

Autofokus
Stellt die Bildschärfe automatisch ein.

Auto-Trapez
Korrigiert die Trapezverzerrung automatisch (in vertikaler Richtung).

Auto-Eingang
Stellt das Bildeingangssignal automatisch ein.

Auto-Bildschirmfarbe*
Korrigiert die Bildschirmfarbe automatisch (Weißabgleich).

*: Werksseitig nicht aktiviert.

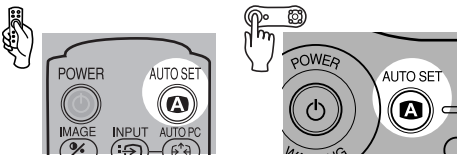
- Von den vier oben aufgeführten Funktionen wird die Funktion während des Auto-Setup ausgeführt, die aktiviert ist. "Autofokus", "Auto-Trapez" und "Auto-Eingang" sind werksseitig aktiviert.
- Sie können jede Funktion manuell einstellen oder ändern. Sie können eine bestimmte Funktion auch unabhängig einstellen oder ändern, indem Sie während der manuellen Anpassung die [AUTO SET]-Taste drücken.
- Wählen Sie [Grüntafel] unter [Bildschirmfarbe] aus, wenn Sie eine grüne Tafel (dunkelgrün) für die Projektion verwenden (S. 86).
- Die Autofokus-Funktion und die automatische Korrektur der Bildschirmfarbe können in Abhängigkeit von der Helligkeit im Raum oder den Bildschirmbedingungen möglicherweise nicht korrekt angezeigt werden. Wenn dies der Fall ist, stellen Sie das Bild manuell ein.

1 Wählen Sie ein Eingangssignal aus.

Wenn Sie das Eingangssignal z. B. aufgrund einer geänderten Computerverbindung neu einstellen müssen, wählen Sie das erforderliche Eingangssignal aus, indem Sie die im Abschnitt "Auswählen des Eingangssignals" auf Seite 43 angegebenen Schritte befolgen. Überspringen Sie diesen Schritt, wenn Sie das Eingangssignal seit der letzten Projektion nicht geändert haben.

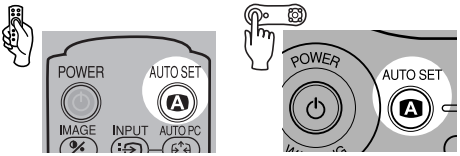
2 Drücken Sie die [AUTO SET]-Taste.

Das Fenster "Auto-Setup" erscheint.



3 Drücken Sie erneut die [AUTO SET]-Taste.

Die schwarz hervorgehobenen Funktionen werden automatisch ausgeführt.



- Sie können diesen Schritt auswählen, indem Sie [OK] mit der [<]-Taste auswählen und anschließend die [OK]-Taste drücken.

Auswählen eines Eingangssignals

Sie können eine Eingangssignalart auswählen.

Wählen Sie eines der folgenden Eingangssignale aus:

Analog PC-1	: Analoges Signal	Für die Verbindung ein DVI/Mini D-sub-Kabel (15polig) verwenden (im Lieferumfang enthalten)
Digital PC	: Digitales Signal	Für die Verbindung ein DVI-Digitalkabel verwenden
Analog PC-2	: Analoges Signal	Für die Verbindung ein VGA- oder 5-BNC-Kabel verwenden

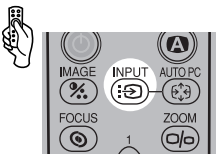
Wählen Sie das entsprechende Eingangssignal aus, bevor Sie die Auto-Setup-Funktion ausführen, indem Sie die unten angegebenen Schritte befolgen, wenn Sie das Eingangssignal z. B. aufgrund einer geänderten Computerverbindung neu einstellen müssen.

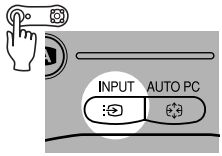
- Eine LED blinkt grün, wenn ein Kabel angeschlossen und ein Eingangssignal bestätigt wird. Die LED der Buchse, über die das projizierte Bild empfangen wird, leuchtet auf.
- Wenn Sie ein DVI-Kabel an Eingangsbuchse 1 anschließen, wählen Sie durch Drücken der [INPUT]-Taste das entsprechende Eingangssignal in Übereinstimmung mit der Einstellung auf dem Computer (digitales Signal/analoges Signal) aus.

■ Auswählen von [Analog PC-1] oder [Digital PC]

1 Drücken Sie die [INPUT]-Taste.

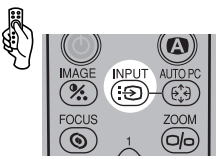
Das Fenster [Eingang] wird angezeigt.

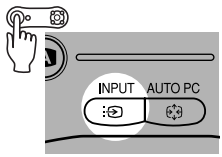




2 Wählen Sie mit der [INPUT]-Taste das oberste Element aus dem Menü aus.

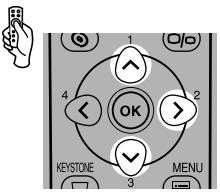
Sie können die passende Signalart aus den oben angegebenen Eingangssignalarten auswählen.

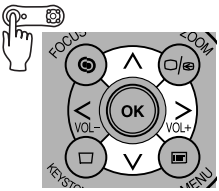




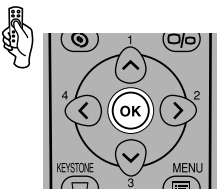
- Die Auswahl der entsprechenden Eingangssignalart erfolgt durch Drücken der [∨] / [∧]-Taste.

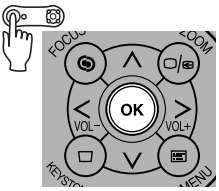
3 Wenn das Zieleingangssignal in der Liste links nicht verfügbar ist, drücken Sie die [>]-Taste und anschließend die [∨] / [∧]-Taste, um das Zieleingangssignal aus der Liste rechts auszuwählen.





4 Drücken Sie die [OK]-Taste.

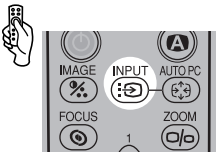


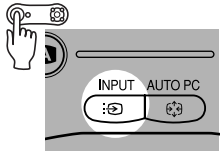


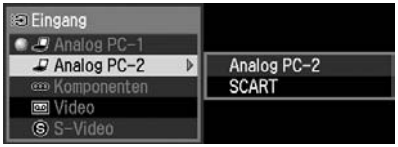
■ Auswählen von Analog PC-2

- Wählen Sie [Analog PC-2] für Eingangsbuchse 2 aus.

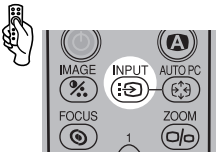
1 Drücken Sie die [INPUT]-Taste.
Das Fenster [Eingang] wird angezeigt.

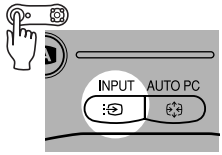






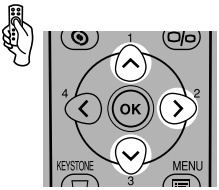
2 Wählen Sie mit der [INPUT]-Taste das zweite Element aus dem Menü aus.
Sie können die passende Signalart aus den oben angegebenen Eingangssignalarten auswählen.

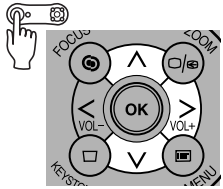


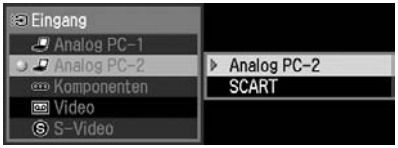


- Sie können die Eingangssignalart durch Drücken der [∨] / [∧]-Taste auswählen.

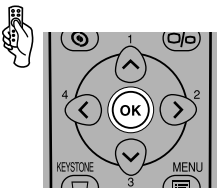
3 Wenn Analog PC-2 in der Liste links nicht verfügbar ist, drücken Sie die [>]-Taste und anschließend die [∨] / [∧]-Taste, um Analog PC-2 aus der Liste rechts auszuwählen.

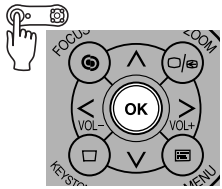






4 Drücken Sie die [OK]-Taste.

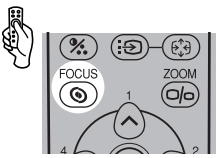


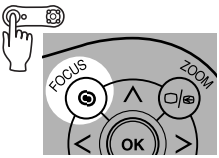


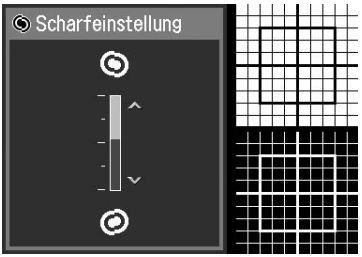
Einstellen der Schärfe

Sie können die Schärfe einstellen.
Führen Sie die unten angegebenen Schritte aus, um die Schärfe manuell zu ändern, wenn die Auto-Setup-Funktion (Autofokus) die Schärfe nicht wie gewünscht einstellt.

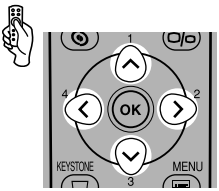
1 Drücken Sie die [FOCUS]-Taste.
Das Fenster "Scharfeinstellung" wird angezeigt.

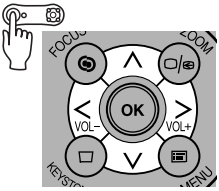






2 Drücken Sie die POINTER-Tasten, um die Bildschärfe einzustellen.





Grobeinstellung : [∨] [∧]
Feineinstellung : [<] [>]

- Sie können die Autofokus-Funktion durch Drücken der [AUTO SET]-Taste aktivieren.

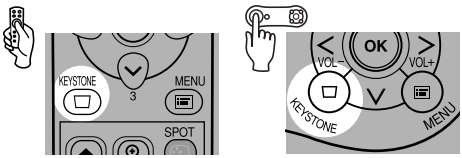
- Das projizierte Bild ist möglicherweise unscharf, wenn der Projektionsabstand weniger als 1,2 m oder mehr als 9 m beträgt. Ändern Sie die Entfernung des Projektors zur Leinwand, wenn dies der Fall ist (S. 28).

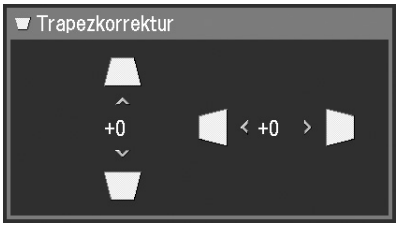
Korrigieren der Trapezverzerrung

Die Auto-Setup-Funktion (Auto-Trapez) ändert die Trapezverzerrung automatisch in Längsrichtung. Gehen Sie wie unten angegeben vor, wenn die Trapezverzerrung nicht ausreichend korrigiert werden kann oder Sie die Verzerrung in Horizontalrichtung korrigieren möchten.

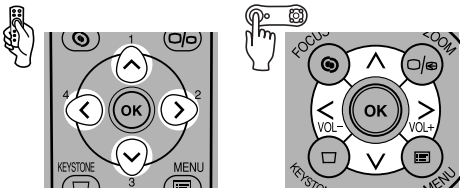
1 Drücken Sie die [KEYSTONE]-Taste.

Das Fenster [Trapezkorrektur] wird angezeigt.



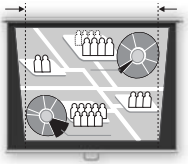


2 Drücken Sie die POINTER-Tasten, um die Bildschärfe einzustellen.

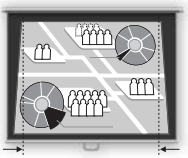


- Sie können die Auto-Trapez-Funktion durch Drücken der [AUTO SET]-Taste aktivieren.

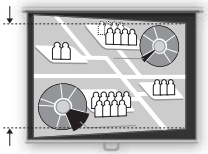
Um die Länge des oberen Bildrandes zu verringern, drücken Sie [∧].



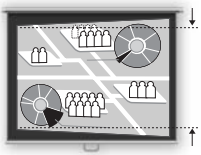
Um die Länge des unteren Bildrandes zu verringern, drücken Sie [∨].



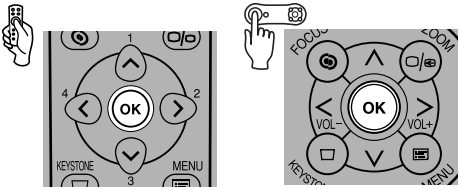
Um die Länge des linken Bildrandes zu verringern, drücken Sie [<].



Um die Länge des rechten Bildrandes zu verringern, drücken Sie [>].



3 Drücken Sie die [OK]-Taste.



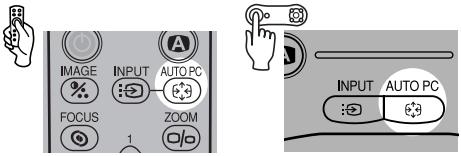
- Das Ergebnis der Trapezkorrektur wird gespeichert. Wenn Sie den Projektor wieder in derselben Position platzieren, ist keine Trapezkorrektur erforderlich.
- Bei aktivierter Trapezkorrektur werden die Signale digital verarbeitet. Das Bild kann daher geringfügig vom ursprünglichen abweichen.
- Das Bildseitenverhältnis kann sich durch die Trapezkorrektur ändern.
- Die Trapezverzerrung kann vertikal und horizontal innerhalb eines Bereichs von +/-20 Grad korrigiert werden. Der effektive Einstellbereich hängt von der Kombination aus optischer Zoomeinstellung, Eingangssignalart und Korrekturrichtung (vertikal oder horizontal) ab und kann weniger als +/- 20 Grad betragen.
- Wenn die Trapezverzerrung zu groß ist, um korrigiert zu werden, verändern Sie die Position des Projektors.
- Um die Trapezkorrektur auf 0 zurückzusetzen, drücken Sie erneut die [KEYSTONE]-Taste. Daraufhin wird das Fenster [Rückstellen Trapezkorrektur] geöffnet. Wählen Sie in dem Fenster [OK] mit der [<]-Taste aus, und drücken Sie anschließend die [OK]-Taste.

Automatisches Einstellen des Computerbildschirms (AUTO PC)

Dieser Projektor wählt in Abhängigkeit vom Signaltyp (SXGA+, XGA usw.) automatisch die optimale Einstellung für die Anzahl an Punkten und das Tracking.
Die automatische PC-Einstellfunktion muss nicht ausgeführt werden, wenn der Projektor Bilder richtig mit [Auto-Setup] projiziert.
Sie können diese Funktion verwenden, wenn [Analog PC-1] oder [Analog PC-2] das Eingangssignal ist.

1 Drücken Sie die [AUTO PC]-Taste.

Die automatische PC-Einstellfunktion wird aktiviert und das projizierte Bild wird optimiert.



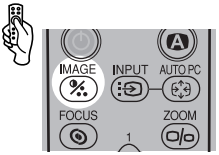
- Bei einigen Computern kann das projizierte Bild mit der automatischen PC-Einstellfunktion nicht verbessert werden. In diesem Fall müssen Sie die Einstellungen ("Gesamte Punkte", "Tracking", "Horizontale/Vertikale Position", "Horizontale/Vertikale Pixel" usw.) für das Eingangssignal manuell vornehmen (S. 81 bis 83).

- Der vorherige Signaltyp ([Analog PC-1] oder [Analog PC-2]) wird erfasst. Wenn Sie den Projektor wieder an denselben Computer anschließen, können Sie Bilder mit denselben Einstellungen wie zuvor projizieren, indem Sie einfach das Eingangssignal auswählen.

Auswählen eines Bildmodus (IMAGE)

Sie können den Bildmodus in Abhängigkeit vom projizierten Bild auswählen. Sie können auch die Bildqualität wie gewünscht ändern (Konturenschärfe, Gamma, Farbkorrektur usw.).

1 Drücken Sie die [IMAGE]-Taste.



(SX6)

Das Fenster "Bildmodus" erscheint. Sie können durch Drücken der Taste zwischen den folgenden Modi wählen.

[Standard] Wählen Sie diesen Modus aus, um Bilder fast mit Originalqualität zu projizieren, so dass die weißen Flächen korrekt angezeigt werden. Dieser Modus ist auch für die Projektion von bewegten Bildern wie Fernsehproduktionen und DVD-Filmen in einem hellen Raum geeignet.

[Präsentation] Wählen Sie diesen Modus aus, um Bilder mit einer für Präsentationen geeigneten Qualität zu projizieren. Dieser Modus ist durch seine hervorragende Helligkeit auch für die Projektion von bewegten Bildern geeignet.

[Film] Wählen Sie diesen Modus zum Projizieren von jeglichen bewegten Bildern aus Durch seine Helligkeit können Sie in einem abgedunkelten Raum Kinoatmosphäre genießen.

[Film&Foto] Wählen Sie diese Modus aus, um Bilder oder Filme mit einer Qualität anzuzeigen, die für Aufnahmen mit einer Digitalkamera geeignet ist.

[sRGB] Wählen Sie diesen Modus aus, wenn Sie Bilder in einem Anzeigemodus projizieren möchten, der dem Windows-Standardfarbraum entspricht. Dieser Modus ist für die Projektion von Bildern geeignet, die mit einer sRGB-kompatiblen Digitalkamera aufgenommen wurden.

[AdobeRGB] Wählen Sie diesen Modus aus, wenn Sie ein Bild in einem Anzeigemodus projizieren möchten, der dem Adobe-RGB-Farbraum entspricht. In diesem Modus können Sie Bilder mit einer genaueren Farbwidergabe projizieren, da er über eine breitere Farbpalette als sRGB verfügt.

[Heimkino] Wählen Sie diesen Modus aus, um Filme mit einer Qualität zu projizieren, die in dunklen Räumen wahre Kinoatmosphäre schafft.

SX6	SX60	X600
Standard Präsentation Film&Foto AdobeRGB sRGB	Standard Präsentation Film Heimkino sRGB	Standard Präsentation Film sRGB

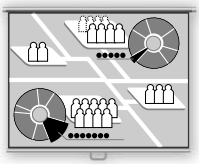
- Für jeden angeführten Bildmodus können Sie Folgendes ändern. Detailliertere Informationen zu den Verfahren finden Sie im Abschnitt "Menü zur Bildeinstellung" (S. 89 bis 95).
  - Bildhelligkeit Ändern Sie diese Einstellung, wenn ein Bild zu hell oder zu dunkel ist.
  - Kontrast Ändern Sie diese Einstellung, um den Kontrast im gesamten Bild zu verstärken bzw. zu verringern.
  - Konturenschärfe
    Ändern Sie diese Einstellung, wenn die Bilder schärfer bzw. weicher angezeigt werden sollen.
  - Gamma Ändern Sie diese Einstellung, wenn die hellen oder dunklen Bereiche eines Bildes undeutlich dargestellt werden.
  - Farbeinstellung
    Ändern Sie diese Einstellung, um den Farbpegel und die Farbbalance anzupassen.
  - Erweiterte Einstellung
    Ändern Sie diese Einstellung, wenn sich die Farbtöne von denen des ursprünglichen Bildes unterscheiden.
- Die Ergebnisse der Änderungen können für jedes Eingangssignal gespeichert werden. Nachdem Sie sie gespeichert haben, können Sie Bilder mit denselben Einstellungen projizieren.
- Sie können den Bildmodus über das Menü einstellen. Wählen Sie hierzu die entsprechende Option aus dem Menü [Bildmodus] (S. 89).

Auswählen eines Bildschirmmodus (Bildseitenverhältnis)

Sie können einen von vier Bildschirmmodi auswählen, und zwar in Abhängigkeit vom Bildseitenverhältnis oder von der Anzeigeauflösung des Computers.

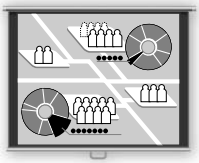
- Sie können das Bildseitenverhältnis über das Menü angeben. Wählen Sie hierzu die entsprechende Option aus dem Menü [Bildseitenverhältnis] (S. 78).

■ Vollbild



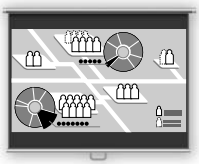
Wählen Sie diesen Modus aus, um ein Computerbild mit einem Bildseitenverhältnis von 4:3 (SXGA+ [1400 x 1050 Punkte] oder XGA [1024 x 768 Punkte]) zu projizieren.
Wenn Sie diesen Modus für die Projektion von Computerbildern mit dem Bildseitenverhältnis 5:4 (SXGA [1280 x 1024 Punkte]) auswählen, werden diese vertikal oder horizontal komprimiert.
Wählen Sie diesen Modus unter normalen Bedingungen aus.

■ Automatisch



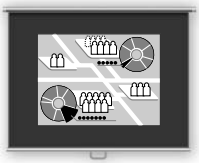
Wählen Sie diesen Modus aus, um ein breites Bild oder Computerbild mit einem Bildseitenverhältnis von 5:4 (SXGA) zu projizieren.
Da das Bild so projiziert wird, dass es entweder an die Breite oder Länge des Computerbildschirms angepasst wird, fehlen in der Anzeige der obere und untere bzw. der linke und rechte Rand.

■ Breitwand



Wählen Sie diesen Modus aus, um ein Computerbild mit einem Bildseitenverhältnis von 16:9 zu projizieren.
Da das Bild an die Breite des Computerbildschirms angepasst projiziert wird, erscheint oben und unten ein schwarzer Balken.

■ Echte Größe



Wählen Sie diesen Modus aus, um ein Computerbild in seiner ursprünglichen Größe zu projizieren.
Das projizierte Bild erscheint gestochen scharf, da keine Bildverarbeitung erforderlich ist.

- Wenn die Anzeigeauflösung des Computers höher als 1400 x 1050 Punkte (1024 x 768 Punkte für X600) ist, wählen Sie vor dem Beginn der Projektion eine niedrigere Auflösung aus.
- Je nach Einstellung des Bildseitenverhältnisses kann das projizierte Bild am oberen, unteren, linken und/oder rechten Rand einen schwarzen Balken aufweisen.

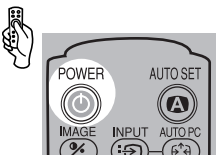
Ausschalten des Projektors

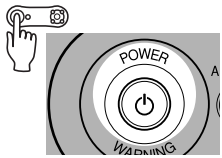
- Wenn der Projektor kurz nach dem Einschalten wieder ausgeschaltet wird, während sich die Lampe noch nicht stabilisiert hat, kann die Lebensdauer der Lampe verkürzt werden. Warten Sie mindestens 5 Minuten, bevor Sie den Projektor wieder ausschalten.
- Warten Sie mindestens 5 Minuten, bevor Sie den Projektor wieder einschalten, nachdem Sie ihn ausgeschaltet haben. Wenn Sie den Projektor direkt nach dem Ausschalten wieder einschalten, kann sich die Lebensdauer der Lampe verkürzen.
- Wenn der Projektor einem Dauerbetrieb ausgesetzt ist, kann sich die Lebensdauer der Lampe sowie der internen optischen Bauteile ebenfalls verkürzen.

- Sobald der Projektor ausgeschaltet wird, setzt die Abkühlphase der Lampe ein. Während dieser Phase kann der Projektor nicht wieder eingeschaltet werden.

1 Drücken Sie die [POWER]-Taste.

Eine Bestätigungsmeldung wird eingeblendet.





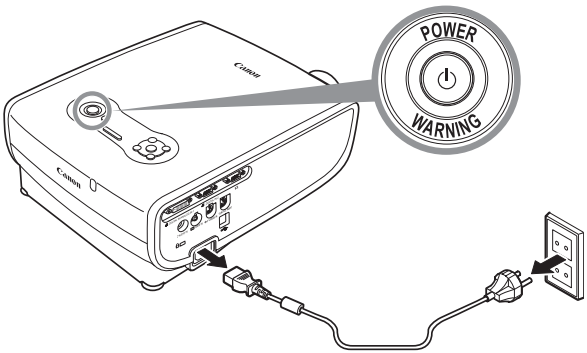
Warten Sie zum Fortsetzen des Projektionsbetriebs, bis die Bestätigungsmeldung verschwunden ist (nach ca. 4 Sekunden), oder drücken Sie eine andere Taste als [POWER].

2 Drücken Sie erneut die [POWER]-Taste, während die Bestätigungsmeldung angezeigt wird.

Die Lampe erlischt, und die [POWER]-Anzeige zeigt durch rotes Blinken an, dass die Abkühlphase der Lampe begonnen hat.

3 Ziehen Sie das Netzkabel aus der Steckdose.

Die Lampe wird auch nach dem Abziehen des Netzsteckers weiter gekühlt.



- Sie können den Projektor direkt nach seiner Verwendung transportieren ("Off & Go"-Funktion).
- Sie können den Projektor ohne Drücken der [POWER]-Taste ausschalten, indem Sie das Netzkabel abziehen (Direktausschaltung) (S. 97).
- Die LED-Anzeige leuchtet auf, um darüber zu informieren, dass die Lampe abgekühlt wird, während das Netzkabel angeschlossen ist.

Einrichten der Energieverwaltungsfunktion

Sie können die Energieverwaltungsfunktion aktivieren, welche die Lampe ausschaltet, nachdem der Projektor über einen bestimmten Zeitraum kein Eingangssignal empfangen hat.

Wenn Sie den Energieverwaltungsmodus aktivieren, zeigt der Projektor einen Countdown-Zähler an, wenn der Projektor innerhalb von 30 Sekunden kein Eingangssignal empfangen hat und nicht bedient wurde. Fünf Minuten später wird die Lampe ab- und der Projektor in den Energieverwaltungsmodus geschaltet.

Sie können aus dem Menü einen der folgenden Energieverwaltungsmodi auswählen (S. 96).

Bereitschaft

Wählen Sie diesen Modus aus, wenn Sie bald mit einer Projektion beginnen möchten.

Im Bereitschaftsmodus wird die Lampe ausgeschaltet, so dass sie sich abkühlen kann. Wenn die Lampe vollständig abgekühlt ist, zeigt die [POWER]-Anzeige durch rotes und grünes Blinken an, dass sich der Projektor im Bereitschaftsmodus befindet. Der Projektionsbetrieb wird wieder aufgenommen, wenn ein Eingangssignal empfangen oder eine beliebige Taste am Bedienfeld bzw. auf der Fernbedienung gedrückt wird.

Beenden

Wählen Sie diesen Modus aus, damit sich der Projektor automatisch ausschaltet.

Im Modus "Beenden" wird die Lampe ausgeschaltet, so dass sie sich abkühlen kann. Nach dem Abkühlen der Lampe wechselt die [POWER]-Anzeige von rotem Blinken zu Dauerleuchten, und der Projektor schaltet sich aus.

- Der Projektor ist funktionsunfähig, während die Lampe im Energieverwaltungsmodus abgekühlt wird.

PROJIZIEREN EINES BILDES VON EINEM AV-GERÄT

Sicherheitsanweisungen

Vor Inbetriebnahme

Aufstellen des Projektors

Projizieren eines Computerbildes

Projizieren eines Bildes von einem AV-Gerät

Nützliche Funktionen während einer Präsentation

Einrichten der Menüfunktionen

Wartung

Fehlerbehebung

Anhang

Index

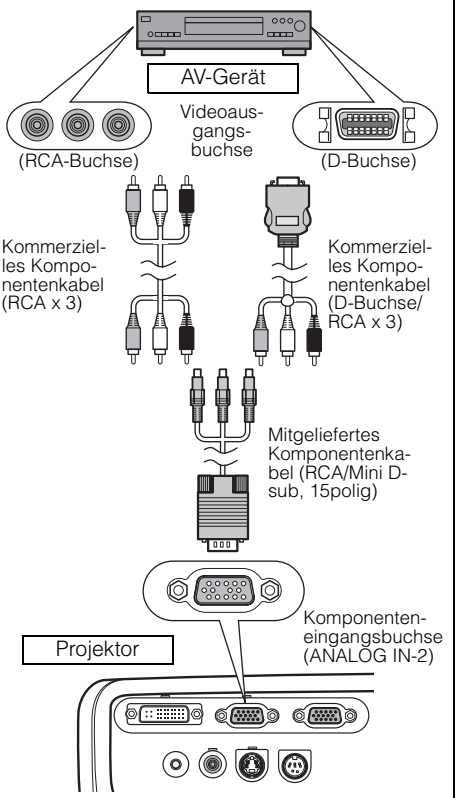
Projizieren eines Bildes von einem AV-Gerät

Anschließen des Projektors an ein AV-Gerät

Verbinden Sie den Projektor mit einem AV-Gerät.

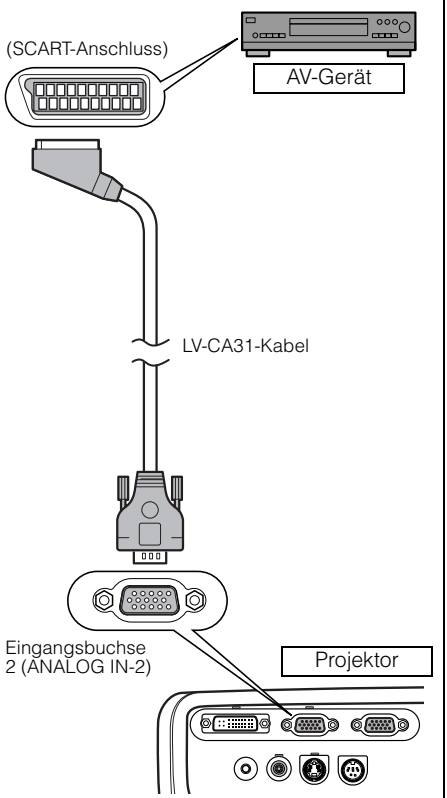
Anschließen an die Videobuchsen

Mitgeliefertes Komponentenkabel



Eingangssignal:
[Komponenten] wird automatisch ausgewählt

SCART-Kabel



Eingangssignal: Wählen Sie [SCART] aus (S. 63)

- Bevor Sie die Kabel anschließen, schalten Sie sowohl den Projektor als auch das AV-Gerät aus.
- Die Abbildungen oben stellen nur Beispiele dar. Detailliertere Informationen finden Sie in dem Handbuch des AV-Geräts, mit dem Sie eine Verbindung herstellen möchten.

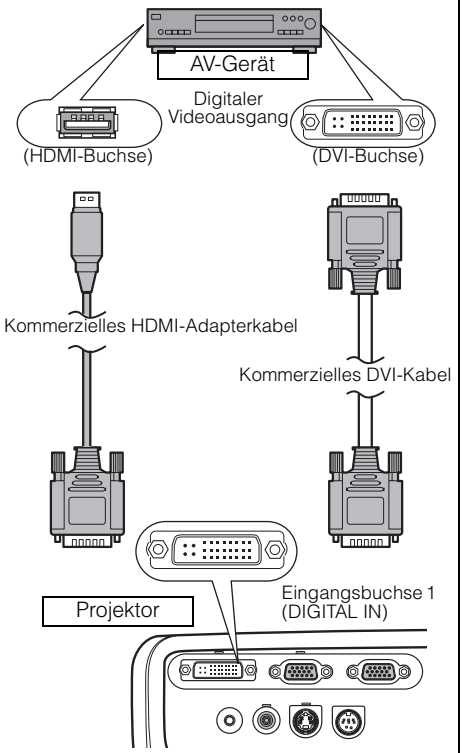
Anmerkungen zum Komponentenkabel

Der Projektor kann nur mit dem zum Lieferumfang des Projektors gehörenden Komponentenkabel (RCA/Mini D-sub, 15polig) an ein AV-Gerät angeschlossen werden. Je nach Buchsenart am AV-Gerät benötigen Sie zusätzlich eines der folgenden Kabel:

- RCA-Buchse: RCA x 3/RCA x 3
- D-Buchse: D-Buchse/RCA x 3

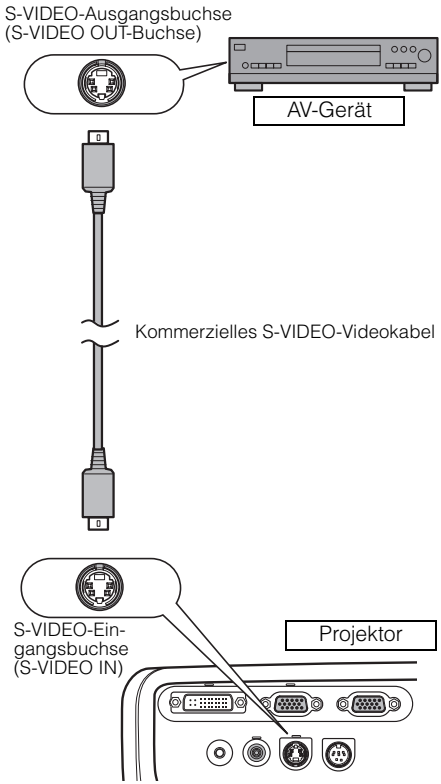
Digitalkabel

Sie können digitalen Content über die HDMI- oder DVI-Buchse projizieren.



Eingangssignal:
Wählen Sie [Digital Video] aus (S. 61)

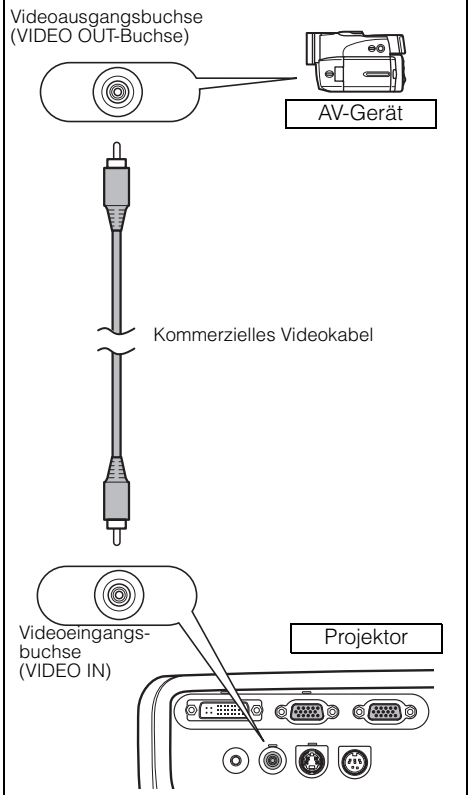
S-VIDEO-Kabel



Eingangssignal:
[S-VIDEO] wird automatisch ausgewählt

- Schließen Sie ein Audio-Kabel an, wenn Sie die Lautsprecher des Projektors verwenden möchten (S. 34).
- Stellen Sie das Eingangssignal auf [Komponenten] ein. Weitere Informationen hierzu finden Sie in den Abschnitten "Projizieren eines Computerbildes" und "5-BNC-Kabel", wenn Sie den Projektor mit einem 5-BNC-Verlängerungskabel über einen Videoregler in einer Halle oder ähnlichem an ein AV-Gerät anschließen möchten (S. 33).

Videokabel



Eingangssignal:
[VIDEO] wird automatisch ausgewählt

Projizieren eines Videobildes von einem AV-Gerät

Das Verfahren für die Projektion von Videobildern ähnelt dem für die Projektion von Computerbildern.
Deshalb sind in diesem Abschnitt Informationen enthalten, die für die Projektion von Bildern von einem AV-Gerät spezifisch sind.

Detailliertere Informationen zu jedem Schritt finden Sie auf der jeweils angegebenen Seite.

1 Schalten Sie den Projektor ein (S. 35)*.

- Schließen Sie das Netzkabel an, und schalten Sie den Projektor ein (S. 35).
- Passen Sie die Höhe des Projektionsbildes an (S. 38).
- Wählen Sie bei der ersten Inbetriebnahme eine Anzeigesprache aus (S. 36).

2 Bereiten Sie das AV-Gerät vor.

- Schalten Sie das AV-Gerät ein, und zeigen Sie das Videobild an.

Für digitale Content-Video-Bilder:

3 Drücken Sie die Taste INPUT, um das Eingangssignal umzuschalten (S. 61).

- Wählen Sie [Digital Video] als Eingangssignal aus.

4 Drücken Sie die Taste AUTO SET (S. 60).

- Passen Sie u. a. das Eingangssignal, die Schärfe und die Trapezverzerrung automatisch mit der Auto-Setup-Funktion an.

5 Drücken Sie die Taste IMAGE.

- Wählen Sie den Bildmodus in Abhängigkeit vom projizierten Bild aus (S. 50)*.
- Wählen Sie aus dem Menü [Bildseitenverhältnis] den gewünschten Bildschirmmodus aus (S. 64, 78, 79).

Beenden der Projektion

Schalten Sie den Projektor aus (S. 53)*

- Schalten Sie den Projektor aus, und ziehen Sie das Netzkabel ab.

* Diese Schritte entsprechen denen für die Projektion eines Computerbildes.

Ausführen der Auto-Setup-Funktion

Mit der Auto-Setup-Funktion werden während der Projektion eines Videobildes von einem AV-Gerät die folgenden Einstellungen automatisch geändert. Sie können die Projektion mit dieser Funktion nur starten, wenn das entsprechende Eingangssignal ausgewählt wurde.

Autofokus Stellt die Bildschärfe automatisch ein.
Auto-Trapez Korrigiert die Trapezverzerrung automatisch.
Auto-Eingang Stellt das Bildeingangssignal automatisch ein.
Auto-Bildschirmfarbe* Korrigiert die Bildschirmfarbe automatisch (Weißabgleich).

*: Werksseitig nicht aktiviert.

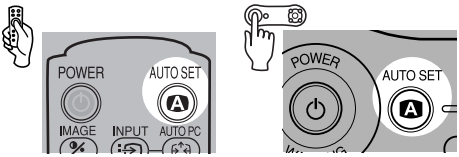
- Von den vier oben aufgeführten Funktionen wird die Funktion während des Auto-Setup ausgeführt, die aktiviert ist. "Autofokus", "Auto-Trapez" und "Auto-Eingang" sind werksseitig aktiviert.
- Sie können jede Funktion manuell einstellen oder ändern. Sie können eine bestimmte Funktion auch unabhängig einstellen oder ändern, indem Sie während der manuellen Anpassung die [AUTO SET]-Taste drücken.
- Wählen Sie [Grüntafel] unter [Bildschirmfarbe] aus, wenn Sie eine grüne Tafel (dunkelgrün) für die Projektion verwenden (S. 86).
- Die Autofokus-Funktion und die automatische Korrektur der Bildschirmfarbe können in Abhängigkeit von der Helligkeit im Raum oder den Bildschirmbedingungen möglicherweise nicht korrekt angezeigt werden. Wenn dies der Fall ist, stellen Sie das Bild manuell ein.

1 Wählen Sie [Digital Video] aus.

Führen Sie die Schritte aus, die im Abschnitt "Auswählen von Digital Video" auf Seite 60 angegeben sind, bevor Sie die Auto-Setup-Funktion ausführen, wenn Sie ein digitales Content-Videobild projizieren möchten.
Überspringen Sie diesen Schritt, wenn [Digital Video] für die vorherigen Projektion ausgewählt worden war.

2 Drücken Sie die [AUTO SET]-Taste.

Das Fenster [Auto-Setup] erscheint.



3 Drücken Sie erneut die [AUTO SET]-Taste.

Die schwarz hervorgehobenen Funktionen werden automatisch ausgeführt.

- Sie können diesen Schritt auswählen, indem Sie [OK] mit der [<]-Taste auswählen und anschließend die [OK]-Taste drücken.

Auswählen eines Eingangssignals

Wenn Sie ein digitales Content-Videobild projizieren möchten, wählen Sie [Digital Video] aus den folgenden vier Eingangssignalen aus, indem Sie die in Abschnitt "Auswählen von Digital Video" angegebenen Schritte befolgen.

Digital Video	: Digitales Signal	Für die Verbindung ein HDMI/DVI-Kabel oder DVI-Digitalkabel verwenden
Komponenten	: Komponentensignal	Für die Verbindung das zum Lieferumfang gehörende Komponentenkabel verwenden
SCART	: SCART-Signal	Für die Verbindung das zum Lieferumfang gehörende SCART-Kabel verwenden
Video	: Videosignal	Für die Verbindung ein Videokabel verwenden
S-Video	: S-Video	Für die Verbindung ein S-Videokabel verwenden

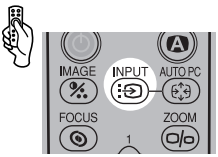
Das Komponenten-, Video- bzw. S-Videosignal wird automatisch eingestellt, wenn das entsprechende Kabel angeschlossen wird, und das Eingangssignal wird bestätigt.

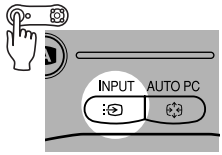
- Eine LED an einem Anschluss blinkt, wenn ein Eingangssignal bestätigt wird. Die LED leuchtet auf, wenn das Signal ausgewählt und projiziert wird.
- Wenn Sie für die Verbindung ein HDMI/DVI-Kabel verwenden, können die Bilder aufgrund der Spezifikationen des AV-Geräts mit minimaler Auflösung (480p oder 575p) projiziert werden.

■ Auswählen von Digital Video

1 Drücken Sie die [INPUT]-Taste.

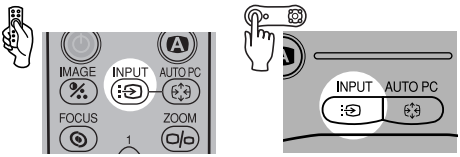
Das Fenster [Eingang] wird angezeigt.





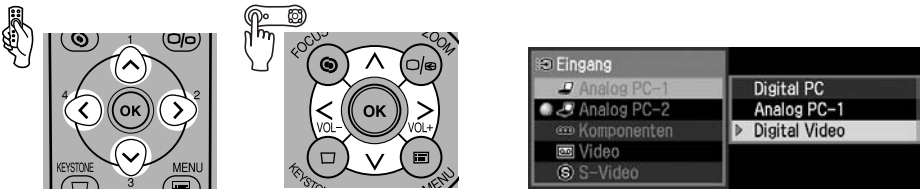
2 Wählen Sie mit der [INPUT]-Taste das oberste Element aus dem Menü aus.

Sie können die passende Signalart aus den oben angegebenen Eingangssignalarten auswählen.

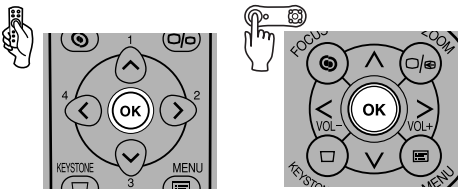


- Sie können die Eingangssignalart durch Drücken der [∨] / [∧]-Taste auswählen.

3 Wenn [Digital Video] in der Liste links nicht verfügbar ist, drücken Sie die [>]-Taste und anschließend [∨] / [∧], um das Signal aus der Liste rechts auszuwählen.



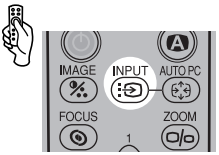
4 Drücken Sie die [OK]-Taste.

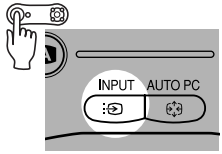


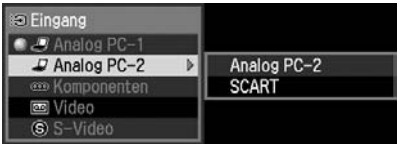
■ Auswählen von SCART

- Wählen Sie [SCART] für Eingangsbuchse 2 aus.

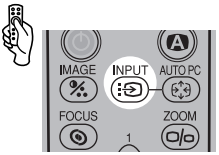
1 Drücken Sie die [INPUT]-Taste.
Das Fenster [Eingang] wird angezeigt.

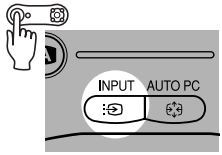






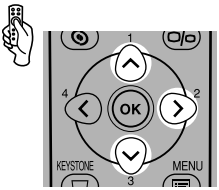
2 Wählen Sie mit der [INPUT]-Taste das zweite Element aus dem Menü aus.
Sie können die passende Signalart aus den oben angegebenen Eingangssignalarten auswählen.

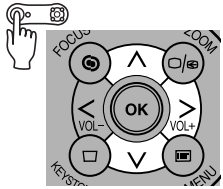


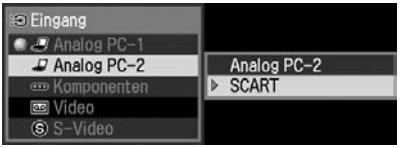


- Sie können die Eingangssignalart durch Drücken der [∨] / [∧]-Taste auswählen.

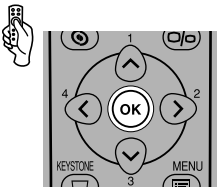
3 Wenn SCART in der Liste links nicht verfügbar ist, drücken Sie die [>]-Taste und anschließend die [∨] / [∧]-Taste, um SCART aus der Liste rechts auszuwählen.

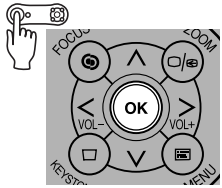






4 Drücken Sie die [OK]-Taste.





Auswählen eines Bildschirmmodus (Bildseitenverhältnis)

Sie können einen von drei Bildschirmmodi auswählen, und zwar in Abhängigkeit vom Bildseitenverhältnis des AV-Geräts oder der Content-Software.

- Sie können das Bildseitenverhältnis über das Menü angeben. Wählen Sie hierzu die entsprechende Option aus dem Menü [Bildseitenverhältnis] (S. 78, 79).

■ Vollbild

Wählen Sie diesen Modus aus, um ein Videobild mit einem Bildseitenverhältnis von 4:3 zu projizieren.

4:3

■ Breitwand

Wählen Sie diesen Modus aus, um ein Videobild mit einem Bildseitenverhältnis von 16:9 zu projizieren.

16:9

- Weitere Informationen zur Bildschirmgröße für Breitwände finden Sie in der Tabelle auf Seite 119.

■ Automatisch ([Digital Video]/[Komponenten])

Wählen Sie diesen Modus aus, um entsprechend dem Videobild automatisch zwischen [Normal] und [Breitwand] umzuschalten.

- Je nach Einstellung des Bildseitenverhältnisses kann im projizierten Bild der obere, untere, linke bzw. rechte Rand fehlen.

NÜTZLICHE FUNKTIONEN WÄHREND EINER PRÄSENTATION

Sicherheitsanweisungen

Vor Inbetriebnahme

Aufstellen des Projektors

Projizieren eines Computerbildes

Projizieren eines Bildes von einem AV-Gerät

Nützliche Funktionen während einer Präsentation

Einrichten der Menüfunktionen

Wartung

Fehlerbehebung

Anhang

Index

Nützliche Funktionen während einer Präsentation

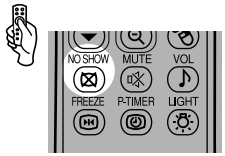
Vorübergehendes Ausblenden eines Bildes

NO SHOW

- ▶ Einsatzbeispiele:
- Am Ende der Präsentation
- Wenn die Aufmerksamkeit der Anwesenden vom Bildschirm abgelenkt werden soll.

Blenden Sie das Bild vorübergehend aus.

Ausblenden eines Bildes



Auf der Leinwand erscheint eine schwarze oder blaue Anzeige.

Erneutes Einblenden des Bildes

Drücken Sie die Taste NO SHOW, um das Bild wieder anzuzeigen.

- Sie können ein bestimmtes Logo erfassen (S. 86).
- Sie können ein Logo wie Ihr Firmenlogo anzeigen, wenn Sie ein Bild ausblenden (S. 88).
- Die linke und rechte LED-Anzeige auf dem Bedienfeld blinken langsam, während das aktuelle Bild ausgeblendet wird.
- Eine Meldung wird angezeigt, wenn Sie eine falsche Taste drücken, während die NO SHOW-Funktion aktiviert ist.

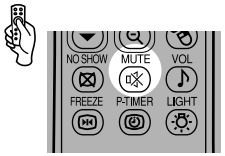
Stummschalten des Tons

MUTE

- ▶ Einsatzbeispiele:
- Sie möchten sofort den Ton des Projektors ausschalten.

Schalten Sie den Ton vorübergehend stumm.

Stummschalten des Tons



Vom Projektor wird das [MUTE]-Symbol eingeblendet.

Aufheben der MUTE-Funktion

Zum Aufheben der MUTE-Funktion drükken Sie die Taste MUTE erneut.

Durch Drücken der Taste VOL wird die MUTE-Funktion ebenfalls aufgehoben.

Einfrieren des Bildes

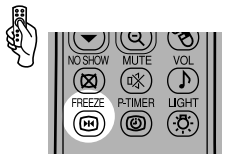
FREEZE

▶ Einsatzbeispiele:

- Sie möchten eine Operation mit dem Computer ausführen, die für die Präsentation nicht von Bedeutung ist.
- Sie möchten ein bewegtes Bild anhalten.

Frieren Sie das bewegte Bild ein.

Einfrieren eines Bildes

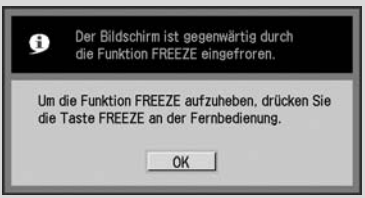


Die "FREEZE"-Meldung wird in der Anzeige eingeblendet.

Aufheben der FREEZE-Funktion

Zum Aufheben der FREEZE-Funktion drükken Sie die Taste FREEZE erneut.

- Sie können das eingefrorene Bild vergrößern oder verkleinern (S. 69).
- Die mittlere LED-Anzeige auf dem Bedienfeld blinkt langsam, während das aktuelle Bild angehalten wird.
- Eine Meldung wird angezeigt, wenn Sie eine falsche Taste drücken, während die FREEZE-Funktion aktiviert ist.



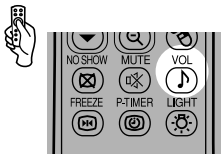
Einstellen der Lautstärke

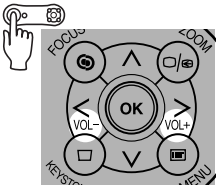
VOL

▶ Einsatzbeispiele:

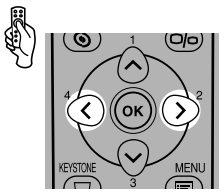
- Sie möchten die Lautstärke der Lautsprecher des Projektors ändern.

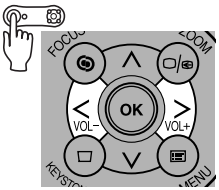
Einstellen der Lautstärke





Eine Lautstärkeanzeige erscheint.





- Ändern Sie die Einstellung für die Lautstärke oder Stummschaltung auf dem Computer, wenn die Lautstärke zu hoch ist.

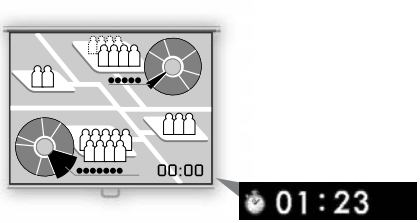
Anzeigen der verstrichenen Zeit

P-TIMER

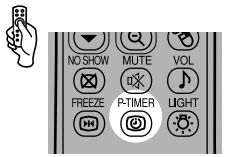
▶ Einsatzbeispiele:

▶ Ihre Präsentation soll nach einem festen zeitlichen Ablauf erfolgen.

Die verstrichene Zeit von 00:00 bis 59:59 wird in der rechten unteren Ecke des Bildschirms angezeigt.



Starten des Countdowns



Drücken Sie einmal diese Taste, um den Zähler anzuzeigen und mit dem Zählen zu beginnen.

Anhalten des Countdowns

Zum Anhalten des Countdowns drücken Sie die Taste P-TIMER erneut.

Abbrechen des Countdowns

Zum Entfernen des Zählers drücken Sie die Taste P-TIMER erneut.

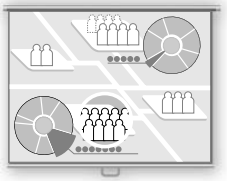
Zeigen mit einem Spotlicht

SPOT

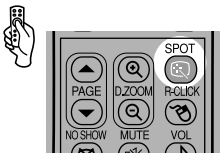
▶ Einsatzbeispiele:

▶ Sie möchten die Aufmerksamkeit der Anwesenden auf einen bestimmten Bereich des projizierten Bildes lenken.

Heben Sie den entsprechenden Bereich des projizierten Bildes mit einem Spotlicht hervor.

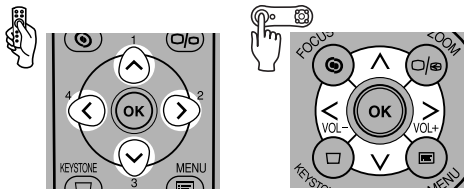


Anzeigen des Spotlichts



Das Spotlicht wird in der Mitte des Bildschirms eingeblendet, und das Bild wird mit Ausnahme des Spotlichts abgedunkelt. Um die Form des Spotlichts zu ändern, drücken Sie wiederholt die Taste SPOT.

Bewegen des Spotlichts



Verschieben Sie das Spotlicht an die gewünschte Position.

- Drücken Sie zum Deaktivieren der SPOT-Funktion die [OK]-Taste.

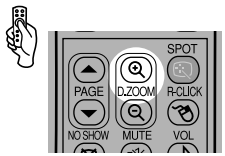
Vergrößern/Verkleinern eines Bildes

D.ZOOM

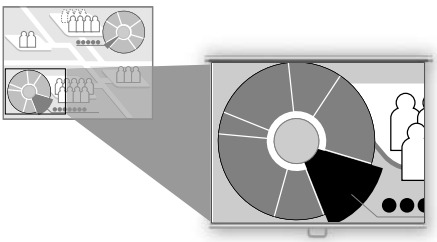
▶ Einsatzbeispiele:
- Vergrößern Sie während einer Präsentation Objekte wie ein kleines Diagramm.
- Entfernen Sie unwichtige Informationen aus der Anzeige, um den Fokus auf das aktuelle Thema zu setzen.

Vergrößern bzw. verkleinern Sie das projizierte Bild.

Vergrößern eines Bildes



Drücken Sie wiederholt diese Taste, bis das Bild die gewünschte Größe aufweist.

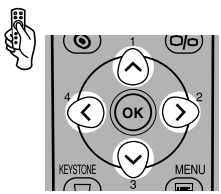


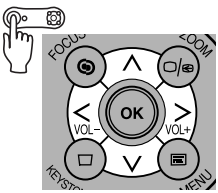
- Die Vergrößerung erscheint in der Anzeige, wenn Sie die [D.ZOOM]-Taste drücken.
- Der Zoombereich geht vom 1fachen bis zum 12fachen.
- Sie können vergrößerte Bilder einfrieren.
- Drücken Sie zum Abbrechen der digitalen Zoom-Funktion die [OK]-Taste.

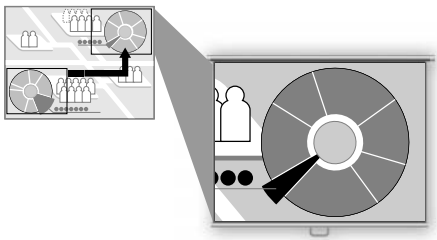
- Die folgende Meldung erscheint, wenn Sie während der Ausführung der digitalen Zoom-Funktion eine falsche Taste drücken.

Verschieben eines Bildes an die gewünschte Position

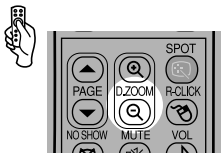
Wenn sich das vergrößere Bild außerhalb der Anzeige bzw. nicht in der Mitte der Anzeige befindet, können Sie es an die gewünschte Position verschieben.







Verkleinern eines Bildes



Drücken Sie wiederholt diese Taste, bis das Bild die gewünschte Größe aufweist.

Steuern des Mauszeigers mit der Fernbedienung

R-CLICK

OK

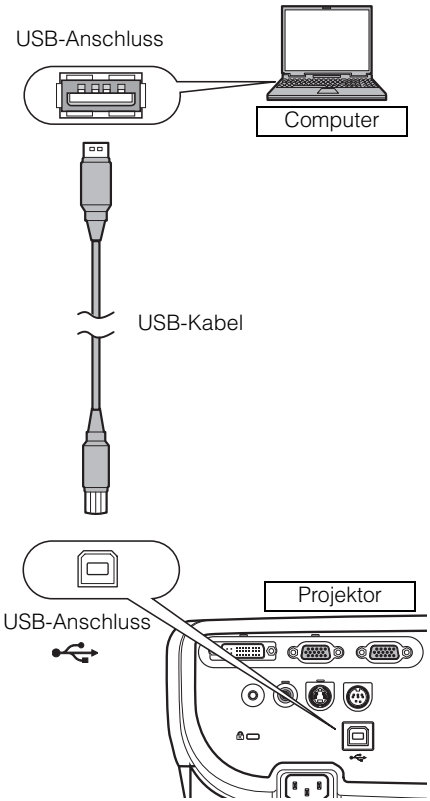
▶ Einsatzbeispiele:

▶ Sie möchten die Maus mit der Fernbedienung steuern.

Sie können die zum Lieferumfang gehörende Maus für Ihren Computer als kabellose Maus verwenden.

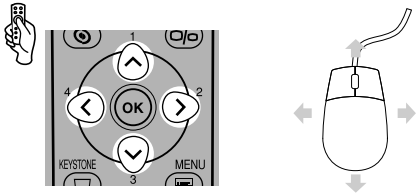
Anschließen eines USB-Kabels

Stellen Sie sicher, dass sowohl der Computer als auch der Projektor ausgeschaltet ist. Schließen Sie danach das zum Lieferumfang gehörende USB-Kabel zwischen den USB-Anschlüssen an Computer und Projektor an.



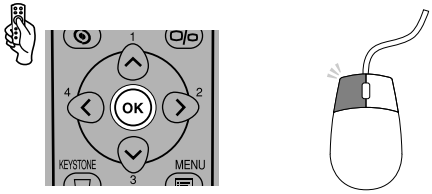
● Diese Funktion wird unter Windows XP, Windows 2000, Windows Me oder Mac OS 9.2 und höher unterstützt.

Bewegen des Mauszeigers



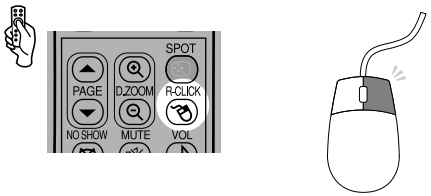
Sie können den Mauszeiger vertikal und horizontal bewegen.

Verwenden der linken Maustaste



Mit dieser Taste können Sie klicken, doppelklicken und Objekte verschieben.

Verwenden der rechten Maustaste

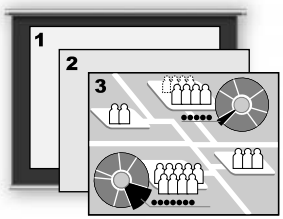


Seite nach oben oder nach unten

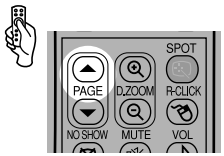
▶ Einsatzbeispiele:

▶ Sie möchten mit der Fernbedienung nach oben und nach unten durch die projizierten Seiten blättern.

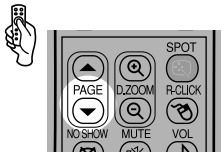
Sie können mit der zum Lieferumfang gehörenden Fernbedienung durch die Seiten in der projizierten Anwendung blättern.



Seite nach oben



Seite nach unten



- Diese Tasten haben dieselbe Funktion wie die Bild-Tasten auf einer Computertastatur. In Abhängigkeit von der Anwendung können Sie diese Funktion nicht unbedingt verwenden.

EINRICHTEN DER MENÜFUNKTIO-NEN

Sicherheitsanweisungen

Vor Inbetriebnahme

Aufstellen des Projektors

Projizieren eines Computerbildes

Projizieren eines Bildes von einem AV-Gerät

Nützliche Funktionen während einer Präsentation

Einrichten der Menüfunktionen

Wartung

Fehlerbehebung

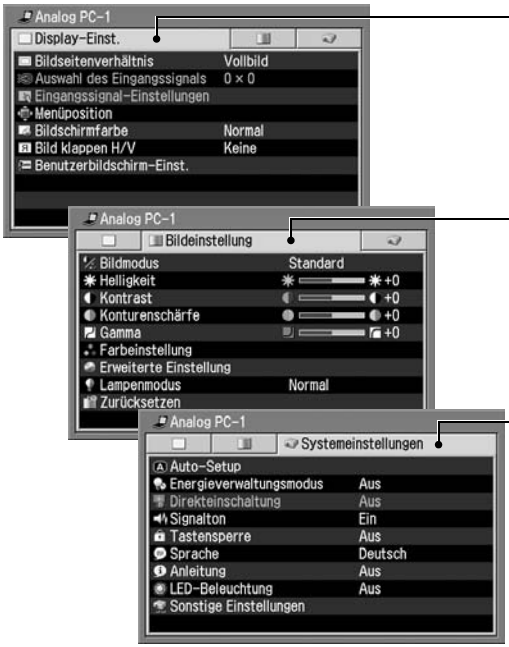
Anhang

Index

Einrichten der Menüfunktionen

Verwenden der Menüs

Einige Funktionen des Projektors können über das angezeigte Menü gesteuert werden. Die folgenden drei Menüs sind verfügbar.



Display-Einstellungsmenü (S. 78)
Über dieses Menü können Sie das Eingangssignal auswählen und verschiedene Einstellungen bezüglich der Bildanzeige vornehmen.

Bildeinstellungsmenü (S. 89)
Dieses Menü enthält mehrere Optionen zum Einstellen des projizierten Bildes. Sie können die Einstellungen an Ihre Präferenzen anpassen, während ein Bild projiziert wird.

Systemeinstellungsmenü (S. 96)
Über dieses Menü können Sie zahlreiche Funktionen des Projektors einstellen.
Dabei können Sie die Einstellung unabhängig vom Eingangssignal vornehmen.

* Je nach Eingangssignal können in den Menüs unterschiedliche Optionen verfügbar sein.
Der Projektor speichert die Einstellungen für jedes Eingangssignal (8) und jeden Bildmodus (max. 5).

Symbole zur Kennzeichnung der Optionskategorien
Die Menüoptionen können in zwei Kategorien unterteilt werden: Menüoptionen für die Projektion eines Computerbildes und Menüoptionen für die Projektion eines Bildes von einem AV-Gerät.

Menüoption, die für die Projektion eines Computerbildes verwendet wird

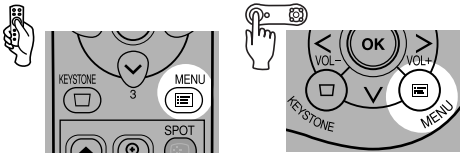
Digital PC	Digital PC-Eingang
Analog PC	Analog PC-1/Analog PC-2-Eingang

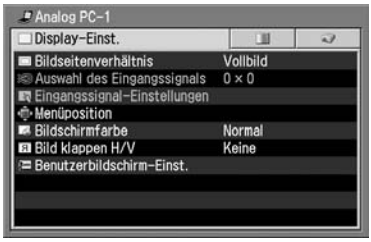
Menüoption, die für die Projektion eines Bildes von einem AV-Gerät verwendet wird

Digital Video	Digital Video-Eingang
Komp.	Komponenten-Eingang
SCART	SCART-Eingang
Komp./SCART	Komponenten-Eingang/SCART-Eingang
Video/S-video	Video-Eingang/S-Video-Eingang

In diesem Abschnitt ist die grundlegende Bedienung des Menüs dargestellt.

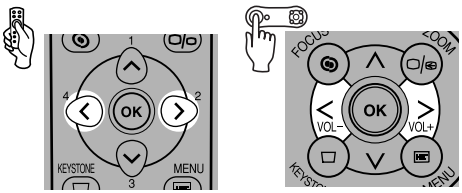
1 Drücken Sie die [MENU]-Taste.
Ein Menüfenster wird eingeblendet.

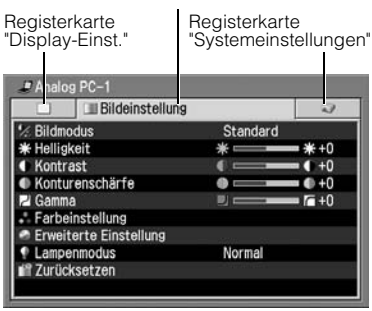




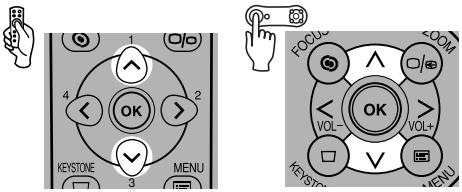
- Drücken Sie erneut die [MENU]-Taste, um das Menüfenster zu schließen.

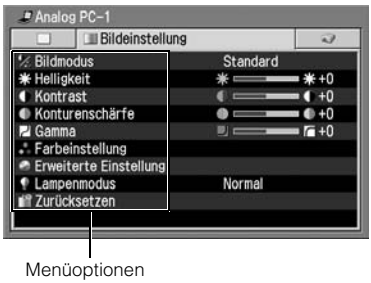
2 Drücken Sie [<] / [>], um die entsprechende Registerkarte auszuwählen.
Drücken Sie [∧], um den Mauszeiger ggf. auf die Registerkarte zu verschieben.





3 Drücken Sie [∨], um die Menüoption auszuwählen, die Sie einstellen möchten.
Sie können auch [∧] verwenden, um die Menüoption auszuwählen.





- Einigen Menüoptionen sind mehrere Menüoptionen untergeordnet.

4 Stellen Sie die Menüoption ein.

Sie haben vier Möglichkeiten, um die Einstellung einer Menüoption vorzunehmen:

- Direkt
- Aus einer Liste
- Mit einem Schieberegler
- In einem anderen Fenster

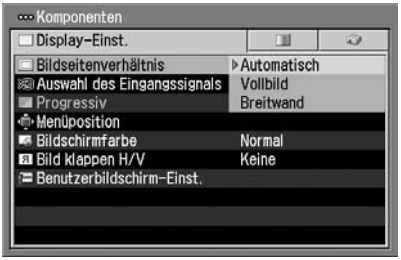
● Direkt

Beispiel: Tracking

Drücken Sie [<] [>], um die Einstellung zu erhöhen/verringern.

● Aus einer Liste

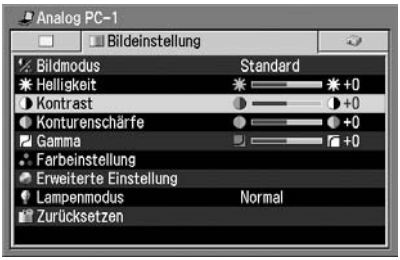
Beispiel: Bildseitenverhältnis



Drücken Sie die Taste [OK], um eine Liste anzuzeigen.
Drücken Sie [v] [∧], um die gewünschte Einstellung auszuwählen.

● Mit einem Schieberegler

Beispiel: Kontrast



Drücken Sie [<] [>], um den Schieberegler zu bewegen.

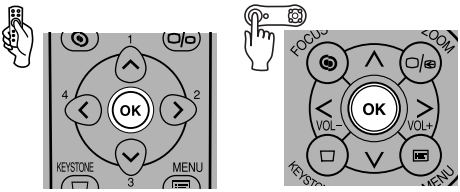
● In einem separaten Fenster

Beispiel: Menüposition

Drücken Sie die Taste [OK], um ein anderes Fenster aufzurufen. Befolgen Sie anschließend die Anweisungen auf dem Bildschirm.

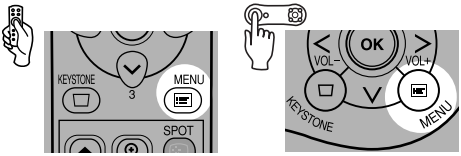
5 Drücken Sie die [OK]-Taste.

Bei einigen Menüoptionen wird die Einstellung einfach durch die Auswahl aktiviert.



6 Drücken Sie abschließend die [MENU]-Taste.

Das Menü wird ausgeblendet.



Einstellen des Anzeigestatus über das Menü "Display-Einstellungen"

Auswählen eines Bildschirmmodus (1)

[Bildseitenverhältnis]

Digital PC | Analog PC

Sie können das Bildseitenverhältnis des Bildes anpassen, das auf die Leinwand projiziert wird.

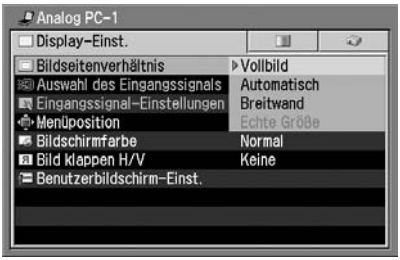
MENU

▼

Display-Einstellungen

▼

Bildseitenverhältnis



Vollbild	Projiziert ein Vollbild vom Computer vollständig auf die Leinwand.
Automatisch	Projiziert ein Eingangssignalbild in der bei unverändertem Bildseitenverhältnis maximal möglichen Größe.
Breitwand	Projiziert ein Computerbild mit einem Bildseitenverhältnis von 16:9, wobei die Breite des Computerbildes der Breite des Projektionsbereichs entspricht.
Echte Größe	Projizieren Sie ein Computerbild in Originalgröße (keine Vergrößerung/ Verkleinerung).

Drücken Sie abschließend die [MENU]-Taste.

- In Abhängigkeit von der Anzeigeauflösung des Computers erscheinen Kreise möglicherweise unrund, wenn "Vollbild" ausgewählt wird.
- In Abhängigkeit vom ausgewählten Anzeigemodus können Bereiche am oberen, unteren, linken und/oder rechten Rand des projizierten Bildes fehlen.
- [Echte Größe] ist nicht für jedes Eingangssignal verfügbar.

Auswählen eines Bildschirmmodus (2)

[Bildseitenverhältnis]

Digital Video | Komp.

Sie können das Bildseitenverhältnis des Bildes anpassen, das auf die Leinwand projiziert wird.

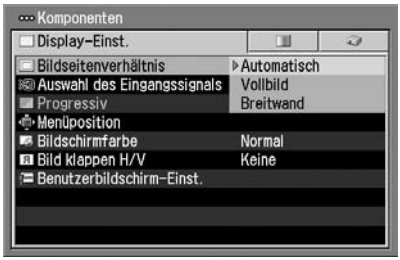
MENU

▼

Display-Einstellungen

▼

Bildseitenverhältnis



Automatisch	Schaltet entsprechend dem Videobild automatisch zwischen [Vollbild] und [Breitwand] um. (Nur Komponenten-Eingabe.)
Vollbild	Projiziert ein Videobild mit einem Bildseitenverhältnis von 4:3.
Breitwand	Projiziert ein Videobild mit einem Bildseitenverhältnis von 16:9.

Drücken Sie abschließend die [MENU]-Taste.

- In Abhängigkeit vom ausgewählten Anzeigemodus können Bereiche am oberen, unteren, linken und/oder rechten Rand des projizierten Videobildes fehlen.

Auswählen eines Bildschirmmodus (3)
[Bildseitenverhältnis]

Video/S-Video | SCART

Sie können das Bildseitenverhältnis des Bildes anpassen, das auf die Leinwand projiziert wird.

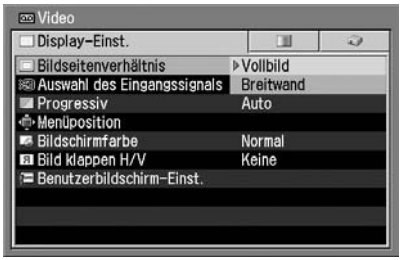
MENU

▼

Display-Einstellungen

▼

Bildseitenverhältnis



Vollbild	Projiziert ein Videobild mit einem Bildseitenverhältnis von 4:3.
Breitwand	Projiziert ein Videobild mit einem Bildseitenverhältnis von 16:9.

Drücken Sie abschließend die [MENU]-Taste.

- In Abhängigkeit vom ausgewählten Anzeigemodus können Bereiche am oberen, unteren, linken und/oder rechten Rand des projizierten Videobildes fehlen.

Auswählen einer Eingangssignalart (1)
[Auswahl des Eingangssignals]

Analog PC

Wenn die automatische PC-Einstellfunktion mehrere Eingangssignalarten erkennt, können Sie die gewünschte Eingangssignalart auswählen.

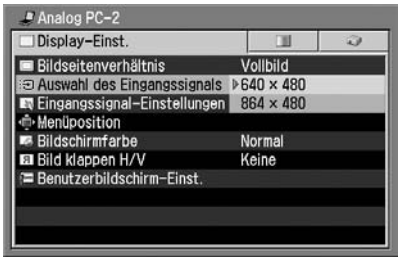
MENU

▼

Display-Einstellungen

▼

Auswahl des Eingangssignals



Wählen Sie aus den angezeigten Signalarten die Signalart aus, die für den Computer geeignet ist. Drücken Sie abschließend die [MENU]-Taste.

- Auf Seite 118 sind die Signalarten aufgeführt, die von diesem Projektor unterstützt werden.

Auswählen einer Eingangssignalart (2)

[Auswahl des Eingangssignals]

Video/S-Video

Sie können die Eingangssignalart manuell auswählen, wenn ein Videobild von einem AV-Gerät nicht korrekt projiziert wird (falsche Farben oder kein Bild).

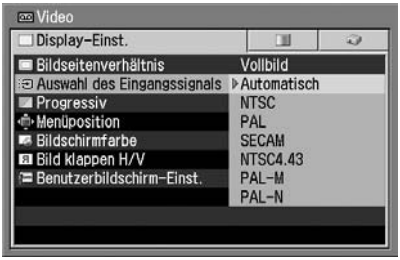
MENU

▼

Display-Einstellungen

▼

Auswahl des Eingangssignals



Automatisch	Wählt das Eingangssignal automatisch aus.
NTSC	Wählen Sie eine der links angezeigten Signalarten aus, wenn das Videobild im [Auto]-Modus nicht korrekt projiziert wird.
PAL	
SECAM	
NTSC4.43	
PAL-M	
PAL-N	

Drücken Sie abschließend die [MENU]-Taste.

- Bestätigen Sie die Eingangssignalart wie in dem Benutzerhandbuch angegeben, das zum Lieferumfang des angeschlossenen AV-Geräts gehört hat.

Auswählen einer Eingangssignalart (3)

[Auswahl des Eingangssignals]

Komp./SCART

Sie können die Eingangssignalart manuell auswählen, wenn ein Videobild von einem AV-Gerät nicht korrekt projiziert wird.

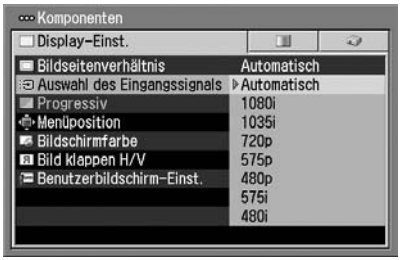
MENU

▼

Display-Einstellungen

▼

Auswahl des Eingangssignals



Automatisch	Wählt das Format der Komponente automatisch entsprechend dem Eingangssignal aus.
1080i	Wählen Sie eine der links angezeigten Signalarten aus, wenn das Videobild im [Auto]-Modus nicht korrekt projiziert wird. ("575i" wird automatisch für die SCART-Eingabe ausgewählt.)
1035i	
720p	
575p	
480p	
575i	
480i	

Drücken Sie abschließend die [MENU]-Taste.

- Bestätigen Sie die Eingangssignalart wie in dem Benutzerhandbuch angegeben, das zum Lieferumfang des angeschlossenen AV-Geräts gehört hat.

Einstellen der Gesamtanzahl an Punkten
[Gesamte Punkte]

Analog PC

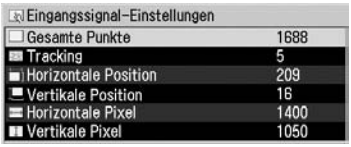
Sie können die Gesamtanzahl an Punkten in horizontaler Richtung anpassen.

MENU

Display-Einstellungen

Eingangssignal-Einstellungen

Gesamte Punkte



>	Erhöht die Gesamtanzahl an Punkten
<	Verkleinert die Gesamtanzahl an Punkten

Drücken Sie abschließend die [MENU]-Taste.

- Nehmen Sie diese Einstellung vor, wenn die automatische PC-Einstellfunktion das Bild nicht korrekt projiziert.
- Diese Einstellung wird für [Analog PC-1] und [Analog PC-2] einzeln gespeichert.

Einstellen des Tracking
[Tracking]

Analog PC

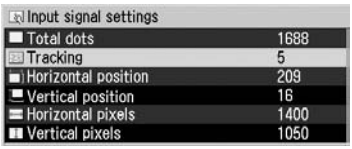
Sie können das Tracking einstellen, wenn das projizierte Bild aufgrund eines Tracking-Fehlers flimmert.

MENU

Display-Einstellungen

Eingangssignal-Einstellungen

Tracking



>	Erhöht den eingestellten Wert.
<	Verringert den eingestellten Wert.

Drücken Sie abschließend die [MENU]-Taste.

- Nehmen Sie diese Einstellung vor, wenn die automatische PC-Einstellfunktion das Bild nicht korrekt projiziert.
- Diese Einstellung wird für [Analog PC-1] und [Analog PC-2] einzeln gespeichert.

Einstellen der horizontalen Bildposition
[Horizontale Position]

Analog PC

Wenn das projizierte Bild horizontal versetzt ist, können Sie seine horizontale Bildposition einstellen.

MENU

▼

Display-Einstellungen

▼

Eingangssignal-Einstellungen

▼

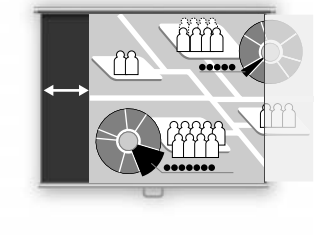
Horizontale Position

Eingangssignal-Einstellungen	
Gesamte Punkte	1688
Tracking	5
Horizontale Position	209
Vertikale Position	16
Horizontale Pixel	1400
Vertikale Pixel	1050

>	Verschiebt das Bild nach rechts.
<	Verschiebt das Bild nach links.

Drücken Sie abschließend die [MENU]-Taste.

- Nehmen Sie diese Einstellung vor, wenn die automatische PC-Einstellfunktion das Bild nicht korrekt projiziert.
- Diese Einstellung wird für [Analog PC-1] und [Analog PC-2] einzeln gespeichert.



Einstellen der vertikalen Bildposition
[Vertikale Position]

Analog PC

Wenn das projizierte Bild vertikal versetzt ist, können Sie seine vertikale Bildposition einstellen.

MENU

▼

Display-Einstellungen

▼

Eingangssignal-Einstellungen

▼

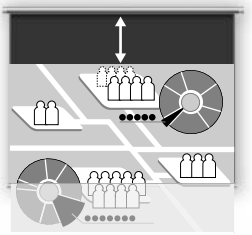
Vertikale Position

Eingangssignal-Einstellungen	
Gesamte Punkte	1688
Tracking	5
Horizontale Position	209
Vertikale Position	16
Horizontale Pixel	1400
Vertikale Pixel	1050

>	Verschiebt das Bild nach oben.
<	Verschiebt das Bild nach unten.

Drücken Sie abschließend die [MENU]-Taste.

- Nehmen Sie diese Einstellung vor, wenn die automatische PC-Einstellfunktion das Bild nicht korrekt projiziert.
- Diese Einstellung wird für [Analog PC-1] und [Analog PC-2] einzeln gespeichert.



Einstellen der Anzahl an horizontalen Pixeln
[Horizontale Pixel]

Analog PC

Wenn das Bild in horizontaler Richtung zu schmal oder zu breit ist, können Sie die Anzahl der horizontalen Pixel verändern.

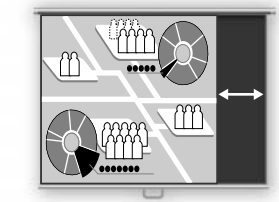
MENU → Display-Einstellungen → Eingangssignal-Einstellungen → Horizontale Pixel

Eingangssignal-Einstellungen	
Gesamte Punkte	1688
Tracking	5
Horizontale Position	209
Vertikale Position	16
Horizontale Pixel	1400
Vertikale Pixel	1050

>	Erhöht die Pixelanzahl in horizontaler Richtung.
<	Verringert die Pixelanzahl in horizontaler Richtung.

Drücken Sie abschließend die [MENU]-Taste.

- Nehmen Sie diese Einstellung vor, wenn die automatische PC-Einstellfunktion das projizierte Bild nicht korrekt einstellen kann.
- Diese Einstellung wird für [Analog PC-1] und [Analog PC-2] einzeln gespeichert.



Einstellen der Anzahl an vertikalen Pixeln
[Vertikale Pixel]

Analog PC

Wenn das Bild in vertikaler Richtung zu hoch oder zu niedrig ist, können Sie die Anzahl der vertikalen Pixel verändern.

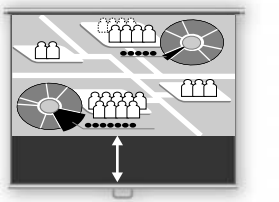
MENU → Display-Einstellungen → Eingangssignal-Einstellungen → Vertikale Pixel

Eingangssignal-Einstellungen	
Gesamte Punkte	1688
Tracking	5
Horizontale Position	209
Vertikale Position	16
Horizontale Pixel	1400
Vertikale Pixel	1050

>	Erhöht die Pixelanzahl in vertikaler Richtung.
<	Verringert die Pixelanzahl in vertikaler Richtung.

Drücken Sie abschließend die [MENU]-Taste.

- Nehmen Sie diese Einstellung vor, wenn die automatische PC-Einstellfunktion das projizierte Bild nicht korrekt einstellen kann.
- Diese Einstellung wird für [Analog PC-1] und [Analog PC-2] einzeln gespeichert.

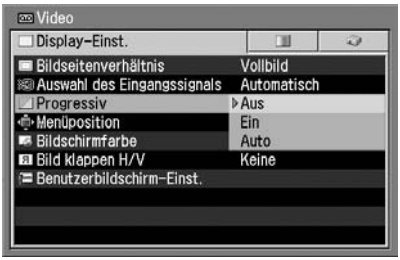


Ausführen der Progressiv-Verarbeitung
[Progressiv]

Komp. | Video/S-Video

Die Funktion für die Progressiv-Verarbeitung ermöglicht die Projektion von qualitativ hochwertigen Videobildern.

MENU
▼
Display-Einstellungen
▼
Progressiv



Ein	Die Progressiv-Verarbeitung wird ausgeführt.
Aus	Die Progressiv-Verarbeitung wird nicht ausgeführt.
Auto	Führt in Abhängigkeit vom Eingangssignal die entsprechende Progressiv-Verarbeitung aus.

Drücken Sie zur Bestätigung die [OK]-Taste, und drücken Sie anschließend die [MENU]-Taste.

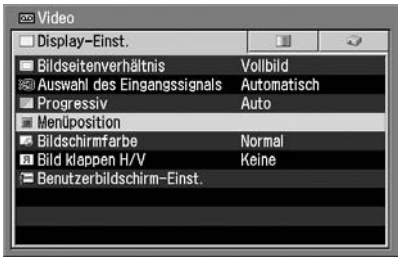
- Sie können diese Funktion nicht verwenden, wenn das Komponentensignal 1080i, 1035i, 720p, 575p oder 480p lautet.
- Diese Einstellung wird für das aktuell ausgewählte Eingangssignal gespeichert.
- Sollten sich in einem schnell bewegten Bild Störungen (z. B. Flimmern, horizontale Linien) bemerkbar machen, wählen Sie [Aus].
- Weitere Informationen zur Progressiv-Verarbeitung finden Sie auf S. 122.

Auswählen einer Menüposition
[Menüposition]

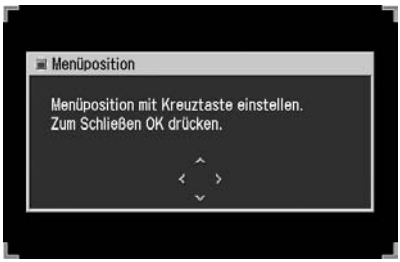
Digital PC | Analog PC
Digital Video | Komp./SCART | Video/S-Video

Sie können die Position auswählen, an der das Menü im Bildschirm angezeigt werden soll.

MENU
▼
Display-Einstellungen
▼
Menüposition



Verschieben Sie das Menü an die gewünschte Position, indem Sie die Taste [∧], [<], [∨] und [>] und anschließend die [OK]-Taste drücken.



Drücken Sie abschließend die [MENU]-Taste.

Ausführen der Deckenmontage/ Rückprojektion

[Bild klappen H/V]

Digital PC | Analog PC | Digital Video | Komp./SCART | Video/S-Video

Wenn Sie den Projektor unter der Decke hängend montieren oder für Rückprojektion einsetzen, können Sie diese Einstellung vornehmen.

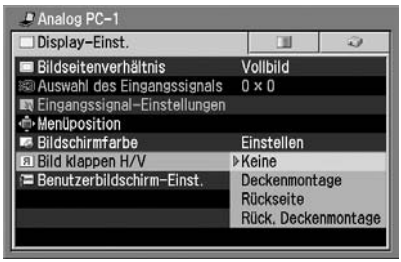
MENU

▼

Display-Einstellungen

▼

Bild klappen H/V



Keine – Wählen Sie diese Option aus, wenn das Bild normal projiziert werden soll.

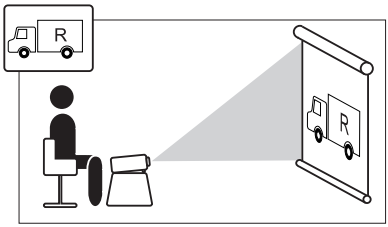
Deckenmontage – Wählen Sie diese Option aus, wenn der Projektor unter der Decke montiert wurde. Das projizierte Bild wird sowohl in vertikaler als auch in horizontaler Richtung gespiegelt.

Rückseite – Wählen Sie diese Option aus, wenn der Projektor für Rückprojektion eingesetzt wird. Das projizierte Bild wird in horizontaler Richtung gespiegelt.

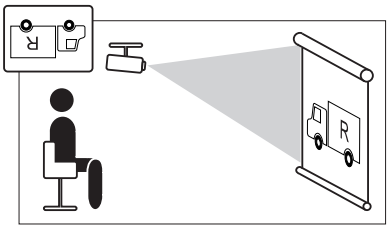
Rück, Deckenmontage – Wählen Sie diese Option aus, wenn der Projektor unter der Decke montiert wurde und für die Rückprojektion eingesetzt wird. Das projizierte Bild wird in vertikaler Richtung gespiegelt.

Drücken Sie abschließend die [MENU]-Taste.

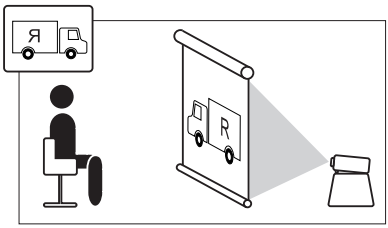
Keine (normale Bildprojektion)



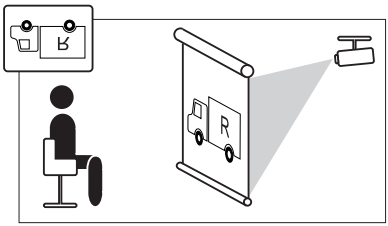
Deckenmontage



Rückseite



Rück, Deckenmontage



- Für die Deckenmontage werden optionale Halterungen benötigt. Wenden Sie sich hierfür an Ihren Canon-Händler.

Korrigieren der Bildschirmfarbe

[Bildschirmfarbe]

Digital PC | Analog PC | Digital Video | Komp./SCART | Video/S-Video

Mit dieser Funktion können Sie den Weißabgleich so einstellen, dass weiße Flächen korrekt angezeigt werden.

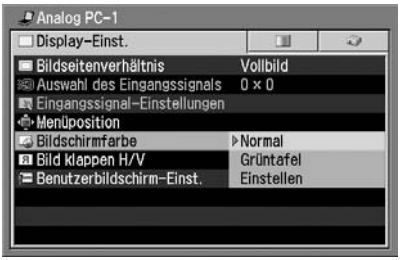
MENU

▼

Display-Einstellungen

▼

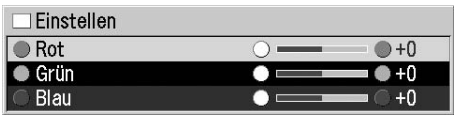
Bildschirmfarbe



Normal — Projiziert Bilder mit den natürlichen Farbtönen eines Standardbildes.

Grüntafel — Projiziert Bilder mit annähernd natürlichen Farbtönen auf einer dunkelgrünen Tafel.

Einstellen — Stellt die Farbtöne mit einer Pegelanzeige ein. Um den Farbton automatisch anzupassen, drücken Sie die [AUTO SET]-Taste, wenn die folgende Pegelanzeige erscheint. Verwenden Sie diese Funktion, wenn die Einstellung [Grüntafel] ungeeignet ist.



Wenn Sie die Einstellung manuell vornehmen, drücken Sie die Taste [∧] oder [∨], um rot, grün oder blau auszuwählen.

[>] Erhöht den Farbton jeder einzelnen Farbe.

[<] Verringert den Farbton jeder einzelnen Farbe.

Drücken Sie zur Bestätigung die [OK]-Taste, und drücken Sie anschließend die [MENU]-Taste.

Erfassen eines zu projizierenden Logos

[Logo-Aufzeichnung]

Digital PC | Analog PC | Digital Video | Komp./SCART | Video/S-Video

Sie können ein eigenes Bild (Logo) projizieren, wenn der Projektor eingeschaltet wird, kein Eingangssignal verfügbar ist oder das projizierte Bild vorübergehend ausgeblendet wird.

MENU

▼

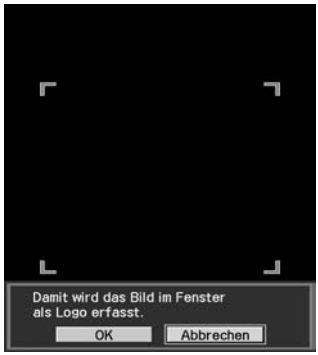
Display-Einstellungen

▼

Benutzerbildschirm-Einstellungen

▼

Logo-Aufzeichnung



OK — Projizieren Sie das zu erfassende Bild. Schließen Sie den zu erfassenden Bereich in einem roten Rahmen ein, und drücken Sie [OK]. Der Bildausschnitt im roten Rahmen wird erfasst.

Abbrechen — Die Bildaufzeichnung wird abgebrochen.

Drücken Sie zur Bestätigung die [OK]-Taste, und drücken Sie anschließend die [MENU]-Taste.

- Es kann jeweils nur ein Bild erfasst werden.
- Wählen Sie [Benutzerlogo] unter der Menüoption [Projektor ein], [Kein Signalbildschirm] oder [NO SHOW].
- Je nach Auflösung und Scan-System kann das Bild möglicherweise nicht erfasst werden.

Auswählen der Logo-Einblendposition [Logoposition]

Digital PC | Analog PC | Digital Video | Komp./SCART | Video/S-Video

Sie können die Einblendposition für das Logo auswählen. Das Logo kann in der Mitte oder in einer der Ecken des Bildes eingeblendet werden.

MENU → Display-Einstellungen → Benutzerbildschirm-Einstellungen → Logoposition

- **Oben L**, **Oben R**, **Mitte**, **Unten L**, **Unten R**: Wählen Sie die Position aus, an der das Logo angezeigt werden soll, und drücken Sie anschließend die [OK]-Taste.

Drücken Sie abschließend die [MENU]-Taste.

- Die Option [Logoposition] ist nicht verfügbar, wenn Sie im Fenster [Logo-Aufzeichnung] kein Bild erfasst haben.

Anzeigen eines Logos (Kein Signalbildschirm) [Kein Signalbildschirm]

Digital PC | Analog PC | Digital Video | Komp./SCART | Video/S-Video

Sie können ein Logo auf die Leinwand projizieren, wenn kein Eingangssignal verfügbar ist.

MENU → Display-Einstellungen → Benutzerbildschirm-Einstellungen → Kein Signalbildschirm

- **Schwarz**: Es wird kein Logo angezeigt (schwarzes Bild).
- **Blau**: Es wird kein Logo angezeigt (blauer Hintergrund).
- **Benutzerlogo**: Es wird ein Logo angezeigt, das im Fenster [Logo-Aufzeichnung] erfasst wurde.

Drücken Sie zur Bestätigung die [OK]-Taste, und drücken Sie anschließend die [MENU]-Taste.

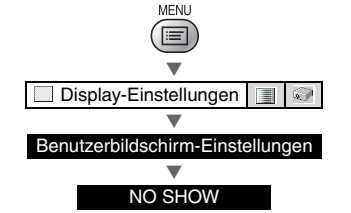
- Die Option [Benutzerlogo] ist nicht verfügbar, wenn Sie im Fenster [Logo-Aufzeichnung] kein Bild erfasst haben.

Anzeigen eines Logos (NO SHOW)

[NO SHOW]

Digital PC | Analog PC | Digital Video | Komp./SCART | Video/S-Video

Sie können den Projektor so einstellen, dass ein Logo auf die Leinwand projiziert wird, wenn das projizierte Bild durch Drücken der [NO SHOW]-Taste vorübergehend ausgeblendet wird.



Schwarz	Es wird kein Logo angezeigt (schwarzes Bild).
Blau	Es wird kein Logo angezeigt (blauer Hintergrund).
Benutzerlogo	Es wird ein Logo angezeigt, das im Fenster [Logo-Aufzeichnung] erfasst wurde.

Drücken Sie zur Bestätigung die [OK]-Taste, und drücken Sie anschließend die [MENU]-Taste.

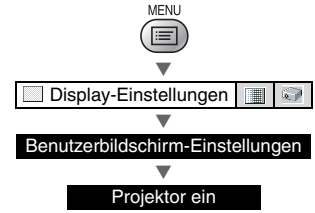
- Die Option [Benutzerlogo] ist nicht verfügbar, wenn Sie im Fenster [Logo-Aufzeichnung] kein Bild erfasst haben.

Anzeigen eines Logos zu Beginn der Projektion

[Projektor ein]

Digital PC | Analog PC | Digital Video | Komp./SCART | Video/S-Video

Sie können den Projektor so einstellen, dass der beim Hochfahren ein Logo auf die Leinwand projiziert.



Canon-Logo	Das werkseitig gespeicherte Canon-Logo wird angezeigt.
Überspringen	Projiziert direkt nach dem Einschalten ein Bild auf die Leinwand.
Benutzerlogo	Es wird ein Logo angezeigt, das im Fenster [Logo-Aufzeichnung] erfasst wurde.

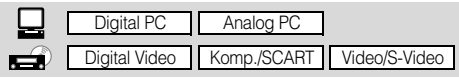
Drücken Sie zur Bestätigung die [OK]-Taste, und drücken Sie anschließend die [MENU]-Taste.

- Die Option [Benutzerlogo] ist nicht verfügbar, wenn Sie im Fenster [Logo-Aufzeichnung] kein Bild erfasst haben.

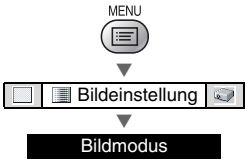
Einstellen der Bildqualität über das Bildeinstellungsmenü

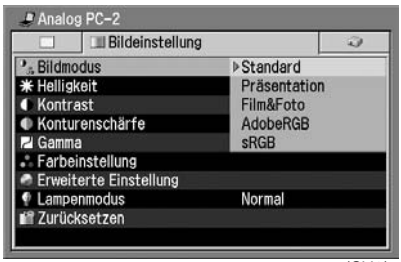
Auswählen eines Bildmodus

[Bildmodus]



Sie können den Bildmodus auswählen, der für das projizierte Bild am besten geeignet ist.





(SX6)

Standard Wählen Sie diesen Modus aus, um Bilder fast mit Originalqualität zu projizieren, so dass die weißen Flächen korrekt angezeigt werden. Dieser Modus ist auch für die Projektion von bewegten Bildern wie Fernsehproduktionen und DVD-Filmen in einem hellen Raum geeignet.

Präsentation Wählen Sie diesen Modus aus, um Bilder mit einer für Präsentationen geeigneten Qualität zu projizieren. Dieser Modus ist durch seine hervorragende Helligkeit auch für die Projektion von bewegten Bildern geeignet.

Film Wählen Sie diesen Modus zum Projizieren von jeglichen bewegten Bildern aus Durch seine Helligkeit können Sie in einem abgedunkelten Raum Kinoatmosphäre genießen.

Film&Foto Wählen Sie diesen Modus aus, damit die projizierten Bilder und Filme eine Qualität aufweisen, die für Aufnahmen mit einer Digitalkamera geeignet ist.

sRGB Wählen Sie diesen Modus aus, wenn Sie Bilder in dem Anzeigemodus projizieren möchten, der dem Windows-Standardfarbraum entspricht. Dieser Modus ist für die Projektion von Bildern geeignet, die mit einer sRGB-kompatiblen Digitalkamera aufgenommen wurden.

AdobeRGB Wählen Sie diesen Modus aus, wenn Sie Bilder in dem Anzeigemodus projizieren möchten, der dem Adobe RGB-Farbraum entspricht. In diesem Modus können Sie Bilder mit einer genaueren Farbwidergabe projizieren, da er über eine breitere Farbpalette als sRGB verfügt.

Heimkino Wählen Sie diesen Modus aus, um Filme mit einer Qualität zu projizieren, die in dunklen Räumen wahre Kinoatmosphäre schafft.

SX6	SX60	X600
Standard Präsentation Film&Foto AdobeRGB sRGB	Standard Präsentation Film Heimkino sRGB	Standard Präsentation Film sRGB

Drücken Sie zur Bestätigung die [OK]-Taste, und drücken Sie anschließend die [MENU]-Taste.

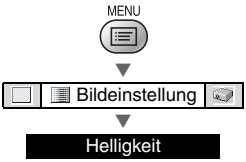
- Sie können für jeden Bildmodus nach Bedarf die Bildqualität (z. B. Helligkeit, Kontrast) einstellen.
- Im Projektor werden die Einstellungen für die Bildqualität für jedes Eingangssignal (8) und jeden Bildmodus (max. 5) einzeln gespeichert.

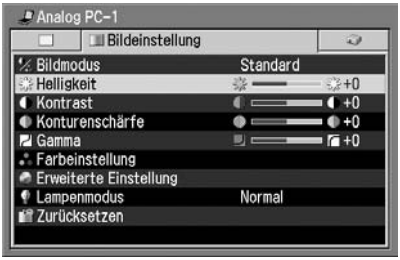
Einstellen der Bildhelligkeit

[Helligkeit]

Digital PC | Analog PC | Digital Video | Komp./SCART | Video/S-Video

Wenn ein Bild zu hell oder zu dunkel ist, können Sie die Bildhelligkeit einstellen.





>	Hellt das projizierte Bild auf.
<	Dunkelt das projizierte Bild ab.

Drücken Sie abschließend die [MENU]-Taste.

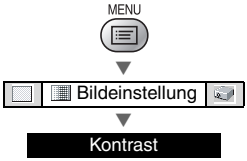
- Diese Einstellung wird für das aktuell ausgewählte Eingangssignal und den aktuellen Bildmodus gespeichert.

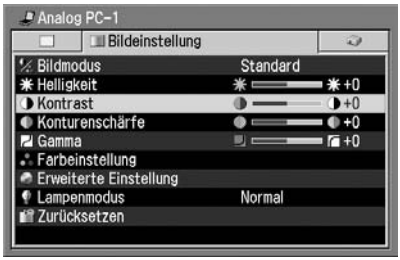
Einstellen des Kontrastes

[Kontrast]

Digital PC | Analog PC | Digital Video | Komp./SCART | Video/S-Video

Wenn Sie das projizierte Bild lebendiger oder weniger lebendig gestalten möchten, können Sie den Kontrast des projizierten Bildes ändern und den Unterschied zwischen den hellsten und den dunkelsten Bildteilen entsprechend anpassen.





>	Erhöht den Kontrast des projizierten Bildes. Das Bild wirkt lebendiger.
<	Verringert den Kontrast des projizierten Bildes. Das Bild wirkt weniger lebendig.

Drücken Sie abschließend die [MENU]-Taste.

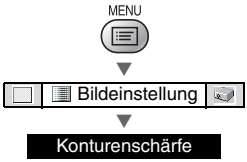
- Diese Einstellung wird für das aktuell ausgewählte Eingangssignal und den aktuellen Bildmodus gespeichert.

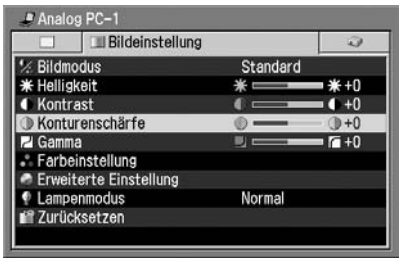
Einstellen der Konturenschärfe

[Konturenschärfe]

Digital PC | Analog PC | Digital Video | Komp./SCART | Video/S-Video

Wenn Sie das projizierte Bild schärfer oder weicher zeichnen möchten, stellen Sie die Konturenschärfe entsprechend ein.





>	Erhöht die Konturenschärfe des projizierten Bildes (Scharfzeichnen)
<	Verringert die Konturenschärfe des projizierten Bildes (Weichzeichnen)

Drücken Sie abschließend die [MENU]-Taste.

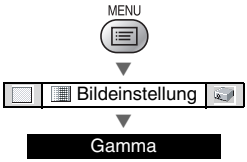
- Diese Einstellung wird für das aktuell ausgewählte Eingangssignal und den aktuellen Bildmodus gespeichert.

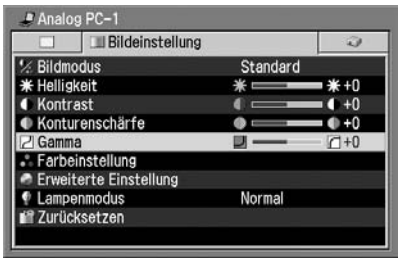
Durchführen der Gamma-Korrektur

[Gamma]

Digital PC | Analog PC | Digital Video | Komp./SCART | Video/S-Video

Wenn die hellen und dunklen Bildbereiche undeutlich dargestellt werden, nehmen Sie eine Gamma-Korrektur vor.





>	Dient der deutlicheren Darstellung dunkler und verschwommener Bildbereiche.
<	Dient der deutlicheren Darstellung heller und verschwommener Bildbereiche.

Drücken Sie abschließend die [MENU]-Taste.

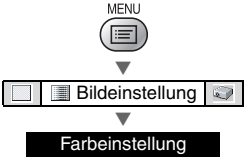
- Diese Einstellung wird für das aktuell ausgewählte Eingangssignal und den aktuellen Bildmodus gespeichert.

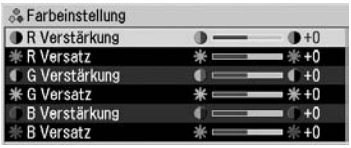
Vornehmen der Farbeinstellung (1)

[Farbeinstellung]

Digital PC | Analog PC
Digital Video | SCART

Sie können jede Farbe einzeln einstellen (rot, grün und blau).





R/G/B Verstärkung Dient zum Einstellen der Intensität von jeder Farbe.

[>] Erhöht die Farbintensität.

[<] Verringert die Farbintensität.

R/G/B Versatz Dient zum Einstellen der Reprofähigkeit von Farben in dunklen Bereichen.

[>] Erhöht die Reprofähigkeit von Farben.

[<] Verringert die Reprofähigkeit von Farben.

Drücken Sie abschließend die [MENU]-Taste.

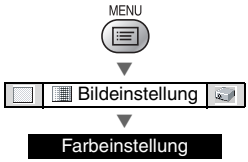
- Diese Einstellung wird für das aktuell ausgewählte Eingangssignal und den aktuellen Bildmodus gespeichert.

Vornehmen der Farbeinstellung (2)

[Farbeinstellung]

Video/S-Video | Komp.

Sie können den Farbpegel und die Farbbalance anpassen und Farbeinstellungen für jede Farbe (rot, grün und blau) einzeln vornehmen.



Farbpegel Dient zum Einstellen der Intensität von jeder Farbe.

[>] Erhöht die Farbintensität.

[<] Verringert die Farbintensität.

Farbbalance Stellt die Farbbalance eines Bildes mit Rot- bzw. Grünstich ein.

[>] Dient der Korrektur von Rotstich in einem Bild.

[<] Dient der Korrektur von Grünstich in einem Bild.

R/G/B Verstärkung (Weitere Informationen finden Sie unter "Vornehmen der Farbeinstellung (1)")

R/G/B Versatz (Weitere Informationen finden Sie unter "Vornehmen der Farbeinstellung (1)")

Drücken Sie abschließend die [MENU]-Taste.

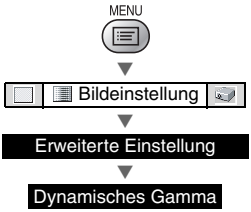
- Bei den Videoformaten PAL, PAL-M, PAL-N und SECAM ist eine Farbeinstellung nicht möglich.
- Diese Einstellung wird für das aktuell ausgewählte Eingangssignal und den aktuellen Bildmodus gespeichert.

Vornehmen von erweiterten Farbeinstellungen (1)

[Dynamisches Gamma]

Digital PC | Analog PC | Digital Video | Komp./SCART | Video/S-Video

Sie können die Abstufung heller und dunkler Bildbereiche automatisch einstellen.



Ein – Dient der Aktivierung der dynamischen Gamma-Funktion.

Aus – Dient der Deaktivierung der dynamischen Gamma-Funktion.

Drücken Sie zur Bestätigung die [OK]-Taste, und drücken Sie anschließend die [MENU]-Taste.

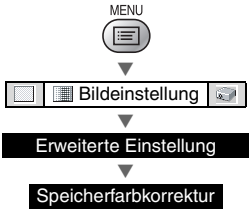
- Mit der dynamischen Gamma-Funktion wird die Bildqualität automatisch in Echtzeit optimiert.
- Diese Einstellung wird für das aktuell ausgewählte Eingangssignal und den aktuellen Bildmodus gespeichert.

Vornehmen von erweiterten Farbeinstellungen (2)

[Speicherfarbkorrektur]

Digital PC | Analog PC | Digital Video | Komp./SCART | Video/S-Video

Sie können Farben im Speicher (z. B. himmelblau) korrigieren, so dass sie in den projizierten Bildern lebendiger erscheinen.



Aus – Deaktiviert die Korrekturfunktion für gespeicherte Farben.

N / **M** / **H** – Gibt die Intensität der Korrektur einer gespeicherten Farbe in drei Schritte an.

Drücken Sie abschließend die [MENU]-Taste.

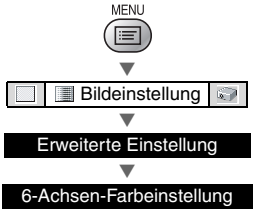
- Diese Einstellung wird für das aktuell ausgewählte Eingangssignal und den aktuellen Bildmodus gespeichert.

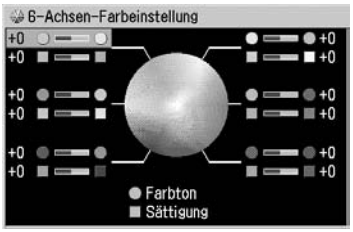
Vornehmen von erweiterten Farbeinstellungen (3)

[6-Achsen-Farbeinstellung]

Digital PC | Analog PC | Digital Video | Komp./SCART | Video/S-Video

Sie können im 6-Achsen-Farbeinstellungsfeld eine Feinabstimmung der Bildfarben vornehmen (RGB (Rot/Grün/Blau) und CMY (Cyan/Magenta/Gelb)).





Einstellen	Aktiviert die 6-Achsen-Farbeinstellung.
Aus	Deaktiviert die 6-Achsen-Farbeinstellung.

Das 6-Achsen-Farbeinstellungsfeld wird angezeigt, wenn Sie [Einstellen] auswählen.
Drücken Sie [∧] / [∨], um den Schieberegler [Farbton] oder [Sättigung] auszuwählen, und drücken Sie dann zum Vornehmen der Einstellung [<] / [>].
Drücken Sie abschließend die [MENU]-Taste.

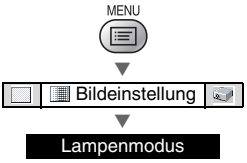
- Diese Einstellung wird für das aktuell ausgewählte Eingangssignal und den aktuellen Bildmodus gespeichert.

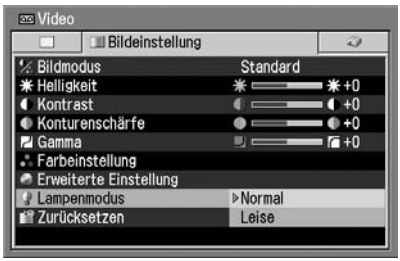
Reduzieren der Lampenhelligkeit

[Lampenmodus]

Digital PC | Analog PC | Digital Video | Komp./SCART | Video/S-Video

Wenn Sie das projizierte Bild abdunkeln oder die Geräusche des Lüfters verringern möchten, können Sie die Lampenhelligkeit reduzieren.





Normal	Das Bild wird mit normaler Helligkeit projiziert.
Leise	Die Lampenhelligkeit und Lüftergeräusche werden reduziert.

Drücken Sie zur Bestätigung die [OK]-Taste, und drücken Sie anschließend die [MENU]-Taste.

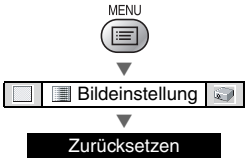
- Wenn Sie die Einstellung "Leise" auswählen, verbraucht die Lampe auch weniger Strom.
- Diese Einstellung wird für das aktuell ausgewählte Eingangssignal und den aktuellen Bildmodus gespeichert.

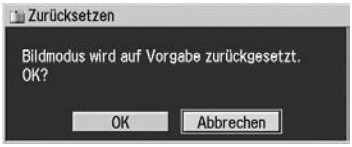
Zurücksetzen der Bildeinstellungen

[Zurücksetzen]

Digital PC | Analog PC | Digital Video | Komp./SCART | Video/S-Video

Wenn Sie die Bildeinstellungen von Grund auf neu durchführen möchten, können Sie die aktuellen Bildeinstellungen auf die Standardeinstellungen zurücksetzen.





OK	Setzt die Bildeinstellungen zurück.
Abbrechen	Bricht das Zurücksetzen der Bildeinstellungen ab.

Drücken Sie zur Bestätigung die [OK]-Taste, und drücken Sie anschließend die [MENU]-Taste.

- Im Projektor werden die Einstellungen für jedes Eingangssignal (8) und jeden Bildmodus (max. 5) einzeln gespeichert. Wenn Sie [OK] auswählen, werden die Einstellungen für das aktuell aktive Eingangssignal und den aktuell aktiven Bildmodus zurückgesetzt.

Einstellen von mehreren Funktionen mit dem Systemeinstellungsmenü

Einstellen der Auto-Setup-Funktion

[Auto-Setup]

Digital PC | Analog PC | Digital Video | Komp./SCART | Video/S-Video

Sie können in der Auto-Setup-Funktion die folgenden Elemente aktivieren.

MENU

▼

Systemeinstellungen

▼

Auto-Setup

Wählen Sie [Ein] oder [Aus] für eines der folgenden Elemente aus, das Sie in der Auto-Setup-Funktion aktivieren bzw. deaktivieren möchten.

Autofokus	Aktiviert bzw. deaktiviert die automatische Bildschärfeeinstellung.
Auto-Trapez	Aktiviert bzw. deaktiviert die automatische Korrektur der Trapezverzerrung.
Auto-Eingang	Aktiviert bzw. deaktiviert die automatische Auswahl der Eingangssignalart.
Auto-Bildschirmfarbe	Aktiviert bzw. deaktiviert die automatische Korrektur der Bildschirmfarbe.

- Während der Ausführung der Auto-Setup-Funktion wird ein Bestätigungsfenster angezeigt, in dem Sie prüfen können, welche Funktionen aktiviert bzw. deaktiviert sind (S. 41, 60).
- Sie können jedes Element manuell einstellen.
  [Autofokus]: [FOCUS]-Taste (S. 46)
  [Auto-Trapez]: [KEYSTONE]-Taste (S. 47)
  [Auto-Eingang]: [INPUT]-Taste (S. 43, 61)
  [Auto-Bildschirmfarbe]: Menüfunktion (S. 86)

Auswählen des Energieverwaltungsmodus

[Energieverwaltungsmodus]

Digital PC | Analog PC | Digital Video | Komp./SCART | Video/S-Video

Sie können den Projektor so einstellen, dass sich die Lampe oder der Projektor automatisch abschaltet, um Strom zu sparen.

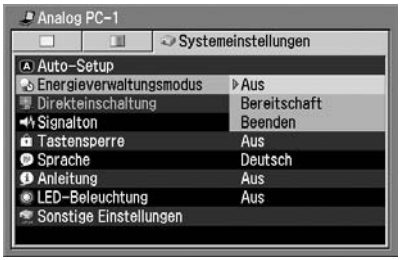
MENU

▼

Systemeinstellungen

▼

Energieverwaltungsmodus



Aus	Deaktiviert den Energieverwaltungsmodus.
Bereitschaft	Aktiviert den Energieverwaltungsmodus. Der Projektor nimmt den Projektionsbetrieb wieder auf, sobald er ein Signal empfängt oder eine Taste gedrückt wird.
Beenden	Schaltet den Projektor automatisch aus.

Drücken Sie zur Bestätigung die [OK]-Taste, und drücken Sie anschließend die [MENU]-Taste.

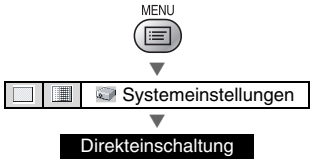
- Wenn Sie [AUS] auswählen, können Sie die [Direkteinschaltung]-Funktion (Direkteinschaltung) nicht aktivieren.

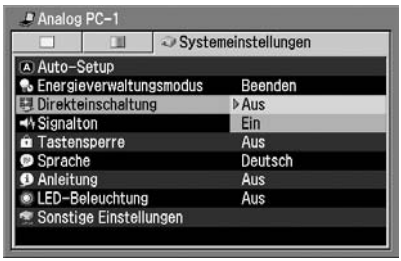
Überspringen der Betätigung der POWER-Taste

[Direkteinschaltung]

Digital PC | Analog PC | Digital Video | Komp./SCART | Video/S-Video

Sie können den Projektor so einstellen, dass er eingeschaltet wird, sobald Sie das Netzkabel anschließen.





Aus	Aktiviert die Direkteinschaltung.
Ein	Deaktiviert die Direkteinschaltung.

Drücken Sie zur Bestätigung die [OK]-Taste, und drücken Sie anschließend die [MENU]-Taste.

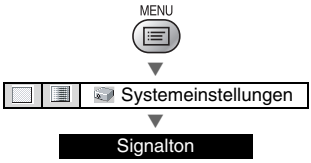
- Warten Sie mindestens 5 Minuten, bevor Sie den Projektor mit der Direkteinschaltung wieder einschalten, nachdem Sie ihn ausgeschaltet haben. Wenn Sie den Projektor direkt nach dem Ausschalten wieder einschalten, kann sich die Lebensdauer der Lampe verkürzen.
- Setzen Sie neben dieser Einstellung den vorherigen [Energieverwaltungsmodus] auf [Bereitschaft (Dir.ein)] oder [Beenden (Dir.ein)], wenn Sie die Direkteinschaltung aktivieren möchten.

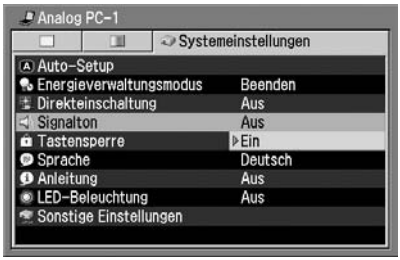
Aktivieren/Deaktivieren des Signaltons

[Signalton]

Digital PC | Analog PC | Digital Video | Komp./SCART | Video/S-Video

Sie können den Signalton aktivieren/deaktivieren, indem Sie eine Taste auf dem Bedienfeld oder auf der Fernbedienung drücken.





Aus	Deaktiviert den Signalton.
Ein	Aktiviert den Signalton.

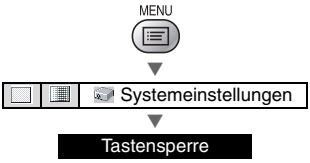
Drücken Sie zur Bestätigung die [OK]-Taste, und drücken Sie anschließend die [MENU]-Taste.

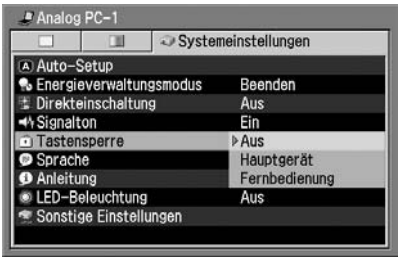
- Der Signalton ist nicht zu hören, wenn Sie den Ton des Projektors vorübergehend mit der [MUTE]-Taste stummgeschaltet haben.

Sperren der Projektor-Bedientasten
[Tastensperre]

Digital PC | Analog PC | Digital Video | Komp./SCART | Video/S-Video

Sie können die Tasten am Bedienfeld und auf der Fernbedienung sperren, um eine versehentliche Bedienung zu verhindern.





Aus	Deaktiviert die Tastensperre.
Hauptgerät	Sperrt die Tasten am Bedienfeld.
Fernbedienung	Sperrt die Tasten auf der Fernbedienung.

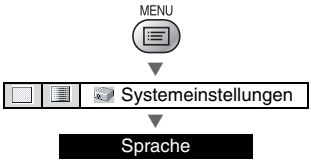
Drücken Sie zur Bestätigung die [OK]-Taste, und drücken Sie anschließend die [MENU]-Taste.

- Die Tastensperre wird wirksam, sobald Sie nach Auswahl von [Hauptgerät] und [Fernbedienung] die [OK]-Taste drücken. Drücken Sie die nicht gesperrte [OK]-Taste am Bedienfeld bzw. an der Fernbedienung.
- Um die Deaktivierung der Tastensperre zu erzwingen, ziehen Sie nach beendetem Projektorbetrieb den Netzstecker und stecken ihn dann wieder in die Steckdose, während Sie die [OK]-Taste drücken, bis ein Signalton zu hören ist.

Auswählen der Anzeigesprache
[Sprache]

Digital PC | Analog PC | Digital Video | Komp./SCART | Video/S-Video

Sie können aus 20 verschiedenen Sprache die Sprache auswählen, in der die Menütexte angezeigt werden sollen.

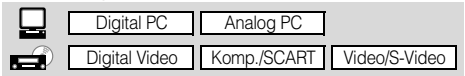


English	Englisch
Deutsch	Deutsch
Français	Französisch
Italiano	Italienisch
Español	Spanisch
Português	Portugiesisch
Svenska	Schwedisch
Русский	Russisch
Nederlands	Niederländisch
Suomi	Finnisch
Norsk	Norwegisch
Türkçe	Türkisch
Polski	Polisch
Magyar	Ungarisch
Čeština	Tschechisch
Dansk	Dänisch
中文簡体	Vereinfachtes Chinesisch
中文繁體	Traditionelles Chinesisch
한국어	Koreanisch
日本語	Japanisch

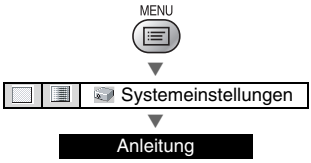
Wenn Sie die [OK]-Taste drücken, werden alle Menütexte in der ausgewählten Sprache angezeigt. Drücken Sie abschließend die [MENU]-Taste.

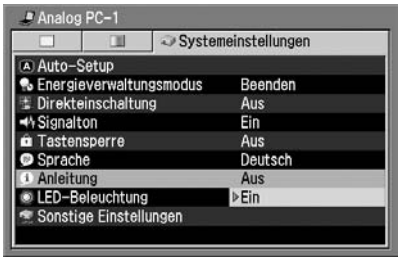
Aktivieren/Deaktivieren von Anleitungen

[Anleitung]



Sie können die Anzeige von Anleitungsmeldungen zur Verwendung des Projektors aktivieren bzw. deaktivieren.





Aus	Deaktiviert die Anzeige von Anleitungsmeldungen.
Ein	Aktiviert die Anzeige von Anleitungsmeldungen.

Drücken Sie zur Bestätigung die [OK]-Taste, und drücken Sie anschließend die [MENU]-Taste.

- Die Anleitungsmeldung wird auf dem Bildschirm angezeigt, wenn:
  - der Projektor eingeschaltet wird (S. 35).
  - der Projektor ausgeschaltet wird (die [POWER]-Taste gedrückt wird) (S. 53).
  - kein Eingangssignal bestätigt wird (S. 32, 56).
  - unter NO SHOW, FREEZE oder D.ZOOM eine falsche Taste gedrückt wird (S. 66, 67, 69).

Ein-/Ausschalten der LED-Beleuchtung

[LED-Beleuchtung]

Digital PC | Analog PC | Digital Video | Komp./SCART | Video/S-Video

Sie können die LED-Beleuchtung und die LEDs an den Buchsen ein- bzw. ausschalten (S. 24, 25).

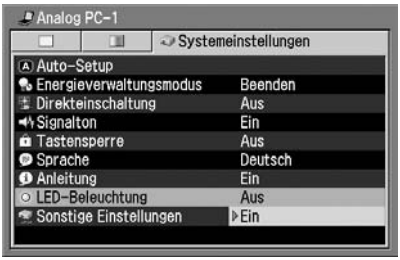
MENU

▼

Systemeinstellungen

▼

LED-Beleuchtung



Aus	Schaltet alle LEDs aus.
Ein	Schaltet die LEDs bei Bedarf ein.

Drücken Sie zur Bestätigung die [OK]-Taste, und drücken Sie anschließend die [MENU]-Taste.

- Diese Einstellung wirkt sich nicht auf die POWER-Anzeige und die WARNING-Lampe aus.

Einrichten der Fernbedienung

[Fernbedienung]

Digital PC | Analog PC | Digital Video | Komp./SCART | Video/S-Video

Wenn Sie gleichzeitig zwei Projektoren verwenden, können Sie die Kanaleinstellungen ändern, damit sich die beiden Fernbedienungen nicht gegenseitig stören.

MENU

▼

Systemeinstellungen

▼

Sonstige Einstellungen

▼

Fernbedienung

Ch1	Ermöglicht die Auswahl des Kanals, der für den Projektor verwendet wird.
Ch2	

Drücken Sie zur Bestätigung die [OK]-Taste, und drücken Sie anschließend die [MENU]-Taste.

Auswählen eines Kanals auf der Fernbedienung

Drücken Sie 3 Sekunden lang die [LIGHT]-Taste, während Sie die [OK]-Taste auf der Fernbedienung gedrückt halten.

Dadurch wird zwischen "Ch1" (die Taste blinkt einmal) und "Ch2" (die Taste blinkt zweimal) umgeschaltet.

- Stellen Sie sicher, dass Sie die Fernbedienung und den Projektor auf denselben Kanal eingestellt haben.
- Wenn Sie bei Fernbedienung des Projektors durch Drücken der [OK]-Taste auf einen anderen Kanal umschalten, arbeitet die Fernbedienung nicht mehr. Stellen Sie sicher, dass Sie die Einstellung des Kanals für die Fernbedienung zum selben Zeitpunkt vornehmen.

Einstellen des digitalen Videoeingangssignals
[Digital Video]

Digital Video

Sie können das standardmäßige digitale Videoeingangssignal auswählen.

MENU

▼

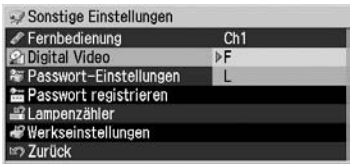
Systemeinstellungen

▼

Sonstige Einstellungen

▼

Digital Video



F	Projiziert ein digitales Vollbereichssignal.
L	Projiziert ein digitales Signal für einen eingeschränkten Bereich.

Drücken Sie zur Bestätigung die [OK]-Taste, und drücken Sie anschließend die [MENU]-Taste.

- Weitere Informationen zu den Einstellungen können Sie dem Benutzerhandbuch entnehmen, das zum Lieferumfang des AV-Geräts gehört hat.

Einstellen eines Passworts
[Passwort-Einstellungen]

Digital PC | Analog PC

Digital Video | Komp./SCART | Video/S-Video

Sie können für den Projektor ein Passwort einstellen.
Sobald Sie das Passwort eingestellt haben, müssen Sie es nach jedem Einschalten des Projektors eingeben.

MENU

▼

Systemeinstellungen

▼

Sonstige Einstellungen

▼

Passwort-Einstellungen

Aus	Deaktiviert den Passwortschutz.
Ein	Aktiviert den Passwortschutz.

Drücken Sie zur Bestätigung die [OK]-Taste, und drücken Sie anschließend die [MENU]-Taste.

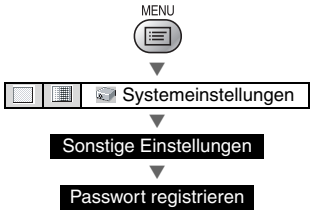
- Nachdem Sie ein Passwort eingestellt haben, wird beim Einschalten des Projektors das Passwort-Eingabefenster eingeblendet. Geben Sie mit den Tasten [∧], [∨], [<] und [>] ein vierstelliges Passwort ein. Wenn das Passwort gültig ist, beginnt die Projektion. Wenn Sie dreimal ein falsches Passwort eingeben, schaltet sich der Projektor aus.
- Um die Passworteingabe abzubrechen, ziehen Sie nach beendetem Projektorbetrieb den Netzstecker und stecken ihn dann wieder in die Steckdose, während Sie die [MENU]-Taste drücken, bis ein Signalton zu hören ist.

Registrieren eines Passworts

[Passwort registrieren]

Digital PC | Analog PC | Digital Video | Komp./SCART | Video/S-Video

Sie können ein Passwort registrieren, das Sie beim Einschalten des Projektors eingeben müssen.



Drücken Sie die [OK]-Taste, um das Passwort-Eingabefenster aufzurufen.

Geben Sie ein vierstelliges Passwort ein. Sie können die Werte 1, 2, 3 und 4 eingeben, indem Sie die Tasten [∧], [v], [<] und [>] drücken. Nachem Sie einen Wert für alle vier Stellen eingegeben haben, wird das Passwort automatisch registriert.

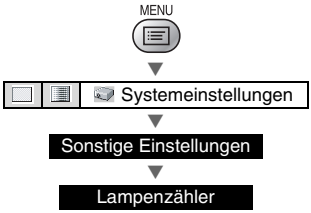
- Drücken Sie die [MENU]-Taste, ohne ein Passwort einzugeben, wenn Sie die Registrierung des Passworts abbrechen möchten.

Zurücksetzen des Lampenzählers

[Lampenzähler]

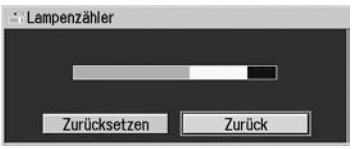
Digital PC | Analog PC | Digital Video | Komp./SCART | Video/S-Video

Der Lampenzähler gibt an, wann die Lampe des Projektors auszutauschen ist. Nachdem Sie die Lampe erneuert haben, müssen Sie den Zähler zurücksetzen.

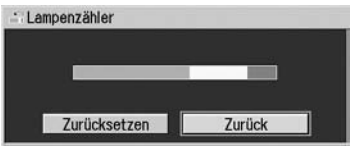


- Wenn die Nutzungsdauer weniger als 1.000 Stunden beträgt (1.840 Stunden für SX60)

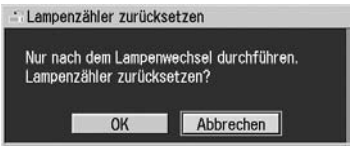
- Wenn die Nutzungsdauer zwischen 1.000 und 1.400 Stunden beträgt (1.840 bis 2.500 Stunden für SX60)



- Wenn die Nutzungsdauer mehr als 1.400 Stunden beträgt (mindestens 2.500 Stunden für SX60)



- Nachdem Sie die Lampe erneuert haben



OK	Setzt den Lampenzähler zurück
Abbrechen	Bricht das Zurücksetzen des Lampenzählers ab

Drücken Sie zur Bestätigung die [OK]-Taste, und drücken Sie anschließend die [MENU]-Taste.

- Setzen Sie den Lampenzähler nur zurück, wenn Sie die Lampe ausgewechselt haben. Andernfalls kann der Lampenzähler nicht korrekt angeben, wann die Lampe auszuwechseln ist.

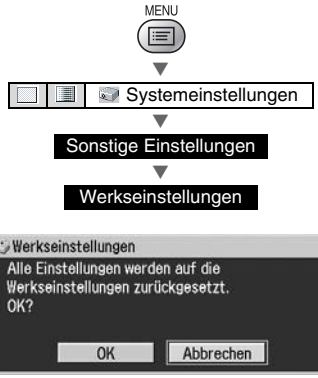
- Weitere Informationen zum Wechseln der Lampe finden Sie auf S. 108.

Zurücksetzen der Werkseinstellungen

[Werkseinstellungen]

Digital PC | Analog PC | Digital Video | Komp./SCART | Video/S-Video

Sie können die Menüeinstellungen und die Systemeinstellungen auf die Werksvorgaben zurücksetzen.



OK	Setzt die Menüeinstellungen des Projektors auf die Werksvorgaben zurück.
Abbrechen	Bricht das Zurücksetzen der Menüeinstellungen auf die Werksvorgaben ab.

Drücken Sie zur Bestätigung die [OK]-Taste, und drücken Sie anschließend die [MENU]-Taste.

- Die Einstellungen für [Lampenzähler], [Sprache] und [Fernbedienung] sind vom Zurücksetzen auf die Werksvorgaben ausgeschlossen.
- Weitere Informationen zu den Werksvorgaben finden Sie auf S.128, 129.

WARTUNG

Sicherheitsanweisungen

Vor Inbetriebnahme

Aufstellen des Projektors

Projizieren eines Computerbildes

Projizieren eines Bildes von einem AV-Gerät

Nützliche Funktionen während einer Präsentation

Einrichten der Menüfunktionen

Wartung

Fehlerbehebung

Anhang

Index

Wartung

Reinigen des Projektors

Reinigen Sie den Projektor regelmäßig, damit sich auf der Oberfläche kein Staub ansammelt.
Schmutz auf der Objektlinse beeinträchtigt die Qualität des projizierten Bildes.

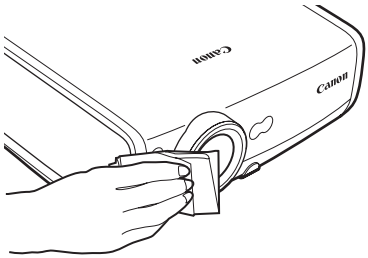
Vorsicht

- Das Hauptgerät ist nach dem Ausschalten des Projektors noch eine Weile sehr heiß. Warten Sie mit dem Reinigen des Projektors, bis er sich ausreichend abgekühlt hat. Andernfalls können sie sich verbrennen oder anderweitig verletzen.
- Stellen Sie sicher, dass der Netzstecker abgezogen ist, bevor Sie mit dem Reinigen des Projektors beginnen. Andernfalls besteht Stromschlag- und Brandgefahr.

Wischen Sie das Hauptgerät mit einem weichen Tuch sorgfältig ab.
Bei starker Verschmutzung feuchten Sie das Tuch mit einer milden Reinigungslösung an und wringen es vor dem Abwischen des Projektorgehäuses gut aus. Danach sollte das Gehäuse mit einem trockenen Tuch abgewischt werden.

Vorsicht

- Flüchtige Reinigungsmittel oder Benzin dürfen niemals verwendet werden, da sie das Projektorgehäuse angreifen. Wenn ein chemisch behandeltes Tuch verwendet wird, lesen Sie dessen Gebrauchsanweisungen vorher gut durch.
- Das Objektiv kann mit einem handelsüblichen Blasepinsel oder Objektivreinigungstuch gesäubert werden. Die Linse kann leicht verkratzen, weshalb keine groben Tücher oder Stoffe verwenden werden dürfen.



Vor längerem Nichtgebrauch
Bringen Sie den Objektivdeckel am Objektiv an, und verstauen Sie den Projektor in der zum Lieferumfang gehörenden Tragetasche.

Reinigen und Ersetzen des Luftfilters

Der Luftfilter im Lufteinlass an der Unterseite des Projektorgehäuses schützt Innenteile (Objektiv, Spiegel usw.) vor Staub. Wenn sich der Luftfilter zusetzt, kann der Projektor beschädigt werden, da der Luftstrom durch den Projektor blockiert wird, was einen Wärmestau im Inneren des Geräts verursachen kann.

Vorsicht

- Das Hauptgerät ist direkt nach dem Ausschalten des Projektors noch eine Weile sehr heiß. Warten Sie mit dem Reinigen des Projektors, bis er sich ausreichend abgekühlt hat. Andernfalls können sie sich verbrennen oder anderweitig verletzen.
- Stellen Sie sicher, dass der Netzstecker abgezogen ist, bevor Sie mit dem Reinigen des Projektors oder Auswechseln des Luftfilters beginnen. Andernfalls besteht Stromschlag- und Brandgefahr.
- Führen Sie durch die Luftfilteröffnung keine Gegenstände ins Innere des Projektors ein. Aufgrund der Hochspannungsteile und drehenden Teile können Sie einen elektrischen Schlag oder eine andere Verletzung erleiden.

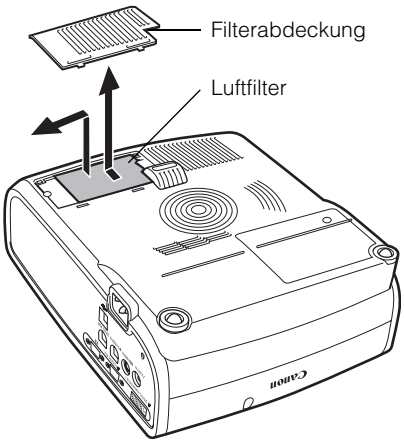
Reinigen des Luftfilters

Drehen Sie den Projektor um und entfernen Sie die Abdeckung durch Drücken der Sperre. Nehmen Sie den Luftfilter heraus und säubern Sie ihn mit einem Staubsauber.
Zum Entfernen von Staub aus dem seitlichen Luftauslass und dem unteren Lufteinlass fahren Sie bitte direkt mit der Staubsaugerdüse über die Öffnungen.

- Reinigen Sie den Luftfilter in regelmäßigen Abständen.
- Nach dem Reinigen setzen Sie den Luftfilter in umgekehrter Reihenfolge des Ausbauvorgangs wieder ein.

Auswechseln des Luftfilters

1. Schalten Sie den Projektor aus und ziehen Sie den Netzstecker, um den Projektor dann mindestens 1 Stunde stehen zu lassen.
2. Entfernen Sie die Luftfilterabdeckung, indem Sie die Sperre drücken.
3. Nehmen Sie den Luftfilter heraus.
4. Setzen Sie einen neuen Luftfilter ein.
5. Bringen Sie die Luftfilterabdeckung wieder an.

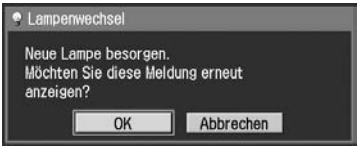


- Bringen Sie vor dem Reinigen des Luftfilters den Objektivdeckel an.
- Gehen Sie sorgsam mit dem Luftfilter um. Wenn er beschädigt ist, kann die Filterwirkung beeinträchtigt sein.
- Ersetzen Sie den Luftfilter bei jedem Lampenwechsel.
- Luftfilter können über Ihren Händler bezogen werden.

Ersetzen der Lampe

Wenn die Nutzungsdauer der Lampe 1.400 Stunden (2.300 Stunden für SX60) überschreitet, wird bei jedem Einschalten des Projektors eine der beiden folgenden Meldungen 10 Sekunden lang angezeigt.

- Wenn die Nutzungsdauer zwischen 1.400 und 1.500 Stunden beträgt (2.300 bis 2.500 Stunden für SX60)



* [<], [>], die [OK]-Taste und die [POWER]-Taste sind verfügbar, während diese Meldung angezeigt wird.

- Wenn die Nutzungsdauer mehr als 1.500 Stunden beträgt (2.500 Stunden für SX60)

* Die [POWER]-Taste ist verfügbar, während diese Meldung angezeigt wird.

- Diese Meldung wird nicht mehr angezeigt, wenn Sie als Antwort auf die Frage "Möchten Sie diese Meldung erneut anzeigen" [Nein] wählen.
- Überprüfen Sie die Nutzungsdauer der Lampe unter [Lampenzähler] im Menü [Systemeinstellungen] (S. 102).

Vorsicht

- Bevor Sie die Lampe ersetzen, schalten Sie bitte den Projektor aus und warten, bis der Lüfter nicht mehr läuft. Ziehen Sie dann den Netzstecker und lassen Sie den Projektor mindestens 1 Stunde lang stehen. Sie können sich anderenfalls eine Verbrennung zuziehen, da der Projektor nach dem Ausschalten noch eine Weile sehr heiß ist.
- Vermeiden Sie beim Ersetzen der Lampe das Berühren der inneren Glasfläche. Dadurch kann die Projektorleistung beeinträchtigt werden.
- Stellen Sie sicher, dass Sie die Lampe vorsichtig und korrekt behandeln, da sie explodieren kann, wenn Sie verkratzt oder angestoßen wird.
- Drehen Sie keine Schrauben heraus, wenn nichts anderes angegeben ist.

Ersatzlampen

In diesen Projektor können die folgenden Lampen eingesetzt werden.

Lampentyp-Nr. SX6/X600: RS-LP02
SX60: RS-LP03

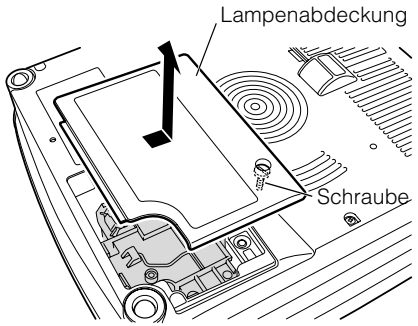
- Verwenden Sie unbedingt eine der angegebenen Lampen.

- Sie können Ersatzlampen über Ihren Händler oder die Canon-Homepage beziehen.

Ersetzen der Lampe

1 Schalten Sie den Projektor aus und ziehen Sie den Netzstecker, um den Projektor dann mindestens 1 Stunde stehen zu lassen.

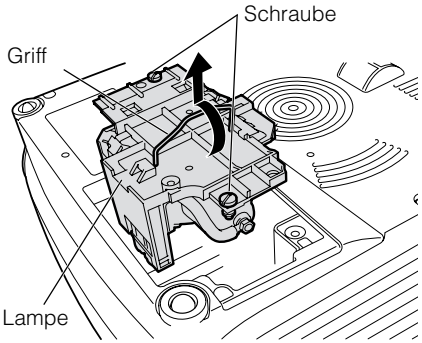
2 Entfernen Sie die Lampenabdeckung, indem Sie die Schraube mit einem Schraubendreher lösen.



3 Lösen Sie die beiden Schrauben, stellen Sie den Griff hoch, und entfernen Sie die Lampe.

4 Setzen Sie die neue Lampe bis zum Anschlag ein, und befestigen Sie sie mit den beiden Schrauben.

* Vergessen Sie nach dem Einsetzen der Lampe nicht, den Griff einzuklappen.

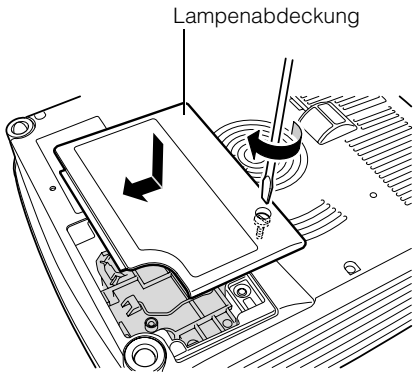


5 Bringen Sie die Lampenabdeckung wieder an, und befestigen Sie sie mit der Schraube.

6 Schalten Sie den Projektor ein.

7 Rufen Sie das Menü auf, und wählen Sie [Systemeinst ellungen] -> [Sonstige Einstellungen] -> [Lampenzähler] aus (S. 102).

8 Wählen Sie [Zurücksetzen] -> [OK], um den Lampenzähler zurückzusetzen.



FEHLERBE-
HEBUNG

Sicherheitsanweisungen

Vor Inbetriebnahme

Aufstellen des Projektors

Projizieren eines Computerbildes

Projizieren eines Bildes von einem AV-Gerät

Nützliche Funktionen während einer Präsentation

Einrichten der Menüfunktionen

Wartung

Fehlerbehebung

Anhang

Index

Fehlerbehebung

Blinkmuster der WARNING-Anzeige

Wenn am Projektor eine Störung auftritt, blinkt die WARNING-Lampe am Bedienfeld rot.

- Zur Problembeseitigung schalten Sie den Projektor aus und warten, bis der Lüfter nicht mehr läuft. Ziehen Sie dann den Netzstecker aus der Steckdose.

Blinkmuster	Bedeutung	Abhilfemaßnahme
Ein Blinksignal	Zu hohe Temperatur	Die Temperatur im Projektor ist zu hoch oder die Umgebungstemperatur liegt außerhalb des vorgeschriebenen Bereichs. Wenn der Projektor die Problemursache ist, prüfen Sie, ob er vorschriftsmäßig aufgestellt wurde und normal arbeitet. Schalten Sie den Projektor aus, damit er sich abkühlen kann, und nehmen Sie den Projektionsbetrieb dann wieder auf. Falls die Warnung erneut ausgegeben wird, ist der Projektor möglicherweise defekt. Wenden Sie sich in diesem Fall an Ihren Händler.
Zwei Blinksignale	Defekte Lampe	Die Lampe ist durchgebrannt. Ersetzen Sie die Lampe durch eine neue. Falls die Warnung erneut ausgegeben wird, ist die Lampentreiberschaltung möglicherweise defekt. Wenden Sie sich in diesem Fall an Ihren Händler.
Drei Blinksignale	Defekte Lampen-abdeckung	Die Lampenabdeckung ist nicht fest geschlossen. Prüfen Sie, ob die Abdeckung ordnungsgemäß angebracht ist. Wenn ja, ist möglicherweise der Lampenabdeckungs-Detektorschalter defekt. Wenden Sie sich in diesem Fall an Ihren Händler.
Vier Blinksignale	Defekter Lüfter	Der Lüfter oder ein anderes Bauteil ist möglicherweise defekt. Wenden Sie sich in diesem Fall an Ihren Händler.
Fünf Blinksignale	Netzteilstörung	An einige Teile wird eine zu hohe Netzteilspannung angelegt oder ein anderes Netzteilproblem ist aufgetreten. Wenden Sie sich in diesem Fall an Ihren Händler.
Sechs Blinksignale	Systemausfall	Möglicherweise sind mehrere Funktionen defekt. Schalten Sie den Projektor aus, und nehmen Sie den Projektionsbetrieb dann wieder auf. Wenn dieselbe Warnung erneut angezeigt wird, wenden Sie sich an Ihren Händler.

Symptome und Lösungen

Gerät lässt sich nicht einschalten

Ursache	Abhilfemaßnahme
Das Netzkabel ist nicht richtig angeschlossen.	Prüfen Sie, ob das Netzkabel ordnungsgemäß angeschlossen ist. (S. 35).
Das Netzkabel wurde gerade erst angeschlossen.	Nach dem Netzanschluss kann der Projektor erst eingeschaltet werden, wenn die [POWER]-Anzeige leuchtet. (S. 35).
Sie haben versucht, den Projektor nach dem Ausschalten sofort wieder einzuschalten.	Nach dem Ausschalten kann der Projektor für einen längeren Zeitraum nicht wieder eingeschaltet werden. Warten Sie eine Weile, bevor Sie die [POWER]-Taste erneut drücken (S. 53).
Die Sicherheitsvorrichtung wurde aktiviert, da Sie den Projektor in die Tragetasche gestellt haben, während der Lüfter noch in Betrieb war.	Sie können die Sicherheitsvorrichtung nicht lösen. Wenden Sie sich in diesem Fall an Ihren Händler.
Die Sicherheitsvorrichtung wird aktiviert, da der Lufteinlass oder -auslass blockiert ist und die Temperatur im Inneren des Projektors ansteigt.	Sie können die Sicherheitsvorrichtung aus Sicherheitsgründen nicht lösen. Wenden Sie sich in diesem Fall an Ihren Händler.

Sie können mit dem Projektor kein Bild projizieren.

Ursache	Abhilfemaßnahme
Ein Verbindungskabel ist nicht ordnungsgemäß angeschlossen.	Prüfen Sie, ob der Projektor richtig mit dem Computer oder AV-Gerät verbunden ist (S. 32, 56).
Seit dem Einschalten des Projektors sind noch keine 20 Sekunden verstrichen.	Nach dem Einschalten des Projektors wird etwa 20 Sekunden lang ein Einschaltbild angezeigt. Wenn sofort ein Bild projiziert werden soll, drücken Sie die [OK]-Taste an der Fernbedienung oder am Bedienfeld (S. 35).
AV-Gerät übermittelt kein Bild.	Prüfen Sie, ob das angeschlossene Gerät (Digitalkamera, Camcorder, DVD-Player usw.) auf Wiedergabe geschaltet ist.
Der falsche Videoanschluss oder die falsche Signalart wurde ausgewählt.	Prüfen Sie, ob die richtige Videobuchse beschaltet wurde. Vergewissern Sie sich auch, dass die richtige Signalart ausgewählt wurde (S. 43, 61).
Die [NO SHOW]-Funktion ist aktiv.	Drücken Sie die [NO SHOW]-Taste an der Fernbedienung (S. 66).
Es wird wegen eines computerseitigen Problems kein Bild übermittelt.	Schalten Sie den Projektor und dann den Computer wieder ein.

Sie können keinen Ton hören.

Ursache	Abhilfemaßnahme
Das Audiokabel ist nicht richtig angeschlossen.	Prüfen Sie, ob das Audiokabel ordnungsgemäß angeschlossen ist. (S 34).
Die [MUTE]-Funktion ist aktiv.	Drücken Sie die [MUTE]-Taste an der Fernbedienung (S. 66).
Die Lautstärke ist zu niedrig eingestellt.	Drücken Sie zur Einstellung der Lautstärke die [VOL+]-Taste an der Fernbedienung bzw. am Bedienfeld (S. 67).
Es wird ein Audiokabel mit internem Widerstand verwendet.	Verwenden Sie ein Audio-Kabel ohne internem Widerstand.

Das projizierte Bild ist unscharf.

Ursache	Abhilfemaßnahme
Die Bildschärfe ist nicht gut eingestellt.	Stellen Sie die Bildschärfe ein (S. 46).
Der Objektivdeckel wurde nicht abgenommen.	Nehmen Sie den Objektivdeckel ab (S. 19)
Der Projektionsabstand ist zu kurz.	Prüfen Sie, ob der Projektionsabstand bis zur Leinwand im vorgeschriebenen Bereich liegt. Bei einem Projektionsabstand von weniger als 1,2 m kann das Bild nicht scharf gestellt werden (S. 28, 119).
Der Projektor wurde nicht lotrecht zum Bildschirm aufgestellt.	Prüfen Sie, ob das Bild schräg zum Bildschirm projiziert wird. Eine geringe Abweichung von der Lotrechten kann mit der Trapezkorrektur ausgeglichen werden. (S. 38, 47)
Der Projektor wurde an einen Platz mit stark abweichender Umgebungstemperatur gebracht.	Wenn der Projektor aus einer kalten Umgebung an einen warmen Ort gebracht wird, kann sich Kondenswasser auf dem Objektiv niederschlagen. Die Wassertropfen verflüchtigen sich nach einer Weile, und der Projektor arbeitet dann wieder normal.
Das Objektiv ist beschlagen.	Reinigen Sie das Objektiv (S. 106).

Sie können Bilder nicht korrekt projizieren.

Ursache	Abhilfemaßnahme
Das projizierte Bild wird in vertikaler oder horizontaler Richtung gespiegelt.	Die Einstellung für die Deckenmontage/Rückprojektion ist falsch. Prüfen Sie die Einstellung [Bild klappen H/V] im Menü [Display-Einstellungen] (S. 85).

Sie können kein Bild von einem Notebook-Computer projizieren.

Ursache	Abhilfemaßnahme
Das Verbindungskabel ist nicht richtig angeschlossen.	Prüfen Sie, ob das Verbindungskabel ordnungsgemäß an der Monitorbuchse des Computers angeschlossen ist (S. 32).
Die Videosignalart ist falsch.	Prüfen Sie, ob die gewählte Signalart stimmt (S. 79, 80, 118).
Der Monitorausgang am Laptop ist nicht korrekt eingestellt.	Aktivieren Sie den Monitorausgang am Notebook-Computer. Zum Aktivieren des Ausgangs betätigen Sie an der Laptop-Tastatur die [LCD]- oder [VGA]-Funktionstaste, während Sie die [Fn]-Taste gedrückt halten (S. 40). Die zur Aktivierung dienende Tastenkombination hängt vom Computerhersteller ab. Weitere Informationen hierzu finden Sie im Benutzerhandbuch des Computers.
Es wird nicht das Bild projiziert, das am Notebook angezeigt wird.	Prüfen Sie, ob die Dual-Screen-Funktion (für zwei Monitore) am Notebook aktiviert ist. Sollte diese Funktion aktiviert sein, stellen Sie das Notebook auf die gleichzeitige Anzeige (Einstellung für Ausgang) ein. Das Verfahren zur Einrichtung des Monitorausgangs ist je nach Computerhersteller unterschiedlich. Weitere Informationen hierzu finden Sie im Benutzerhandbuch des Computers.

Der Projektor schaltet sich aus.

Ursache	Abhilfemaßnahme
Der Lufteinlass oder -auslass ist blockiert.	Prüfen Sie, ob der Lufteinlass oder -auslass blockiert ist. Wenn der Lufteinlass oder -auslass blockiert ist, steigt die Temperatur im Gerät an, und der Projektor schaltet sich zur Sicherheit automatisch aus. Warten Sie, bis der Projektor sich innen abgekühlt hat. Beseitigen Sie die Blockierung und schalten Sie den Projektor dann wieder ein (S. 21, 35).
Der Luftfilter ist verschmutzt.	Prüfen Sie, ob sich der Luftfilter an der Unterseite zugesetzt hat. Sollte dies der Fall sein, reinigen Sie den Luftfilter oder ersetzen ihn durch einen neuen (S. 107).
Die Lampe ist durchgebrannt (oder defekt).	Prüfen Sie, ob die Lampe durchgebrannt ist. Wenn dies der Fall ist, ersetzen Sie die Lampe durch eine neue. Wenn die Lampe nicht durchgebrannt ist, weist sie möglicherweise einen Defekt auf. Prüfen Sie, ob die Lampe defekt ist, indem Sie eine Ersatzlampe einsetzen, wenn eine solche vorhanden ist (S. 12, 108).
Die Betriebstemperatur ist zu hoch.	Prüfen Sie, ob die Betriebstemperatur im Bereich von 5 bis 35° C liegt (S. 13).
Sonstige	Der Projektor ist möglicherweise beschädigt. Wenden Sie sich an Ihren Händler.

Die Fernbedienung funktioniert nicht.

Ursache	Abhilfemaßnahme
Die Batterien wurden nicht korrekt eingelegt oder sind leer.	Prüfen Sie, ob die Batterien richtig eingesetzt sind. Wenn sie korrekt ausgerichtet eingelegt sind, ersetzen Sie sie durch neue (S. 26).
Sie befinden sich außerhalb der Fernbedienungsreichweite.	Prüfen Sie, ob Sie sich innerhalb der für die Fernbedienung angegebenen Reichweite befinden. Sehen Sie außerdem nach, ob sich vielleicht ein Hindernis zwischen dem Fernbedienungsempfänger am Projektor und der Fernbedienung befindet (S. 26).
Die Fernbedienungsfunktion wird durch Umgebungseinflüsse gestört.	Sehen Sie nach, ob der Fernbedienungsempfänger am Projektor direktem Sonnenlicht oder einer anderen starken Lichtquelle ausgesetzt ist. (S. 26).
Die Fernbedienung ist auf einen anderen Kanal eingestellt als der Projektor.	Prüfen Sie, ob der Fernbedienungskanal geändert wurde. Sie können die Kanaleinstellung des Projektors im Menü [Systemeinstellungen] bei [Fernbedienung] prüfen (S. 100).
Die Fernbedienungsfunktion ist per "Tastensperre" deaktiviert.	Prüfen Sie, ob die Tastensperre aktiviert und damit die Fernbedienungsfunktion deaktiviert ist. Setzen Sie im Menü "Systemeinstellungen" die Option [Tastensperre] auf [Aus] (S. 98).

Sie können den Mauszeiger nicht über die Fernbedienung steuern.

Ursache	Abhilfemaßnahme
Das USB-Kabel ist nicht richtig angeschlossen.	Prüfen Sie, ob das USB-Kabel ordnungsgemäß zwischen Projektor und Computer angeschlossen ist (S. 70).
Es ist kein Maustreiber installiert.	Prüfen Sie, ob die am Computer angeschlossene Maus arbeitet. Wenn nicht, installieren Sie einen Maustreiber im Computer.
Die Maus wird wegen eines computerseitigen Problems nicht erkannt.	Schalten Sie den Projektor und dann den Computer wieder ein.

ANHANG

Sicherheitsanweisungen

Vor Inbetriebnahme

Aufstellen des Projektors

Projizieren eines Computerbildes

Projizieren eines Bildes von einem AV-Gerät

Nützliche Funktionen während einer Präsentation

Einrichten der Menüfunktionen

Wartung

Fehlerbehebung

Anhang

Index

Anhang

Unterstützte Computer-Signalarten

Dieser Projektor unterstützt die folgenden Signalarten.
Wenn Ihr Computer oder AV-Gerät mit einer dieser Signalarten kompatibel ist, kann die automatische PC-Einstellfunktion das Eingangssignal erkennen und das Bild korrekt projizieren.

Analog PC

Signalart	Auflösung (Punkte)	Horizontale Frequenz (KHz)	Vertikale Frequenz (Hz)
VGA	640 x 480	31.469	59.94
		31.469	70.09
		37.50	75.00
		37.861	72.81
		37.861	74.38
		43.269	85.01
	720 x 400	31.469	70.09
SVGA	800 x 600	34.50	55.38
		35.156	56.25
		37.879	60.32
		37.898	61.03
		38.00	60.51
		38.60	60.31
		46.875	75.00
		48.077	72.19
		53.674	85.06
XGA	1024 x 768	44.028	54.63
		46.897	58.19
		47.00	58.31
		48.363	60.00
		48.496	60.02
		56.476	70.07
		58.032	72.00
		60.023	75.03
		60.314	74.92
		60.994	75.77
		62.04	77.07
		63.478	79.35
		68.677	85.00
WXGA	1280x768	47.986	59.83
	1360x768	47.712	60.02
SXGA	1152 x 864	64.196	70.39
	1152 x 900	61.17	65.28
		61.846	66.00
		71.399	75.64
	1280 x 960	60.00	60.00
	1280 x 1024	62.50	58.63
		63.337	59.98
		63.364	59.95
		63.735	60.01
		63.791	60.18
		63.899	60.00
		63.981	60.02
		71.694	67.19
		76.97	72.00
		79.976	75.03
		81.135	76.11
SXGA+	1400 x 1050	63.981	60.02
UXGA	1600 x 1200	75.00	60.00
MAC LC 13	640 x 480	34.967	66.60
MAC 13	640 x 480	35.00	66.67
MAC 16	832 x 624	49.725	74.55
MAC 19	1024 x 768	60.248	75.08
MAC 21	1152 x 870	68.681	75.06
MAC	1280 x 960	75.00	75.08
MAC	1280 x 1024	80.00	75.08

Digital PC

Signalart	Auflösung (Punkte)	Horizontale Frequenz (KHz)	Vertikale Frequenz (Hz)
D-VGA	640 x 480	31.469	59.94
D-SVGA	800 x 600	37.879	60.32
D-XGA	1024 x 768	48.363	60.00
D-SXGA*	1280 x 1024	63.981	60.02
D-SXGA+*	1400 x 1050	63.981	60.02

* Nur für SX6/SX60

Digital Video

Signalart	Horizontale Frequenz (KHz)	Vertikale Frequenz (Hz)
D-480p	31.469	59.94
D-575p	31.250	50.00
D-720p	44.955	59.94
D-1080i**	28.125	50.00
D-1080i**	33.716	59.94

** Halbbildsignal

Komponenten

Signalart	Horizontale Frequenz (KHz)	Vertikale Frequenz (Hz)
480p	31.469	59.94
480i**	15.734	59.94
575p	31.250	50.00
575i**	15.625	50.00
720p	44.955	59.94
1035i**	33.750	60.00
1080i**	28.125	50.00
	33.716	59.94

** Halbbildsignal

- Änderungen an den technischen Daten in der obigen Tabelle bleiben vorbehalten.
- Dieser Projektor kann keine Computersignale umsetzen, deren Punkttakt 170 MHz oder mehr beträgt.

Beziehung zwischen Projektionsbildgröße und Projektionsabstand

Projektionsbildgröße bei Seitenverhältnis 4:3 Art – B x T (cm)	Projektionsabstand (m)		H1	H2	Projektionsbildgröße bei Seitenverhältnis 16:9 Art – B x T (cm)
	Max. Zoom	Min. Zoom			
40" 81 x 61	1,2	2,0	55	6	37" 81 x 46
50" 102 x 76	1,5	2,5	69	8	46" 102 x 57
60" 122 x 91	1,8	2,9	82	9	55" 122 x 69
70" 142 x 107	2,1	3,4	96	11	64" 142 x 80
80" 163 x 122	2,4	3,9	110	12	74" 163 x 91
90" 183 x 137	2,7	4,4	123	14	83" 183 x 103
100" 203 x 152	3,0	4,9	137	15	91" 203 x 114
110" 224 x 168	3,3	5,4	151	17	101" 224 x 126
120" 244 x 183	3,6	5,9	165	18	110" 244 x 137
130" 264 x 198	3,9	6,4	178	20	119" 264 x 149
140" 284 x 213	4,2	6,9	192	21	128" 284 x 160
150" 305 x 229	4,5	7,4	206	23	138" 305 x 171
160" 325 x 244	4,8	7,9	219	24	147" 325 x 183
170" 345 x 259	5,1	8,4	233	26	156" 345 x 194
180" 366 x 274	5,4	8,9	247	27	165" 366 x 206
182" 370 x 277	5,4	9,0	250	28	167" 370 x 208
190" 386 x 290	5,6	–	261	29	174" 386 x 217
200" 406 x 305	5,9	–	274	30	184" 406 x 229
210" 427 x 320	6,2	–	288	32	193" 427 x 240
220" 447 x 335	6,5	–	302	34	202" 447 x 251
230" 467 x 351	6,8	–	315	35	211" 467 x 263
240" 488 x 366	7,1	–	329	37	220" 488 x 274
250" 508 x 381	7,4	–	343	38	233" 508 x 286
260" 528 x 396	7,7	–	357	40	239" 528 x 297
270" 549 x 411	8,0	–	370	41	248" 549 x 309
280" 569 x 427	8,3	–	384	43	257" 569 x 320
290" 589 x 442	8,6	–	398	44	266" 589 x 331
300" 610 x 457	8,9	–	411	46	276" 610 x 343

Glossar

6-Achsen-Farbeinstellung (S. 94)

Dies ist die Farbeinstellungsfunktion für den erfahrenen Benutzer. Sie können den Farbpegel und die Farbbalance für 6 Achsen (RGB (Rot/Grün/Blau) und CMY (Cyan/Magenta/Gelb) des projizierten Bildes anpassen, um eien Feinabstimmung der Farben vorzunehmen. Die 6-Achsen-Farbeinstellung wird über das Bildeinstellungsmenü vorgenommen.

AdobeRGB (S. 50, 89)

Eine Farbraumspezifikation von Adobe Systems Incorporated, die auf qualitativ hochwertige Digitalkameras, Displays usw. angewandt wird. In diesem Modus können Sie Bilder mit einer genaueren Farbwiedergabe projizieren, da er über eine breitere Farbpalette als sRGB verfügt. Wenn Sie auf einem SX6 für die Einstellung [Bildmodus] die Option [AdobeRGB] auswählen, kann der Projektor das Bild entsprechend dem AdobeRGB.Standard mit bestmöglicher Qualität projizieren. Beachten Sie in diesem Zusammenhang, dass die Farbe des projizierten Bildes von der des Originalbildes abweichen kann, wenn Sie ein AdobeRGB-kompatibles Bild im sRGB-Modus oder ein sRGB-kompatibles Bild im AdobeRGB-Modus projizieren.

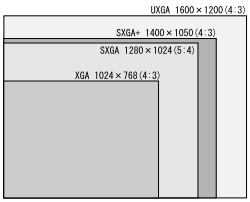
Analog PC (S. 25, 32, 81)

Ein Signalsystem, das die R (Rot), G (Grün) und B (Blau) betreffende Information durch analoge Werte ausdrückt. Ein typisches Beispiel für dieses System ist die Signalübermittlung zwischen Computer und Monitor. Verbinden Sie den analogen PC-Ausgang des Computers über ein Monitorkabel mit Eingangsbuchse 1 oder Eingangsbuchse 2 des Projektors. Wählen Sie während der Projektion [Analog PC-1] für Eingangsbuchse 1 und [Analog PC-2] für Eingangsbuchse 2.

Auflösung (S. 39, 79)

Unter "Bildschirmauflösung" versteht man die Zahl der Punkte (horizontal x vertikal), die ein Computermonitor darstellen kann. Die Auflösung ist ein Maß für die Darstellungsfläche (Informationsgehalt).

Auflösung	Anzahl Punkte	
	Horizontal	Vertikal
VGA	640	480
SVGA	800	600
XGA	1024	768
SXGA	1280	1024
SXGA+	1400	1050
UXGA	1600	1200



Pixelanzahl der einzelnen Auflösungen

Wenn am Computer die Bildschirmauflösung SXGA+ (1400 x 1050 Punkte) gewählt wird, kann der Projektor hoch aufgelöste Bilder darstellen. Sollte Ihr Computer die Option SXGA+ nicht bieten, wählen Sie die höchste der wählbaren Auflösungen.

Component (Komponenten-Signal) (S. 25, 56, 80)

Ein Signalsystem, bei dem das Farbsignal (C) in die Farbdifferenzsignale B-Y und R-Y aufgeteilt ist. Dieses System liefert eine bessere Bildqualität als das Composite-Signalsystem. Verbinden Sie den Component-Videoausgang des AV-Gerätes über ein Komponenten-Kabel mit der Eingangsbuchse 2 des Projektors. Wählen Sie während der Projektion [Komponenten] aus.

Composite (S. 25, 58)

Ein Signalsystem, bei dem das Helligkeitssignal (Y) und das Farbsignal (C) gemeinsam übertragen werden. Verbinden Sie die Video-Ausgangsbuchse des AVGerätes über ein Videokabel mit der VIDEO IN-Buchse dieses Projektors. Wählen Sie während der Projektion die Signalart [Video] aus.

Digital PC (S. 25, 33)

Ein Signalsystem, mit dem digitale Informationen an einzelne Anzeigepunkte gesendet werden. Dieses System ist frei von Qualitätsverlusten, da keine analoge Konvertierung stattfindet. Verbinden Sie die DVI-Ausgangsbuchse des Computers über ein DVI-Verbindungskabel mit Eingangsbuchse 1 des Projektors. Wählen Sie während der Projektion [Digital PC] als Signalart aus.

DVI (S. 33, 43, 57, 61)

Eine digitale Verbindungsschnittstelle für Videosignale für die Verbindung von einem Computer und einem AV-Gerät. Über diese Schnittstelle können digitale Daten übertragen werden, ohne in analoge Daten konvertiert zu werden, so das keine Qualitätsverluste und Signalabfälle zu verzeichnen sind. Der (integrierte) DVI-I-Anschluss kann für die Übertragung von analogen und digitalen Videosignalen verwendet werden.

Gamma-Korrektur (S. 91, 93)

Ein Korrektursystem für Farbtöne, das während der Projektion von Bildern eingesetzt wird. Die Gamma-Korrekturfunktion kann wirkungsvoll eingesetzt werden, wenn Teile eines Bildes undeutlich sind, weil sie zu hell oder zu dunkel dargestellt werden.

Der Projektor unterstützt die manuelle und die dynamische Gamma-Korrektur, bei der die Gamma-Korrektur automatisch ausgeführt wird.

HDCP (S. 57, 61)

Abkürzung von High-Bandwidth Digital Content Protection, wobei es sich um ein Verschlüsselungssystem zur sicheren Übertragung von digitalen Bildsignalen handelt. Mit dem SX6/SX60/X600 können Sie digitale Inhalte kopiergeschützt mit der HDCP-Technologie übertragen. Verbinden Sie zum Projizieren der Inhalte die Eingangsbuchse 1 des Projektors über ein dediziertes mit der HDMI-Buchse oder DVI-Buchse des AV-Geräts, und wählen Sie aus dem Menü [Eingang] die Option [Digital Video].

HDMI (S. 57, 61)

Eine digitale Verbindungsschnittstelle für Videosignale für ein AV-Gerät. Der Anschluss ist kompakter als die DVI-Buchse. Mit dieser Schnittstelle können Sie gleichzeitig Video- und Audiodaten übertragen.

Korrektur gespeicherter Farben (S. 93)

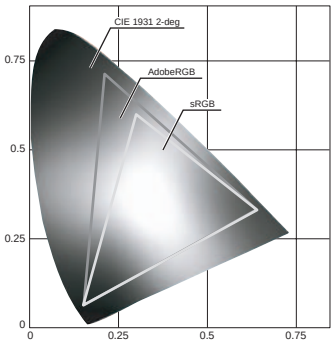
Eine gespeicherte Farbe entspricht einer Farbe im Speicher. Die gespeicherten Farben wie blau für den Himmel sind lebendiger als reale Farben, so dass die Farben eines projizierten Bildes stumpf erscheinen können. Wenn dies der Fall ist, aktivieren Sie die Korrekturfunktion für gespeicherte Farben, um die Farben an die gespeicherten anzupassen. Sie können die Korrekturfunktion für gespeicherte Farben über das Bildeinstellungsmenü aktivieren.

Progressiv (S. 84)

Ein Bilddarstellungssystem, bei dem bei jedem Abtastvorgang das komplette Bild dargestellt wird. Wenn ein Halbbildsignal (Videosignal) eingegeben wird, das jedes Bild in zwei Abtastvorgängen aufbaut (einer für gerade, der andere für ungerade Zeilen), ist eine "Progressiv" Verarbeitung erforderlich. Bei deaktivierter Progressiv-Funktion setzt sich jedes Bild aus Halbbildern zusammen, wobei die vertikale Auflösung des Bildes leidet. Bei aktivierter Progressiv-Funktion werden aus jeweils zwei Halbbildern abgeleitete Vollbilder dargestellt, wodurch die vertikale Auflösung des Bildes verbessert wird. Schalten Sie die Progressiv-Funktion aus, wenn sich in einem schnell bewegten Bild Störungen (Flimmern, horizontale Linien) bemerkbar machen.

sRGB (S. 50, 89)

Ein internationaler Standard für das Farbwiedergabespektrum (Farbraum) von Digitalkamers, Display und anderen Geräten. Durch Auswahl von [sRGB] für die Einstellung [Bildmodus] stellen Sie sicher, dass der Projektor SX6/SX60/X600 Bildsignale, die dem sRGB-Standard entsprechen, mit optimaler Qualität wiedergibt.



S-Video (S. 25, 57, 80)

Ein Signalsystem, bei dem das Helligkeitssignal (Y) und das Farbsignal (C) separat übertragen werden. Verbinden Sie die S-Video-Buchse des AV-Gerätes über ein S-Video- Kabel mit der S-VIDEO IN-Buchse dieses Projektors. Wählen Sie während der Projektion die Signalart [S-Video] aus.

Video (S. 25, 57, 80)

Dieser Bildausgang ist bei AV-Geräten weit verbreitet. Er wird auch Composite-Ausgang (Pin-Buchse oder RCA-Buchse) genannt. Weitere Informationen finden Sie unter "Composite".

Technische Daten

Projektor

Modellname		SX6/SX60/X600
Darstellungssystem		RGB-Flüssigkristallsystem
Optisches System		Farbtrennung durch dichronitischen Spiegel/Polarisationsstrahlenteiler und Farbzusammensetzung durch Prisma
Darstellungsvorrichtung	Typ	Reflektierendes LCD-Panel
	Größe/Seitenverhältnis	0,7" x 3 Panel/4 : 3
	Treibersystem	Aktivmatrix
	Anzahl Pixel/Gesamtanzahl Pixel	SX6/SX60: 1.470.000 (1400 x 1050) x 3 Panel/4.410.000 X600: 786.432 (1024 x 768) x 3 Panel/2.359.296
Projektionsobjektiv	Zoom/Brennweite/Blende	1,7fach/f=21,7 bis 35,8 mm/F1,85 bis F2,5
	Zoom- und Scharfstellsystem	Elektronischer Betrieb/elektronischer Betrieb (mit Autofokus-Funktion)
	Lens Shift	9 : 1 (fest)
Lichtquelle		SX6/X600: 270 W Hochdruckampe, SX60: 180 W Hochdrucklampe
Projektionsbildgröße (Projektionsabstand)		40" bis 300" (1,2 bis 9 m)
Anzahl der reproduzierbaren Farben		16.770.000 Farben (vollfarbig)
Helligkeit		SX6/X600: 3500 lm, SX60: 2500 lm
Kontrastverhältnis		1000:1 (Vollweiß: Vollschwarz)/2000:1 (SX60 in Heimkinomodus)
Gleichförmigkeit		88%
Lautsprecher		1 W mono x 1
Maximale Eingangsauflösung		1600 x 1200 Punkte (Komprimierung)
Videosignale	Analog PC-Eingang	UXGA/SXGA+/WXGA/SXGA/XGA/SVGA/VGA (Scanfrequenz: horizontal: 15 bis 100 KHz, vertikal 50 bis 100Hz)
	Digital PC-Eingang	SX6/SX60: SXGA+/WXGA/SXGA/XGA/SVGA/VGA, X600: XGA/SVGA/VGA
	Komponenten-Eingang	1080i, 1035i, 720p, 575i, 575p, 480i, 480p
	RGB SCART-Eingang	575i
	Digital Video-Eingang	1080i, 1035i, 720p, 575p, 480p
	Video/S-Video-Eingang	NTSC, PAL, SECAM, NTSC4.43, PAL-M, PAL-N
Eingangsbuchsen	Eingangsbuchse 1	Digital PC, Analog PC, Digital Video (DVI-I-Anschluss, 29polig)
	Eingangsbuchse 2	Analog PC, Component, SCART (Mini D-sub, 15polig)
	VIDEO IN-Buchse	Composite (RCA)
	S-Video-Eingangsbuchse	S-Video (Mini DIN, 4polig)
	AUDIO IN-Buchse	Audiosignal (Stereo Mini Jack)
	USB-Anschluss	Für Maussteuerung (USB-Typ B)
	SERVICE PORT	RS-232C (Mini DIN, 8polig)
Ausgangsbuchse		Analog PC (Mini D-sub, 15polig)
Eingangssignale	Digital PC	TMDS (Transition Minimized Differential Signaling)
	Analog PC	0,7 Vs-s, positive Polarität, Impedanz = 75Ω Horizontale/vertikal Synchronisation: TTL-Level, negative oder positive Polarität Composite-Synchronisation im G-Signal: 0,3 Vs-s, negative Polarität, Impedanz = 75Ω
	Video	Video:1 Vs-s, negative Synchronisation, Impedanz = 75Ω S-Video: Separates YC-Signal, Y: 1 Vs-s, negative Synchronisation, Impedanz = 75Ω C: 0,286 Vs-s (Burst-Signal), Impedanz = 75Ω Komponenten: Separates Y Cb/Pb Cr/Pr-Signal Y: 1 Vs-s, negative Synchronisation, Impedanz = 75Ω Cb/Pb: 0,7 Vs-s, Impedanz = 75Ω Cr/Pr: 0,7 Vs-s, Impedanz = 75Ω
	Audio	142mVrms, Impedanz = 47 KΩ oder mehr
Betriebsgeräusch (Normalmodus/Silent Modus)		SX6/X600: 35/31 db, SX60: 30/27 db
Betriebstemperatur		5° C bis 35° C
Stromversorgung		Netzspannung 100 – 240 V, 50/60 Hz
Leistungsaufnahme (Normalmodus/Silent Modus/ Bereitschaftsmodus)		SX6/X600: 355W/290W/7W, SX60: 250W/225W/7W
Abmessungen		266 (B) x 114 (H) x 336 (T) mm (ohne vorstehende Teile)
Gewicht		4,7 kg
Zubehör		Fernbedienung, Batterien für Fernbedienung, Netzkabel, Computer-Verbindungskabel, USB-Kabel, Komponenten-Kabel, Tragetasche, Objektivdeckel, Objektivdeckelschnur, Bedienungsanleitung, Kurzanleitung und Garantiekarte.

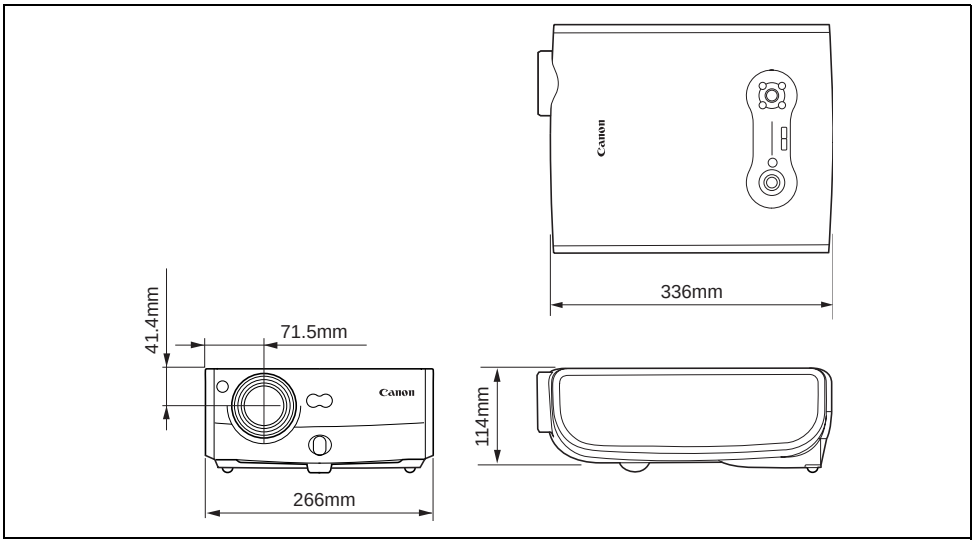
* Mindestens 99,99 % der LCD-Panel-Bildpunkte sind fehlerfrei. Während der Projektion bleiben aufgrund der dem LCD-Panel innewohnenden Eigenschaften maximal 0,01 % der Bildpunkte kontinuierlich hell oder dunkel.

* Dauerbetrieb des Projektors über längere Zeiträume kann den Verschleiß optischer Teile beschleunigen.

Fernbedienung

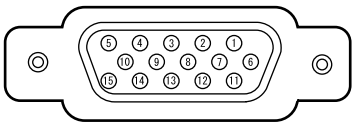
Stromversorgung	Zwei 3,0 V Batterien, Größe AAA
Reichweite	Ca. 5 m (gemessen ab Fernbedienungsempfänger)
Abmessungen	42 (B) x 22 (H) x 135 (T) mm
Gewicht (ohne Batterien)	55 g

Außenansicht



Eingangsbuchse 2 (ANALOG IN-2) (Analoger PC-2-Eingang/Komponenten-Eingangsbuchse)
Diese Buchse dient als Analog PC-Eingang des Computers oder Komponenten-Eingangsbuchse. Verwenden Sie ein D-sub-Computerkabel für den Anschluss.

Mini D-sub, 15polig



1	R	6	Masse (R)	11	Monitor ID0
2	G	7	Masse (G)	12	DDC Daten
3	B	8	Masse (B)	13	Horizontal-Sync.
4	Monitor ID2	9	Spannung +5 V	14	Vertikal-Sync.
5	Masse (Horizontal-Sync.)	10	Masse (Vertikal-Sync.)	15	DDC Takt

- Die Spezifikationen des analogen PC-2-Eingangs und des Komponenten-Eingangs sind identisch.

Index

Numerics

6-Achsen-Farbeinstellung 94

A

Anleitung 99
AUDIO IN-Buchse 34
Auflösung 52
Ausgabeauflösung 39
Auswahl des Eingangssignals 79
AUTO PC 49
AUTO SET 41, 60
Auto-Bildschirmfarbe 41, 60, 96
Auto-Eingang 41, 60, 96
Autofokus 41, 60, 96
Auto-Setup 41, 60, 96
Auto-Trapez 41, 60, 96

B

Bedienfeld 23
Beleuchtungs-LED 24
Bild klappen H/V 85
Bildeinstellungsmenü 74, 89
Bildmodus 89
Bildmodus (Qualität) 50, 89
Bildschärfe 46
Bildschirmfarbe 86
Bildschirmmodus 52, 64
Bildseitenverhältnis 52, 64, 78

D

D.ZOOM 69
Deckenmontage 29, 85
Digital Video 101
Direkteinschaltung 97
Display-Einstellungsmenü 74, 78
Dynamisches Gamma 93

E

Einfrieren 67
Eingangsbuchse 25
Eingangsbuchse (für AV-Gerät) 56
Eingangsbuchse (für Computer) 32
Eingangssignal (AV-Gerät) 61
Eingangssignal (Computer) 43
Energieverwaltung 54
Energieverwaltungsfunktion 54
Energieverwaltungsmodus 96
Externer Monitor 34

F

Farbeinstellung 92
Fernbedienung 22, 26, 100
Fokus 46
FREEZE 67

G

Gamma 91
Gesamte Punkte 81

H

Helligkeit 90
Horizontale Pixel 83
Horizontale Position 82

I

IMAGE 50
INPUT 43, 61

K

Kanaleinstellung 100
Kein Signalbildschirm 87
Kontrast 90
Konturenschärfe 91

L

Lampe 12
Lampenmodus 94
Lampenwechsel 102, 108
Lampenzähler 102
Lautstärke 67
Lautstärke, einstellen 67
LED-Beleuchtung 100
Logo-Aufzeichnung 86
Logoposition 87
Lüfter 53
Luftfilter 107

M

Mausbetrieb 70
Menü 74
Menüposition 84
MUTE 66

N

NO SHOW 66, 88

O

Objektivdeckel 19

P

PAGE 71
Passwort registrieren 102
Passwort-Einstellungen 101
POWER-Anzeige 24
Progressiv 84
Projektionsabstand 28, 119
Projektionsbildgröße 119
Projektor aufstellen 13, 29
Projektor ein 88
P-TIMER 68

R

Rückmontage 29, 85

S

Seite nach oben/unten 71
Signalart 118
Signalton 97
Speicherfarbkorrektur 93
SPOT 68
Spotlicht 68
Sprache 36, 98
Stummschalten 66
Systemeinstellungsmenü 74, 96

T

Tastensperre 98
Tracking 81
Tragetasche 12, 19
Trapezverzerrung 47

U

Umschalten zum externen Monitor 40

V

Vergrößern/Verkleinern 69
Vertikale Pixel 83
Vertikale Position 82
VOL 67

W

WARNING-Lampe 24, 112
Werkseinstellungen 95, 103

Z

Zoom (Bildgröße) 37
Zurücksetzen 95

Optionen

- Teilenummer Lampe
  SX6/X600: RS-LP02
  SX60: RS-LP03
- Teilenummer Halterung für Deckenmontage: RS-CL06
- Rohr für Deckenmontage (360 mm)
  Teilenummer: RS-CL03*
- Rohr für Deckenmontage (550 mm)
  Teilenummer: RS-CL04*
- Rohr für Deckenmontage (760 mm)
  Teilenummer: RS-CL05*
- Deckenmontageblech
  Teilenummer: RS-CL02**
- Teilenummer DVI-Digitalkabel: LV-CA29
- Teilenummer 5-BNC-Adapterkabel: RS-CA02
- Teilenummer SCART-Kabel: LV-CA31
- Teilenummer Netzwerkadapter: RS-NA01

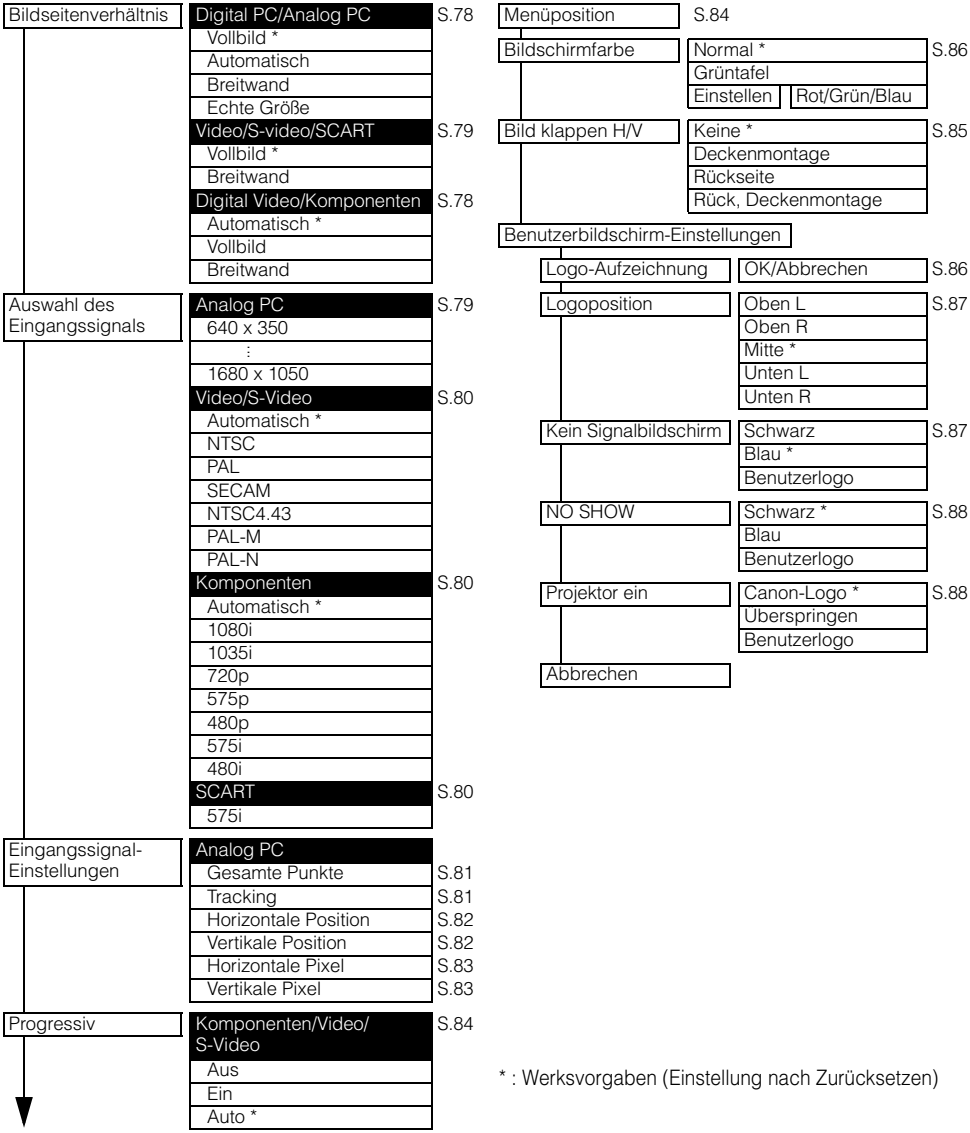
* Zur Montage des Projektors unter einer hohen Decke.

** Zum Verbinden des Deckenmontagerohrs mit dem Befestigungsteil.

Weitere Informationen finden Sie in der zum Lieferumfang des Befestigungsteils RS-CL06 gehörigen Dokumentation.

Menükonfiguration

Das Display-Einstellungsmenü



* : Werksvorgaben (Einstellung nach Zurücksetzen)

Das Bildeinstellungsmenü

- Bildmodus
  - Standard * — S.89
  - Präsentation
  - Film (SX60/X600)
  - Film&Foto (SX6)
  - AdobeRGB (SX6)
  - Heimkino (SX60)
  - sRGB
- Helligkeit — S.90
- Kontrast — S.90
- Konturenschärfe — S.91
- Gamma — S.91
- Farbeinstellung
  - Video/S-Video/ Komponenten — S.92
    - Farbpegel
    - Farbbalance
  - COMMON — S.92
    - R Verstärkung
    - R Versatz
    - G Verstärkung
    - G Versatz
    - B Verstärkung
    - B Versatz
- Erweiterte Einstellung
  - Dynamisches Gamma
    - Aus * — S.93
    - Ein
  - Speicherfarbkorrektur
    - Aus * — S.93
    - L
    - M
    - H
  - 6-Achsen-Farbeinstellung
    - Aus * — S.94
    - Einstellen | Farbton/Sättigung
  - Abbrechen
- Lampenmodus
  - Normal — S.94
  - Leise
- Zurücksetzen
  - OK/Abbrechen — S.95

Das Display-Einstellungsmenü

- Auto-Setup — S.96
  - Autofokus
    - Aus
    - Ein *
  - Auto-Trapez
    - Aus
    - Ein *
  - Auto-Eingang
    - Aus
    - Ein *
  - Auto-Bildschirmfarbe
    - Aus *
    - Ein
  - Abbrechen
- Energieverwaltungsmodus
  - Aus * — S.96
  - Bereitschaft
  - Beenden
- Direkteinschaltung
  - Aus * — S.97
  - Ein
- Signalton
  - Aus — S.97
  - Ein *
- Tastensperre
  - Aus * — S.98
  - Hauptgerät
  - Fernbedienung
- Sprache — S.98

Englisch	Türkisch
Deutsch	Polisch
Französisch	Ungarisch
Italienisch	Tschechisch
Spanisch	Dänisch
Portugiesisch	Vereinfachtes Chinesisch
Schwedisch	
Russisch	Traditionelles Chinesisch
Niederländisch	
Finnisch	Koreanisch
Norwegisch	Japanisch

- Anleitung
  - Aus — S.99
  - Ein *
- LED-Beleuchtung
  - Aus — S.100
  - Ein *
- Sonstige Einstellungen
  - Fernbedienung
    - Ch1 — S.100
    - Ch2
  - Digital Video
    - F * — S.101
    - L
  - Passwort-Einstellungen
    - Aus * — S.101
    - Ein
  - Passwort registrieren
    - Passwort-Eingabe — S.102
  - Lampenzähler
    - Abbrechen — S.102
    - Zurücksetzen (OK/Abbrechen)
  - Werkseinstellungen
    - OK/Abbrechen — S.103
  - Abbrechen